

Lehrstellenatlas Hamburger Osten 2009

- Altenpfleger/-in • Anlagenmechaniker/-in
- Anlagenmechaniker/-in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik
- Automobilkauffrau/-mann • Bachelor of Arts
- Bachelor of Arts Business Administration Incl. Industriekaufrau/-mann
- Bachelor of Arts Business Administration Incl. Fachinformatiker/-in
- Bachelor of Eng. in Informations- / Kommunikationstechnik
- Bachelor of Science (B.Sc.) in Betriebswirtschaftslehre
- Bürokauffrau/-mann
- Bürokauffrau/-mann im Kfz-Gewerbe • Chemikant/-in
- Eisenbahner/-in • Elektrotechniker/-in
- Elektroniker/-in in Wirtschaftsingenieurwesen
- Fachfrau/-mann für Automatisierungstechnik
- Fachinformatiker/-in

Billstedt | Hamm | Horn | Rothenburgsort

- Fachinformatiker/-in Fachrichtung Anwendungsentwicklung
- Fachkraft für Abwassertechnik
- Fachkraft für Lagerlogistik • Fachkraft für Lebensmitteltechnik
- Fachkraft im Fahrbetrieb • Fachkraft im Gastgewerbe • Fachlagerist/-in
- Fachkraft im Nahrungsmittelhandwerk • Fahrzeug-Kommunikationstechniker/-in
- Gärtner/-in Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau
- Gestalter/-in für visuelles Marketing
- Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-in • Gesandter/-in • Handelsfachwirt/-in
- Hafenschreiber/-in
- Industriekaufrau/-mann
- Industriemechaniker/-in Einsatzgebiet Instandhaltung
- Informatikkauffrau/-mann
- Informationselektroniker/-in Schwerpunkt Geräte- und Systemtechnik
- Isolierer/-in (Industrie) • IT-Systemkauffrau/-mann
- IT-Systemelektroniker/-in
- IT-Systemeinsteller/-in für audiovisuelle Medien
- Kauffrau/-mann für Kochen / Koch
- Kfz-Elektriker/-in
- Konditor/-in
- Maler/-in und Lackierer/-in
- Maurer/-in • Mechatroniker/-in
- Mechatroniker/-in Kfz für Karosseriebau
- Mediengestalter/-in Digital u. Print
- Mechatroniker/-in Assistentin/Assistent (OTA)
- Medizinische Fachangestellte/-r
- Operationstechnische Assistentin/Assistent (PKA)
- Orthopädie-Schultechniker/-in
- Pharmazeutisch-kaufmännische/-r Angestellte/-r
- Rechtsanwaltsfachangestellte/-r
- Regierungssekretär/-in • Reiseverkehrskauffrau/-mann
- Restaurationsfachfrau/-mann
- Rohrleitungsbauer/-in • Schifffahrtskauffrau/-mann
- Sozialversicherungsfachangestellte/-r
- Stahlbetonbauer/-in
- Straßenbauer/-in
- Systeminformatiker/-in
- Technische/-r Produktdesigner/-in
- Technische/-r Zeichner/-in
- Telefonist/-in
- Ver- und Entsorger/-in
- Werkzeugmaschinenmechaniker/-in für Beschichtungstechnik
- Werkzeugmaschinenmechaniker/-in für Kunststoff- und Kautschuktechnik
- Zerspanungsmechaniker/-in



Mein Einkommen macht
mich unabhängig.

Und meine Berufsunfähig-
keitsversicherung sichert
mich ab.

Jetzt ohne Um-
schulungszwang bei
Berufsunfähigkeit!

www.haspa.de

Auch in Ihrer Nähe:
Filiale Möllner Landstraße 10, Billstedt

Haspa[®]
Hamburger Sparkasse

Meine Bank.

Ausbildungsberufe

Altenpfleger/-in	06	Elektroniker/-in für Automatisierungs- technik	22
Anlagenmechaniker/-in	06	Elektroniker/-in für Betriebstechnik	23
Anlagenmechaniker/-in Fachrichtung Versorgungstechnik	07	Elektroniker/-in für Energie und Gebäudetechnik	26
Anlagenmechaniker/-in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik	07	Fachangestellte/-r für Arbeitsförderung	26
Anlagenmechaniker/-in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, Schwerpunkt Regenerative Energie	07	Fachangestellte/-r für Medien- und Informationsdienste Fachrichtung Bibliothek	26
Automobilkauffrau/-mann	08	Fachfrau/-mann für Systemgastronomie	26
Bachelor of Arts	08	Fachinformatiker/-in	26
Bachelor of Arts Business Administration	09	Fachinformatiker/-in Fachrichtung Anwendungsentwicklung	28
Bachelor of Arts in Logistics Management	10	Fachinformatiker/-in Fachrichtung Systemintegration	29
Bachelor of Business Administration incl. Industriekauffrau/-mann	10	Fachkraft für Abwassertechnik	30
Bachelor of Business Administration incl. IT-Engineer	10	Fachkraft für Hafenlogistik	31
Bachelor of Eng. in Elektro-/Informations- technik incl. Elektroniker/-in für Automatisierungstechnik	11	Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft	31
Bachelor of Eng. in Informations-/ Kommunikationstechnik incl. Fachinformatiker/-in	11	Fachkraft für Lagerlogistik	31
Bachelor of Science (B.Sc.) in Betriebswirtschaftslehre	11	Fachkraft für Lebensmitteltechnik	34
Bachelor of Science (B.Sc.) in Wirtschaftsinformatik	12	Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice	35
Bäcker/-in	13	Fachkraft für Systemgastronomie	35
Bankkauffrau/-mann	14	Fachkraft für Transportlogistik	35
Bankkauffrau/-mann für Privatkunden- oder Firmenkundengeschäft	14	Fachkraft für Veranstaltungstechnik	35
Berufskraftfahrer/-in	15	Fachkraft im Fahrbetrieb	36
Bürokauffrau/-mann	16	Fachkraft im Gastgewerbe	37
Bürokauffrau/-mann im Kfz-Gewerbe	20	Fachlagerist/-in	37
Chemielaborant/-in	20	Fachverkäufer/-in im Lebensmittelhandwerk	38
Chemikant/-in	21	SP Bäckerei, Konditorei	38
Eisenbahner/-in im Betriebsdienst		Fachverkäufer/-in im Nahrungsmittelhandwerk	38
Fachrichtung Lokführer und Transport	21	Fahrzeug-Kommunikations- techniker/-in	38
Elektroinstallateur/-in	22	Fertigungsmechaniker/-in	38
Elektroniker/-in	22	Feuerungs- und Schornsteinbauer/-in	39
		Fotograf/-in	39
		Gärtner/-in Fachrichtung	
		Friedhofsgärtnerei	39
		Gärtner/-in Fachrichtung	
		Garten- und Landschaftsbau	40

Gebäudereiniger/-in	40	Fachrichtung Außenhandel	64
Geprüfte/-r Handelsfachwirt/-in im Einzelhandel	41	Kauffrau/-mann im Groß- und Außenhandel	65
Gestalter/-in für visuelles Marketing	41	Fachrichtung Großhandel	65
Gesundheits- und Krankenpfleger/-in	41	Kauffrau/-mann im Groß- und Außenhandel	65
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-in	41	Fachrichtung Großhandel Sanitär	65
Hafenschiffer/-in	42	Kfz-Elektriker/-in	65
Handelsfachwirt/-in	42	Köchin / Koch	65
Hebamme / Entbindungspfleger	43	Konditor/-in	68
Hotelfachfrau/-mann	43	Maler/-in und Lackierer/-in	68
Immobilienkauffrau/-mann	43	Maurer/-in	68
Industrieelektroniker/-in	44	Mechatroniker/-in	68
Industriekaufrau/-mann	44	Mechatroniker/-in Fachrichtung	70
Industriemechaniker/-in	47	Kommunikationstechnik	70
Industriemechaniker/-in Einsatzgebiet Instandhaltung	48	Mechatroniker/-in Fachrichtung	70
Industriemechaniker/-in Fachrichtung Betriebstechnik	49	Nutzfahrzeuge	71
Industrietechnologe/-in	49	Mechatroniker/-in Kfz	71
Informatikkauffrau/-mann	49	Mechatroniker/-in Kfz für Karosseriebau	72
Informationselektroniker/-in mit Teilstudium der Betriebswirtschaft	51	Mechatroniker/-in Kfz	72
Informationselektroniker/-in Schwerpunkt Geräte- und Systemtechnik	51	Schwerpunkt Nutzfahrzeug-Technik	72
Isolierer/-in (Industrie)	51	Mediengestalter/-in Bild und Ton	72
IT – Systemkauffrau/-mann	52	Mediengestalter/-in Digital und Print	73
IT-Systemelektroniker/-in	52	Mediengestalter/-in Digital und Print	73
Kauffrau/-mann für audiovisuelle Medien	53	Fachrichtungen Gestaltung u. Technik, Beratung u. Planung	73
Kauffrau/-mann für Bürokommunikation	53	Medizinische/-r Fachangestellte/-r (bisher Arzthelfer/-in)	73
Kauffrau/-mann für Dialogmarketing	57	Operationstechnische/-r	74
Kauffrau/-mann für Marketingkommunikation (bisher: Werbekauffrau/-mann)	57	Assistentin/Assistent (OTA)	74
Kauffrau/-mann für Spedition und Logistikdienstleistung	57	Orthopädie- Schuhtechniker/-in	74
Kauffrau/-mann für Verkehrsservice	60	Pharmazeutisch-kaufmännische/-r Angestellte/-r (PKA)	74
Kauffrau/-mann für Versicherungen und Finanzen	60	Rechtsanwaltsfachangestellte/-r	74
Kauffrau/-mann für Versicherungen und Finanzen für den Außendienst	60	Regierungsinspektor/-in	75
Kauffrau/-mann im Einzelhandel	61	Regierungssekretär/-in	75
Kauffrau/-mann im Gesundheitswesen	62	Reiseverkehrskauffrau/-mann	76
Kauffrau/-mann im Groß- und Außenhandel		Restaurantfachfrau/-mann	76
		Rohrleitungsbauer/-in	76
		Schiffahrtskauffrau/-mann	76
		Sozialversicherungsfachangestellte/-r	78
		Sport- und Fitnesskauffrau/-mann	78
		Stahlbetonbauer/-in	78
		Straßenbauer/-in	78
		Systeminformatiker/-in	80

Technische/-r Produktdesigner/-in	80
Technische/-r Zeichner/-in	80
Tiefbaufacharbeiter/-in, Gleisbauer/-in	80
Tiefdrucker/-in	80
Tischler/-in	81
Ver- und Entsorger/-in	81
Veranstaltungskaufrau/-mann	83
Veranstaltungstechniker/-in	83
Verfahrensmechaniker/-in für Beschichtungstechnik	83
Verfahrensmechaniker/-in für Kunststoff- und Kautschuktechnik	83
Verfahrensmechaniker/-in in der Hütten- und Halbzeugindustrie Fachrichtung Nichteisen-Metallurgie	83
Verwaltungsfachangestellte/-r	84
Werkzeugmechaniker/-in	84
Zahnmedizinische/-r	87
Fachangestellte/-r	87
Zerspanungsmechaniker/-in	87

Ratgeber für Schüler/-innen

Beratungseinrichtungen	89
Beratung und Unterstützung für schwerbehinderte Jugendliche	92
Das Internet	93
Büchertipps	94

Service für Ausbildungsbetriebe

Unterstützung im Ausbildungsalltag	95
Interview: M.A.R.E., ein Unternehmer- Netzwerk für Ausbildung	105
Interview: „Interkulturelle Kompetenz für die Bürgerinnen und Bürger“	106
Adressen für Ausbildungsbetriebe	108

Firmenregister

110

Feedback

112

Fit für den Berufsstart? Die Berufsberatung hilft!

Informationen für Jugendliche

Du suchst nach einem Beruf, der zu dir passt?
Du brauchst Hilfe bei der Suche nach einem Ausbildungs-
platz?
Wir nehmen uns Zeit für dich und deine Fragen, unterstüt-
zen dich bei der Entscheidung und helfen bei der Ausbil-
dungsstellensuche.

Deine Berufsberatung findest du
in der Agentur für Arbeit Hamburg
Kurt-Schumacher-Allee 16
20097 Hamburg
Anmeldung telefonisch: 01801-555111 Mo-Fr 8-18 Uhr

Berufsinformationszentrum BiZ
Kurt-Schumacher-Allee 16
20097 Hamburg
Hier kannst du dich allein oder mit deinen Freunden um-
fangreich informieren und im Internet surfen.

Öffnungszeiten des BiZ:
Mo+Di 8.30-17.00/Mi+Fr 8.30-12.30/Do 8.30-18.00 Uhr
Das BiZ ist auch in den Schulferien geöffnet!
In Internet findest du uns unter
www.biz-besuch.de



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Hamburg



Liebe Leserinnen und Leser,

die sechste Ausgabe des Lehrstellenatlas Hamburger Osten ist noch umfangreicher, aber auch bunter geworden als seine Vorgänger: Mit mehr als 1.000 Ausbildungsplätzen bei 128 Betrieben in 120 Berufen kann sich die neue Ausgabe des Lehrstellenatlas sehen lassen.

Für die Gestaltung und die redaktionellen Beiträge haben wir zahlreiche Anregungen von Schülerinnen und Schülern aufgenommen. Neu sind zum Beispiel die kurzen Berufsinformationen, ein Beitrag zu Möglichkeiten schulischer Ausbildung, sowie eine Reihe von Bewerbungstipps. Unsere Experten-Interviews befassen sich wiederum mit neuen Aspekten der Ausbildungswelt – nämlich mit selbst organisierten Ausbildungsnetzwerken und der interkulturellen Öffnung von Auswahlverfahren. Die Tipps und Adressen zur Berufsplanung, die Informationen zur Ausbildung schwerbehinderter junger Menschen und die Informationen für Ausbildungsbetriebe wurden weiter ausgebaut und wieder aktualisiert.

Die Initiative zur Erstellung des Lehrstellenatlas Hamburger Osten geht vom Billenetz – dem Netzwerk aus Schulen, Betrieben, Bildungs- und Kultureinrichtungen in der Region – aus. Sie wird vom Bezirksamt Hamburg-Mitte, den aktiven Betrieben und Schulen der Region, der Handelskammer, der Handwerkskammer, von Stiftungen und vielen weiteren Personen und Institutionen unterstützt.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Betrieben, die ihre Ausbildungsplätze an dieser Stelle veröffentlichen, und den Schüler/-innen, deren Wünsche und Anregungen wir sehr gern in den neuen Lehrstellenatlas aufgenommen haben. Ich hoffe sehr, dass der Lehrstellenatlas seinen jungen Leser/-innen bei der Suche nach einem Praktikums- oder Ausbildungsplatz hilft. Und dass er Ausbilder/-innen und Lehrer/-innen dazu anregt, neue Kontakte zu knüpfen.

Wenn Sie weitere Exemplare des Lehrstellenatlas Hamburger Osten benötigen, schicken wir sie Ihnen gerne zu. Sie finden den Lehrstellenatlas auch im Internet unter www.billenetz.de.

Ich wünsche allen Schulabgänger/-innen und allen Betrieben im Hamburger Osten viel Erfolg!

Bettina Rosenbusch
Billenetz



Liebe Leserinnen und Leser,

der Lehrstellenatlas für den Hamburger Osten erscheint nun schon im 6. Jahr und hat sich mittlerweile als unverzichtbares Standardwerk für die Berufsstarter in der Region fest etabliert.

Die Berufswahl gehört mit zu den wichtigsten Entscheidungen im Leben. Und auch wenn diese Wahl – gerade unter dem Gesichtspunkt des lebensbegleitenden Lernens – heute nicht unbedingt ein für alle mal bindend ist, entscheidet doch ein guter Start wesentlich über die weitere berufliche Entwicklung.

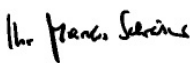
Neben den klassischen Ausbildungsberufen gibt es inzwischen eine Vielzahl von Spezialisierungen und in jedem Jahr kommen neu anerkannte Berufsbilder hinzu. Durch diese Fülle an möglichen Alternativen bieten sich viele Chancen, aber es braucht auch einen Wegweiser um sich orientieren zu können. Und wie es sich für einen guten Wegweiser gehört, gibt es nicht nur Auskunft zum „Was“ sondern vor allem zum „Wo?“ – also: Wer bietet hier in der Region welche Ausbildungsgänge an.

Gerade im Bereich Billstedt/Horn, dem zzt. größten Stadtentwicklungsgebiet in Deutschland, leben überdurchschnittlich viele junge Menschen. Ihnen aufzuzeigen, welche Möglichkeiten des Einstiegs in die Berufswelt es vor Ort für Sie gibt, ist für mich ein überaus wichtiger Baustein der aktiven Stadtteilentwicklung.

Das Bezirksamt bedankt sich bei den Initiatoren des Bille-Netz für deren nimmermüdes und ambitioniertes Engagement und wünscht allen Akteuren weiterhin eine gute Zusammenarbeit und viel Erfolg.

Und ich möchte auch meinen Dank an die Handwerks-, Dienstleistungs- und Industriebetriebe sowie den Handel hier im Hamburger Osten richten, die durch ihre Bereitschaft auszubilden jungen Menschen eine Zukunftsperspektive ermöglichen.

Mit freundlichem Gruß



Markus Schreiber
Bezirksamtsleiter

Der Lehrstellenatlas erfasst alle bei den Unternehmen vorhandenen Lehrstellen.

Bitte erkundigen Sie sich bei den Ansprechpartnern in den Betrieben, welche Ausbildungsplätze für das kommende Jahr zu vergeben sind.

Aktuell freie Ausbildungsplätze findet man zum Beispiel in den Online-Börsen, siehe S. 93.

Altenpfleger/-in

- **GGAB Senioren-Wohnanlage Mümmelmannsberg**

Herr Treptow
Oskar-Schlemmer-Str. 25
22115 Hamburg
040 – 71 60 22 0
www.ggab.de

Anzahl der Mitarbeiter: 120
Anzahl der Lehrstellen: 3
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss
Bemerkung: Bewerbungsschluss: März jeden Jahres; Ausbildungsbeginn: August jeden Jahres
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen nach Absprache möglich

- **medicur Billstedt ambulanter Pflegedienst**

Katja Dobratz
Billstedter Hauptstr. 44
22111 Hamburg
040 – 73 10 65 0
www.medicur.de

Anzahl der Mitarbeiter: 75
Praktikum möglich
Abschluss: Hauptschulabschluss mit abgeschlossener zweijähriger Berufsausbildung oder Realschulabschluss

Altenpfleger/-in

- **Stiftung Das Rauhe Haus Ev. Berufsschule für Altenpflege**

Beim Rauhen Hause 21
22111 Hamburg
040 – 655 91 139
www.rauheshaus.de

Anzahl der Lehrstellen: ca. 56 Schulplätze
Abschluss: Realschulabschluss oder Gleichwertiges
Bemerkung: Bewerbungen direkt bei den Altenpflegeeinrichtungen, Beratungen hierzu beim Rauhen Haus möglich
Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Anlagenmechaniker/-in

- **Norddeutsche Affinerie AG Aus- und Fortbildung**

Reinhard Wagner
Hovestr. 50
20539 Hamburg
040 – 7883 3391
www.na-ag.com

Anzahl der Mitarbeiter: 2.000
Anzahl der Lehrstellen: Insgesamt für alle Berufe: 40 Plätze/Jahr
Praktikum möglich
Abschluss: bitte erfragen
Bemerkung: nur Online-Bewerbungen: www.na-ag.com
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen nach Absprache möglich

Anlagenmechaniker/-in Fachrichtung Versorgungstechnik

- **Böhling**

Rohrleitungs- u. Apparatebau GmbH

Frau Homfeld
Großmannstr. 118
20539 Hamburg
040 - 788 14 120

Anzahl der Mitarbeiter: 180

Anzahl der Lehrstellen: 4

Praktikum möglich

Abschluss: Realschulabschluss

Bemerkung: Mathe, Chemie, Physik mind. Note 3

- **Hamburger Wasserwerke GmbH**

Ein Unternehmen von Hamburg-Wasser

Herr Alexander
Billhorner Deich 2
20539 Hamburg
040 - 78 88 13 80
www.daszielistklar.de

Anzahl der Mitarbeiter: 1.100

Praktikum möglich

Abschluss: Realschulabschluss

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen möglich

Anlagenmechaniker/-in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik

- **Max Heiden GmbH**

Frau Claussen
Tribünenweg 12-22
22111 Hamburg
040 - 65 10 600
www.max-heiden.de

Anzahl der Mitarbeiter: 10

Anzahl der Lehrstellen: 1

Praktikum: 3 Wochen möglich

Abschluss: Realschulabschluss

Anlagenmechaniker/-in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, Schwerpunkt Regenerative Energie

- **microsol Solarsysteme GmbH**

Ursel Beckmann
Pillauer Str. 47
22049 Hamburg
040 - 69 33 018

Anzahl der Mitarbeiter: 8

Praktikum möglich

Abschluss: Realschulabschluss

Bemerkung: Dachtauglichkeit erforderlich



Berufsinformation

Anlagenmechaniker/-in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik



Anlagenmechaniker/-innen für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik arbeiten am Herz von vielen Bauprojekten. Sie installieren die Wasser- und Luftversorgung, schließen Sanitäranlagen und Heizkessel an. Dazu bearbeiten sie Rohre und Bleche und montieren die Regelungselektronik. Auch die Wartung und Reparatur von Hausanlagen gehört zum Berufsbild. Neue umweltschonende Techniken sind in den vergangenen Jahren in der Heizungstechnik zu einem wichtigen Fortschrittsmotor geworden. In einem Wahlschwerpunkt „Umwelttechnik/regenerative Energie“ werden Azubis ganz gezielt auf die Installation und Wartung von Solaranlagen vorbereitet. Die Ausbildung dauert dreieinhalb Jahre und findet in Betrieb und Berufsschule statt. Die meisten Betriebe erwarten von Bewerbern mindestens einen Realschulabschluss.

Automobilkauffrau/-mann

• EvoBus GmbH ServiceCenter Hamburg

Uwe Raupach
Ausschläger Weg 59
20537 Hamburg
040 - 25 150 90
www.sc-hamburg.omniplus.de/

Anzahl der Mitarbeiter: 70
Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
Abschluss: Realschulabschluss

• J. A. Schlüter Söhne LKW GmbH

Karen Kummerfeld
Ausschläger Billdeich 62-64
20539 Hamburg
040 – 78 816 0
www.schlueter-soehne.de

Anzahl der Mitarbeiter: 60
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss
Praktikum für schwerbehinderte junge Menschen
nach Absprache möglich

• KG Junge Autohandelsges. mbH & Co.

Petra Knorr
Wendenstraße 150-160
20537 Hamburg
040 – 25 15 16-36
www.junge24.de

Anzahl der Mitarbeiter: 230
Anzahl der Lehrstellen: 3
Praktikum möglich
Abschluss: Abitur
Bemerkung: Mindestalter 18 Jahre,
PKW-Führerschein

Automobilkauffrau/-mann

• Raffay GmbH & Co. KG

Ulrike Hauerken
Fruchtallee 53
20259 Hamburg
040 - 41 15 264
www.raffay-hamburg.de

Anzahl der Mitarbeiter: > 600
Anzahl der Lehrstellen: 10
Praktikum möglich
Abschluss: Abitur
Bemerkung: Bewerbungsschluss ist der 30.11. des
Vorjahres, die Ausbildung erfolgt in einem unserer
10 Betriebe in und um Hamburg

Bachelor of Arts

• Buhck Gruppe

Richard Buhck Verwaltungsges. mbH & Co. KG
Antje Wilhelm
Südring 38
21465 Wentorf
040 – 72 00 00 41
www.buhck.de

Anzahl der Mitarbeiter: 500
Praktikum möglich
Abschluss: Abitur
Bemerkung: Ausbildung findet in Hamburg, Wentorf
und Wiershop statt

• Colgate – Palmolive GmbH

Stephanie Tschetschorke
Lübecker Str. 128
22087 Hamburg
040 – 73 19 13 08
www.colgate.de

Anzahl der Mitarbeiter: 140 in Hamburg
Anzahl der Lehrstellen: 2
Abschluss: Fachgebundene Allgemeine Hochschulreife
Bemerkung: Duales Studium in Zusammenarbeit
mit der HSBA

Bachelor of Arts

- **Commerzbank AG**
Zentraler Stab Personal
Günther Pape
Ness 7-9
20457 Hamburg
01805 051 051
www.commerzbank.de

Anzahl der Lehrstellen: 8-10
Abschluss: Abitur
Bemerkung: gute Leistungen in Deutsch, Englisch, Mathe. Ausbildung/Studium erfolgt in Zusammenarbeit mit der HSBA, Informationen unter www.hsba.de. Bewerbungen bitte ausschließlich online!
- **Hamburger Sparkasse**
Personalmanagement u. -entwicklung
Leiter der Berufsausbildung
Michael Lewandowski
Wikingerweg 1
20537 Hamburg
040 – 35 79 44 12
www.haspa.de

Anzahl der Mitarbeiter: 5.000
Anzahl der Lehrstellen: zum 01.08.2009: 15
Praktikum möglich
Abschluss: gutes Abitur
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
- **Hypo Vereinsbank – Member of Unicredit Group**
www.hvb.de/jobs

Anzahl der Mitarbeiter: 170.000
Anzahl der Lehrstellen: bundesweit insgesamt 550
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss oder Abitur
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Bachelor of Arts

- **Otto Group Personalmarketing**
Juliane Müller
Wandsbeker Str. 3-7
22172 Hamburg
040 – 6461 1392
www.ottogroup.com/karriere

Anzahl der Mitarbeiter: Weltweit 53.000
Anzahl der Lehrstellen: 8
Praktikum möglich
Abschluss: Abitur
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Bachelor of Arts Business Administration

- **Beiersdorf AG**
Scanya Wrage
Unnastr. 48
20245 Hamburg
040 – 49 09 58 14
www.beiersdorf.de/ausbildung

Anzahl der Mitarbeiter: in Hamburg 4.300
Anzahl der Lehrstellen: 4
Praktikum möglich
Abschluss: Abitur
Bemerkung: Ausbildungsdauer: 3 Jahre Ausbildung/
Studium erfolgt in Zusammenarbeit mit der HSBA,
Informationen unter www.hsba.de; ausschließlich
Online-Bewerbungen möglich
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen möglich



Bachelor of Arts Business Administration

- **Norddeutsche Affinerie AG
Aus- und Fortbildung**

Reinhard Wagner
Hovestr. 50
20539 Hamburg
040 – 7883 3391
www.na-ag.com

Anzahl der Mitarbeiter: 2.000
Anzahl der Lehrstellen: Insgesamt für alle Berufe:
40 Plätze/Jahr
Praktikum möglich
Abschluss: bitte erfragen
Bemerkung:
nur Online-Bewerbungen: www.na-ag.com
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen nach Absprache möglich

Bachelor of Business Administration incl. Industriekaufrau/-mann

- **Siemens AG Siemens Professional
Education Competence Area 1 (Hanse)**

Karin Straebelow
Lindenplatz 2
20099 Hamburg
040 – 28 89 27 86
www.siemens.de/ausbildung

Anzahl der Mitarbeiter: 400.000
Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
Abschluss: Abitur (NC 2,1)
Bemerkung: Internationaler Studiengang an der
FHW Berlin; nach 3 Jahren Abschluss Industrie-
kauffrau/-mann. Bitte bewerben Sie sich aus-
schließlich online!
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen möglich

Bachelor of Arts in Logistics Management

- **Kühne + Nagel (AG & Co.) KG
Zweigniederlassung Hamburg
Ausbildungsabteilung**

Sybille Baudorff
Großer Grasbrook 11-13
20457 Hamburg
040 – 30 33 3 2212
www.kuehne-nagel.de

Anzahl der Mitarbeiter: 900
Anzahl der Lehrstellen: 2
Abschluss: Abitur
Bemerkung: Zulassungskriterien siehe unter:
www.hsba.de, zusätzlich Erwerb des Ausbildungs-
abschlusses Kaufrau/-mann für Spedition und
Logistikdienstleistung
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen möglich

Bachelor of Business Administration incl. IT-Ingenieur

- **Siemens AG Siemens Professional
Education Competence Area 1 (Hanse)**

Karin Straebelow
Lindenplatz 2
20099 Hamburg
040 – 28 89 27 86
www.siemens.de/ausbildung

Anzahl der Mitarbeiter: 400.000
Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
Abschluss: Abitur
Bemerkung: Gute Leistungen in Mathe, Physik,
Deutsch und Englisch; Studium und Ausbildung in
Paderborn. Bitte bewerben Sie sich ausschließlich
online!
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen möglich

Bachelor of Eng. in Elektro-/Informationstechnik incl. Elektroniker/-in für Automatisierungstechnik

- **Siemens AG Siemens Professional Education Competence Area 1 (Hanse)**

Nicole Barkmann
Ausschläger Elbdeich 2
20539 Hamburg
040 – 28 89 43 81
www.siemens.de/ausbildung

Anzahl der Mitarbeiter: 400.000

Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen

Abschluss: Abitur

Bemerkung: Gute Leistungen in Mathe, Physik, Deutsch und Englisch; in Zusammenarbeit mit der HAW Hamburg. Bitte bewerben Sie sich ausschließlich online!

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Bachelor of Eng. in Informations-/Kommunikationstechnik incl. Fachinformatiker/-in

- **Siemens AG Siemens Professional Education Competence Area 1 (Hanse)**

Nicole Barkmann
Ausschläger Elbdeich 2
20539 Hamburg
040 – 28 89 43 81
www.siemens.de/ausbildung

Anzahl der Mitarbeiter: 400.000

Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen

Abschluss: Abitur

Bemerkung: Gute Leistungen in Mathe, Physik, Deutsch und Englisch; Studium und Ausbildung in Paderborn. Bitte bewerben Sie sich ausschließlich online!

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Bachelor of Science (B.Sc.) in Betriebswirtschaftslehre

- **HOYER GmbH Corporate Human Resources**

Petra Kövener
Wendenstr. 414 – 424
20537 Hamburg
040 – 210 44 690
www.hoyer-group.com

Anzahl der Mitarbeiter: 5.000

Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen

Praktikum möglich

Abschluss: Abitur

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

- **Olympus Europa Holding GmbH Personalabteilung**

Anika Hillmann
Wendenstr. 14-18
20097 Hamburg
040 – 23 77 34 715
www.olympus-europa.com

Anzahl der Mitarbeiter: in HH 800

Abschluss: Abitur

Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

- **PRINOVIS Ahrensburg GmbH & Co. KG Leiter Aus- und Fortbildung**

Jürgen Bestmann
Alter Postweg 6
22926 Ahrensburg
04002 – 71 16 13
www.prinovis.com

Anzahl der Mitarbeiter: ca. 700 in Ahrensburg

Praktikum möglich, bitte anfragen

Abschluss: gutes Abitur



Bachelor of Science (B.Sc.) in Betriebswirtschaftslehre

- **VTG Deutschland GmbH**

Tanja Lokoschus
Nagelsweg 34
20097 Hamburg
040 – 23 54 14 58
www.vtg.de

Anzahl der Mitarbeiter: ca. 850
Anzahl der Lehrstellen: 1
Abschluss: Fachhochschulreife oder Abitur
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen bedingt möglich

Bachelor of Science (B.Sc.) in Wirtschaftsinformatik

- **Otto Group Personalmarketing**

Juliane Müller
Wandsbeker Str. 3-7
22172 Hamburg
040 – 6461 1392
www.ottogroup.com/karriere

Anzahl der Mitarbeiter: Weltweit 53.000
Anzahl der Lehrstellen: 8
Praktikum möglich
Abschluss: Abitur
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen möglich

Bachelor of Science (B.Sc.) in Wirtschaftsingenieurwesen

- **VTG Deutschland GmbH**

Tanja Lokoschus
Nagelsweg 34
20097 Hamburg
040 – 23 54 14 58
www.vtg.de

Anzahl der Mitarbeiter: ca. 850
Anzahl der Lehrstellen: 1
Abschluss: Fachhochschulreife oder Abitur
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen bedingt möglich

- **Olympus Europa Holding GmbH
Personalabteilung**

Anika Hillmann
Wendenstr. 14 – 18
20097 Hamburg
040 – 23 77 34 715
www.olympus-europa.com

Anzahl der Mitarbeiter: in HH 800
Abschluss: Abitur
Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen
möglich

- **PRINOVIS Ahrensburg GmbH & Co. KG
Leiter Aus- und Fortbildung**

Jürgen Bestmann
Alter Postweg 6
22926 Ahrensburg
04002 – 71 16 13
www.prinovis.com

Anzahl der Mitarbeiter: ca. 700 in Ahrensburg
Praktikum möglich, bitte anfragen
Abschluss: gutes Abitur
Bemerkung: gute Kenntnisse in Mathematik und
Informatik, gutes technisches Grundverständnis,
farbtüchtiges Sehvermögen

Bäcker/-in

- **Bäckerei Konditorei Meyns**

Frau Meyns
Humboldtstr. 11
21509 Glinde
040 – 722 67 74

Anzahl der Mitarbeiter: 20

Anzahl der Lehrstellen: 1

Praktikum möglich

Abschluss: Realschulabschluss

- **DAT BACKHUS**

Frank Holgersson
Billstr. 188
20539 Hamburg
040 – 789 77 -146 / -131
www.DAT-BACKHUS.de

Anzahl der Mitarbeiter: ca. 900

Anzahl der Lehrstellen: 3

Praktikum möglich

Abschluss: guter Hauptschulabschluss oder
Realschulabschluss

- **Springer Bio-Backwerk GmbH & Co. KG**

W. W. Springer, Ulrich Römer
Horner Weg 192
22111 Hamburg
040 – 655 99 30
www.springer-bio-backwerk.de

Anzahl der Mitarbeiter: 56

Anzahl der Lehrstellen: 4

Praktikum möglich – zwingend

Abschluss: Realschulabschluss

Bemerkung: Die Ausbildungsplätze sind zum Teil
belegt, bitte nachfragen.



Berufsinformation

Bäcker/-in



Wenige Berufe haben eine so große Tradition wie das Bäckerhandwerk. Und bis heute gibt es die kleinen Betriebe, in denen in eigener Backstube gearbeitet wird, ebenso wie die industrie-ähnlichen Großbäckereien. Aber auch in Spezial-Bäckereien und in der Gastronomie sind ausgebildete Bäcker/-innen gefragt. Bäcker/-innen stellen eine riesige Produktpalette von Broten, Brötchen und Feinbackwaren her. Traditionelle Rezepte und Herstellungsweisen sind die Basis des Berufs. Dabei kommt es aber auch darauf an, den Produktionsprozess in allen Stufen zu kennen und zu kontrollieren: Von der Qualität der Rohstoffe wie Mehl, Eier und Zucker über die chemischen Prozesse der Teiggärung bis zu der Physik des Backens gehört viel Wissen zum Handwerk. Auch die Fähigkeit, zum Beispiel neue Verfahrenstechniken anzuwenden und auf die Bedürfnisse der Kunden mit neuen Produkten reagieren zu können, ist gefragt.

Im Betriebsalltag ist Hygiene und Sauberkeit oberstes Gebot. Und auch die betriebliche Kostenkalkulation gehört zur dreijährigen Ausbildung. Die Arbeitszeiten von Bäcker/-innen sind gewöhnungsbedürftig: Zwischen drei und vier Uhr morgens müssen auch Azubis auf der Matte stehen. Oft wird auch sonnabends gearbeitet und rund um die Feiertage fallen meist Überstunden an. Nicht zuletzt: Das besondere „Klima“ der Backstube und die Arbeit mit großen Gebinden an Rohstoffen verlangt eine gewisse körperliche Belastungsfähigkeit.

Bankkauffrau/-mann

- **Deutsche Bank
Privat- und Geschäftskunden AG,
Personalabteilung**
Ludwig-Erhard-Str. 1
20459 Hamburg
01800 10 00 625
www.deutsche-bank.de/zukunft

Anzahl der Lehrstellen: 50
Praktikum möglich, Bewerbungen bei den Filialen vor Ort
Abschluss: Realschulabschluss, Fachhochschulreife oder Abitur
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
- **Hamburger Sparkasse
Personalmanagement u. -entwicklung
Leiter der Berufsausbildung**
Michael Lewandowski
Wikingerweg 1
20537 Hamburg
040 – 35 79 44 12
www.haspa.de

Anzahl der Mitarbeiter: 5.000
Anzahl der Lehrstellen: zum 01.02.2009: 44
zum 01.08.2009: 166
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss, Fachhochschulreife oder Abitur
- **Hypo Vereinsbank –
Member of Unicredit Group**
www.hvb.de/jobs

Anzahl der Mitarbeiter: 170.000
Anzahl der Lehrstellen: bundesweit insgesamt 550
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss oder Abitur
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Bankkauffrau/-mann

- **PSD Bank Nord eG**
Katharina Olszowka
Schloßstr. 10
22041 Hamburg
040 – 530 53 1252
www.psd-nord.de

Anzahl der Mitarbeiter: 150
Anzahl der Lehrstellen: 2
Abschluss: höhere Handelsschule oder Abitur
Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Bankkauffrau/-mann für Privatkunden- oder Firmenkundengeschäft

- **Commerzbank AG
Zentraler Stab Personal**
Günther Pape
Ness 7-9
20457 Hamburg
01805 051 051
www.azubi.commerzbank.de

Anzahl der Lehrstellen: 50
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss oder Abitur
Bemerkung: Bewerbungen ausschließlich über Internet
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Berufskraftfahrer/-in

- **Buhck Gruppe**

Richard Buhck Verwaltungsges. mbH & Co. KG
Antje Wilhelm
Südring 38
21465 Wentorf
040 – 72 00 00 41
www.buhck.de

Anzahl der Mitarbeiter: 500

Praktikum möglich

Abschluss: guter Hauptschulabschluss oder Realschulabschluss

Bemerkung: Ausbildung findet in Hamburg, Wentorf und Wiershop statt

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

- **Ernst Pfaff GmbH Spezialtransporte**

Ernst Pfaff
Liebigstr. 32
22113 Hamburg
040 – 733 40 428
www.pfaff-hh.de

Anzahl der Mitarbeiter: 100

Anzahl der Lehrstellen: 3

Praktikum möglich

Abschluss: sehr guter Hauptschulabschluss oder Realschulabschluss

- **HOYER GmbH**

Corporate Human Resources

Petra Kövener
Wendenstr. 414 – 424
20537 Hamburg
040 – 210 44 690
www.hoyer-group.com

Anzahl der Mitarbeiter: 5.000

Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen

Praktikum möglich

Abschluss: guter Haupt- oder Realschulabschluss
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Berufsinformation

Bankkauffrau/-mann



Bankkauffleute sind vielseitige Fachleute rund um Geld, Anlage und Kredit. Ihre Aufgabe besteht in der guten Beratung und Unterstützung der Kunden. Das beginnt bei der klassischen Tätigkeit am Schalter, wo es um Kontoführung, Überweisungen, Daueraufträge und Auszahlungen geht. Doch das Bankgeschäft hat viele weitere Facetten: „Und alle haben mit Plänen und Projekten zu tun“, wie es die angehende Bankkauffrau Juliane Heilmann ausdrückt. Banken bieten ihren Kunden „Finanzprodukte“ – und das sind nicht nur die vielen Formen der Geldanlage und des Kredits, sondern auch zum Beispiel Baufinanzierungen und Versicherungen. Nicht nur am Schalter, sondern auch am Schreibtisch mit E-Mail, Telefon und Faxgerät begegnen Bankkauffleute ihren Kunden, um sie zu gewinnen, zu informieren und zu beraten. So ist ein Talent in der Gesprächsführung wertvoll für den Beruf ebenso wie die Fähigkeit, schwierige Zusammenhänge zu durchschauen und zu erklären. Bankkauffleute sind – auch in den internen Abläufen der Bank – darauf angewiesen, Unmengen an Daten zu bearbeiten und zu analysieren. Der Computer mit zahlreichen Programmen zur Finanzdatenverarbeitung ist dabei ein unentbehrliches Arbeitsgerät. Kreditinstitute stellen überwiegend Auszubildende mit Hochschulreife, aber auch mit mittlerem Bildungsabschluss ein. Die Ausbildung dauert drei Jahre. Im Anschluss eröffnen Fortbildungsangebote, zum Beispiel zum Bankfachwirt/-in oder Bankbetriebswirt/-in, Perspektiven für einen Aufstieg.

Berufskraftfahrer/-in

- **Stadtreinigung Hamburg
Personalabteilung - Ausbildung -**

Dominique Monnet
Bullerdeich 19
20537 Hamburg
040 – 25 76 12 11
www.stadtreinigung-hh.de

Anzahl der Mitarbeiter: 2.500

Anzahl der Lehrstellen: 5

Praktikum möglich

Abschluss: mindestens guter Hauptschulabschluss

Bemerkung: Infos zur Ausbildung unter:

<http://www.srhh.de/srhh/opencms/ueberuns/unternehmen/ausbildung.berufskraftfahrer.html>

Bürokauffrau/-mann

- **Buhck Gruppe**

Richard Buhck Verwaltungsges. mbH & Co. KG
Antje Wilhelm
Südring 38
21465 Wentorf
040 – 72 00 00 41
www.buhck.de

Anzahl der Mitarbeiter: 500

Praktikum möglich

Abschluss: Realschule oder Höhere Handelsschule

Bemerkung: Ausbildung findet in Hamburg, Wentorf und Wiershop statt

- **Stiftung Das Rauhe Haus
Verwaltung und Controlling**

Peter Holtze
Beim Rauhen Hause 21
22111 Hamburg
040 – 655 91 220
www.rauheshaus.de

Anzahl der Mitarbeiter: 950

Anzahl der Lehrstellen: 1

Abschluss: guter Realschulabschluss

Bürokauffrau/-mann

- **EDEKA Aktiengesellschaft
Geschäftsbereich Personal**

Tanja Bartsch
New-York-Ring 6
22297 Hamburg
040 – 63 77 32 55
www.edeka.de

Anzahl der Lehrstellen: 2

Praktikum möglich

Abschluss: mindestens guter Realschulabschluss oder Abitur

Bemerkung: bitte keine elektronische, sondern schriftl. Bewerbung

- **EvoBus GmbH ServiceCenter Hamburg**

Uwe Raupach
Ausschläger Weg 59
20537 Hamburg
040 – 25 150 90
www.sc-hamburg.omniplus.de/

Anzahl der Mitarbeiter: 70

Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen

Praktikum möglich

Abschluss: Realschulabschluss

- **Gebr. Heinemann KG**

Simon Grupe
Koreastr. 3 (Speicherstadt)
20457 Hamburg
040 – 30 10 26 47
www.gebr-heinemann.de

Anzahl der Mitarbeiter: 3.500

Anzahl der Lehrstellen: 2

Praktikum möglich, auf Anfrage

Abschluss: guter Realschulabschluss

Bürokauffrau/-mann

- **Gerd Schlesinger Bürodienst GmbH**
Herr Fonfara
Wikinger Weg 2
20537 Hamburg
040 – 25 170 01
www.schlesinger-net.de

Anzahl der Mitarbeiter: 10
Anzahl der Lehrstellen: 1
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss
- **Hamburg Messe und Congress GmbH**
Andrea Saddei
Rentzelstr. 70
20357 Hamburg
040 – 35 69 2337
www.hamburg-messe.de

Anzahl der Mitarbeiter: 270
Anzahl der Lehrstellen: 2
Abschluss: Realschulabschluss
Bemerkung: Volljährigkeit, gutes Englisch, Bewerbungen nur schriftlich, nicht per Email
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen nach Absprache möglich
- **Hamburg Südamerikanische Dampfschiffahrts-Gesellschaft KG**
Christin Terjung
Willy-Brandt-Str. 59-61
20457 Hamburg
040 – 3705 2676
www.hamburgsud.com

Anzahl der Mitarbeiter: 650
Praktikum möglich
Abschluss: Fachabitur oder Abitur
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Bürokauffrau/-mann

- **HOYER GmbH**
Corporate Human Resources
Petra Kövener
Wendenstr. 414 – 424
20537 Hamburg
040 – 210 44 690
www.hoyer-group.com

Anzahl der Mitarbeiter: 5.000
Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
Praktikum möglich
Abschluss: guter Realschulabschluss oder Abitur
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
- **Innung des Kfz-Handwerks Sitz Hamburg**
Andrea Faupel
Billstr. 41
20539 Hamburg
040 – 78 95 21 23
www.kfz-hh.de

Anzahl der Mitarbeiter: 40
Anzahl der Lehrstellen: 2
Abschluss: Realschulabschluss
- **KALORIMETA AG & Co. KG Messdienste**
Sabine Schott
Heidenkampsweg 40
20095 Hamburg
040 – 23 77 5 0
www.kalo-gruppe.de

Anzahl der Mitarbeiter: 300
Anzahl der Lehrstellen: 3
Abschluss: guter Realschulabschluss, Fach- oder Hochschulreife
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich



Bürokauffrau/-mann

• Max Wiede GmbH & Co. KG

Frau Hukriede
Salingtwiete 9
20535 Hamburg
040 – 25 15 420
www.max-wiede.de

Anzahl der Mitarbeiter: 50

Anzahl der Lehrstellen: 1

Abschluss: Realschulabschluss

• Olympus Europa Holding GmbH Personalabteilung

Anika Hillmann
Wendenstr. 14 – 18
20097 Hamburg
040 – 23 77 34 715
www.olympus-europa.com

Anzahl der Mitarbeiter: in HH 800

Abschluss: Realschulabschluss, Höhere Hand-
schule oder Abitur

Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen
möglich

Bürokauffrau/-mann

• Otto Group Personalmarketing

Juliane Müller
Wandsbeker Str. 3 – 7
22172 Hamburg
040 – 6461 1392
www.ottogroup.com/karriere

Anzahl der Mitarbeiter: Weltweit 53.000

Anzahl der Lehrstellen: 8

Praktikum möglich

Abschluss: Hauptschulabschluss

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen möglich

• Raffay GmbH & Co. KG

Ulrike Hauerken
Fruchtallee 53
20259 Hamburg
040 – 41 15 264
www.raffay-hamburg.de

Anzahl der Mitarbeiter: > 600

Anzahl der Lehrstellen: 2

Praktikum möglich

Abschluss: guter Realschulabschluss

Bemerkung: Bewerbungsschluss ist der 30.11. des
Vorjahres. Die Ausbildung erfolgt in einem unserer
10 Betriebe in und um Hamburg.

Bewerbungstipp 1 – Berufswahl I

i Berufswahl braucht Organisation

Die Suche nach einem Beruf und einer Ausbildung ist eine sehr wichtige und persönliche Angelegenheit. Du solltest sie auch so behandeln. Also...

- Widme ihr Zeit: Die Entscheidung für einen Beruf braucht Zeit – nimm sie dir. Aber fange möglichst früh damit an.
- Mach` dir einen Plan: Überlege dir die Schritte, mit denen du vorgehen willst. Setze dir kleine Ziele und Aufgaben und arbeite sie ab. Ein eigenes Notizbuch und ein Ordner für die Berufsorientierung sind praktisch, um Adressen, Namen und Termine aufzuschreiben und Materialien zu sammeln.
- Setze auf Teamarbeit: Nutze die Erfahrungen und den Rat von Leuten, denen du vertraust. Stelle dir einen persönlichen Beraterstab zusammen. Es darf sich ruhig herumsprechen, dass du auf der Suche nach einer Ausbildung bist, die zu dir passt. Man weiß nie, wer etwas weiß oder jemanden kennt. Vielleicht kannst du die ganze Sache auch in einem kleinen Team gemeinsam mit Freunden angehen?

Bürokauffrau/-mann

- **Stadtreinigung Hamburg Personalabteilung - Ausbildung -**
Dominique Monnet
Bullerdeich 19
20537 Hamburg
040 – 25 76 12 11
www.stadtreinigung-hh.de

Anzahl der Mitarbeiter: 2.500
Anzahl der Lehrstellen: 2-4
Praktikum möglich
Abschluss: mindestens guter Realschulabschluss
Bemerkung: gute Noten in Mathe und Deutsch
Infos zur Ausbildung unter:
<http://www.srhh.de/srhh/opencms/ueberuns/unternehmen/ausbildung/buerokauf.html>
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
- **Staples (Deutschland) GmbH**
Abteilung Training
Barmbeker Str. 10
22303 Hamburg
040 – 76 74 1 0
www.staples-jobs.de

Anzahl der Mitarbeiter: ca. 1.200
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss
Bemerkung: Deutsch/Mathe mind. 3
Bewerbungen bitte per Post: Stichwort Ausbildung
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Bürokauffrau/-mann

- **Sertronics GmbH**
Wolfgang Biedermann
Porgesring 4
22113 Hamburg
040 – 733 53 469
www.duh-hh.de

Anzahl der Mitarbeiter: ca. 80
Anzahl der Lehrstellen: 2
Praktikum möglich
Abschluss: guter Realschulabschluss
- **TOPTAQ Tankstellentechnik GmbH**
Herr Schenk
Werner-Siemens-Str. 70
22113 Hamburg
040 – 20 90 92 01

Anzahl der Mitarbeiter: 115
Anzahl der Lehrstellen: 1
Praktikum möglich, ab 8 Wochen Dauer
Abschluss: 2-jährige Handelsschule
Bemerkung: Ausbildungsplatz zur Zeit belegt
- **Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein AG**
Frau Drewes, Frau Schadewald
Curslacker Neuer Deich 37
21029 Hamburg
040 – 725 94 403 / 407
www.vhhpvog.de

Anzahl der Mitarbeiter: 1.700
Anzahl der Lehrstellen: siehe Homepage
Abschluss: sehr guter Hauptschulabschluss



Bürokauffrau/-mann im Kfz-Gewerbe

- **J. A. Schlüter Söhne LKW GmbH**

Karen Kummerfeld
Ausschläger Billdeich 62 – 64
20539 Hamburg
040 – 78 816 0
www.schlueter-soehne.de

Anzahl der Mitarbeiter: 60
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss
Praktikum für schwerbehinderte junge Menschen
nach Absprache möglich

Chemielaborant/-in

- **Beiersdorf AG**

Scanya Wrage
Unnastr. 48
20245 Hamburg
040 – 49 09 58 14
www.beiersdorf.de/ausbildung

Anzahl der Mitarbeiter: in Hamburg 4.300
Anzahl der Lehrstellen: 12
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss oder Abitur
Bemerkung: Ausbildungsdauer: 3 Jahre; ausschließlich Online-Bewerbungen möglich!
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Chemielaborant/-in

- **Institut für Hygiene und Umwelt**

Dr. Manfred Kutzke
Marckmannstr.129a
20539 Hamburg
040 – 428 45 7314
www.hu.hamburg.de

Anzahl der Mitarbeiter: 300
Anzahl der Lehrstellen: 3
Praktikum in geringem Umfang möglich
Abschluss: sehr guter Realschulabschluss
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich, keine zusätzlichen Betreuungskapazitäten vorhanden

- **Norddeutsche Affinerie AG**
Aus- und Fortbildung

Reinhard Wagner
Hovestr. 50
20539 Hamburg
040 – 7883 3391
www.na-ag.com

Anzahl der Mitarbeiter: 2.000
Anzahl der Lehrstellen: Insgesamt für alle Berufe:
40 Plätze/Jahr
Praktikum möglich
Abschluss: bitte erfragen
Bemerkung:
nur Online-Bewerbungen: www.na-ag.com
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen nach Absprache möglich

Chemikant/-in

- **Beiersdorf AG**

Scanya Wrage
Unnastr. 48
20245 Hamburg
040 – 49 09 58 14
www.beiersdorf.de/ausbildung

Anzahl der Mitarbeiter: in Hamburg 4.300

Anzahl der Lehrstellen: 4

Praktikum möglich

Abschluss: Hauptschulabschluss, Realschulabschluss oder Abitur

Bemerkung: Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre; ausschließlich Online-Bewerbungen möglich!

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

- **Norddeutsche Affinerie AG
Aus- und Fortbildung**

Reinhard Wagner
Hovestr. 50
20539 Hamburg
040 – 7883 3391
www.na-ag.com

Anzahl der Mitarbeiter: 2.000

Anzahl der Lehrstellen: Insgesamt für alle Berufe:

40 Plätze/Jahr

Praktikum möglich

Abschluss: bitte erfragen

Bemerkung:

nur Online-Bewerbungen: www.na-ag.com

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen nach Absprache möglich

Chemikant/-in

- **Shell Deutschland Oil GmbH
Raffinerie Harburg**

Marion Jung
Hohe-Schaar-Str. 34
21107 Hamburg
040 – 75 65 22 91

Anzahl der Mitarbeiter: 620

Anzahl der Lehrstellen: 6

Abschluss: sehr guter Hauptschulabschluss oder Realschulabschluss mit guten Noten in den naturwissenschaftlichen Fächern

Bemerkung: Bewerbungen bitte schriftlich

Eisenbahner/-in im Betriebsdienst Fachrichtung Lokführer und Transport

- **Deutsche Bahn AG, DB Jobservice GmbH
Ausbildungsservice Nord**

Bärbel Behncke
Museumstr. 39
22765 Hamburg
040 – 39 18 34 09
www.db.de/schueler

Anzahl der Lehrstellen: 15

Praktikum möglich

Abschluss: Hauptschulabschluss oder Realschulabschluss

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich



Elektroinstallateur/-in

- **FBK Elektrotechnik GmbH & Co. KG**

Herr Faulmann
Großmannstr. 99
20539 Hamburg
040 – 23 90 94 60

Anzahl der Mitarbeiter: 12

Anzahl der Lehrstellen: 1

Praktikum möglich

Abschluss: sehr guter Hauptschulabschluss oder
Realschulabschluss

Elektroniker/-in

- **Hamburger Wasserwerke GmbH
Ein Unternehmen von Hamburg-Wasser**

Herr Alexander
Billhorner Deich 2
20539 Hamburg
040 – 78 88 13 80
www.daszielistklar.de

Anzahl der Mitarbeiter: 1.100

Praktikum möglich

Abschluss: Realschulabschluss

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen möglich

Elektroniker/-in für Automatisierungstechnik

- **Helmut-Schmidt-Universität
Universität der Bundeswehr**

Ines Mahler
Holstenhofweg 85
22043 Hamburg
040 – 65 41 22 46
www.hsu-hh.de

Anzahl der Mitarbeiter: 1.000

Abschluss: Realschulabschluss oder Abitur

Elektroniker/-in für Automatisierungstechnik

- **Norddeutsche Affinerie AG
Aus- und Fortbildung**

Reinhard Wagner
Hovestr. 50
20539 Hamburg
040 – 7883 3391
www.na-ag.com

Anzahl der Mitarbeiter: 2.000

Anzahl der Lehrstellen: Insgesamt für alle Berufe:

40 Plätze/Jahr

Praktikum möglich

Abschluss: bitte erfragen

Bemerkung:

nur Online-Bewerbungen: www.na-ag.com

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen nach Absprache möglich

- **Shell Deutschland Oil GmbH
Raffinerie Harburg**

Marion Jung
Hohe-Schaar-Str. 34
21107 Hamburg
040 – 75 65 22 91

Anzahl der Mitarbeiter: 620

Anzahl der Lehrstellen: 4

Abschluss: sehr guter Hauptschulabschluss oder
Realschulabschluss mit guten Noten in den natur-
wissenschaftlichen Fächern

Bemerkung: Bewerbungen bitte schriftlich

Elektroniker/-in für Automatisierungstechnik

- **Siemens AG Siemens Professional Education Competence Area 1 (Hanse)**

Nicole Barkmann
Ausschläger Elbdeich 2
20539 Hamburg
040 – 28 89 43 81
www.siemens.de/ausbildung

Anzahl der Mitarbeiter: 400.000
Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
Praktikum begrenzt möglich, bitte direkt in den Firmenabteilungen anfragen
Abschluss: guter Realschulabschluss, Fachhochschulreife oder Abitur
Bemerkung: Gute Leistungen in Deutsch, Englisch, Mathe und Physik. Bitte bewerben Sie sich ausschließlich online!

- **STILL GmbH**

Roland Lingen
Berzeliusstr. 10
22113 Hamburg
040 – 73 39 1982
www.still.de

Anzahl der Mitarbeiter: 2.000
Praktikum möglich
Abschluss: guter Realschulabschluss
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Elektroniker/-in für Automatisierungstechnik

- **Vattenfall Europe Hamburg AG Bewerberbüro**

Stefan Delor
Moosrosenweg 18
22177 Hamburg
040 – 63 96 51 67
www.vattenfall.de

Anzahl der Mitarbeiter: in HH ca. 3.800
Anzahl der Lehrstellen: 11
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Elektroniker/-in für Betriebstechnik

- **Deutsche Bahn AG, DB Jobservice GmbH Ausbildungsservice Nord**

Bärbel Behncke
Museumstr. 39
22765 Hamburg
040 – 39 18 34 09
www.db.de/schueler

Anzahl der Lehrstellen: 10
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich



Bewerbungstipp 2 – Berufswahl II

Die Agentur informiert

Um das „BIZ“, das Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit (Tel.: 01801-555111, siehe Seite 89), führt kein Weg herum: Hier sind die Beratungsprofis, hier sind die Bücher und Medien, hier laufen (fast) alle Infos über Ausbildungsberufe und Ausbildungswege aus der Stadt auf. Man kann sich dort selbstständig informieren, zum Beispiel per Internet oder anhand der zahlreichen Broschüren. Oder man kann ein persönliches Beratungsgespräch vereinbaren. Falls ihr eurem Berater schon in der Schule begegnet seid: Nehmt sein Angebot an und macht einen Termin. Auch im Internet hat die Agentur für Arbeit ihren Auftritt: Unter www.berufenet.arbeitsagentur.de ist viel über alle Ausbildungsberufe zu erfahren.

Elektroniker/-in für Betriebstechnik

- **Franke + Pahl**
Ingenieursgesellschaft mbH

Michael Echtermeyer
Moorfleeter Str. 15
22113 Hamburg
040 – 736 27 131
www.franke-pahl.de

Anzahl der Mitarbeiter: 950

Praktikum möglich

Abschluss: Realschulabschluss

- **Hamburger Stadtentwässerung**
Ausbildungsleitung

Ulrich Horlacher
Pinkertweg 3
22113 Hamburg
040 – 3498 55 150
www.hamburgwasser.de

Anzahl der Mitarbeiter: 1.250

Praktikum möglich

Abschluss: Realschulabschluss

Elektroniker/-in für Betriebstechnik

- **Siemens AG Siemens Professional**
Education Competence Area 1 (Hanse)

Nicole Barkmann
Ausschläger Elbdeich 2
20539 Hamburg
040 – 28 89 43 81
www.siemens.de/ausbildung

Anzahl der Mitarbeiter: 400.000

Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen

Praktikum begrenzt möglich, bitte direkt in den
Firmenabteilungen anfragen

Abschluss: guter Realschulabschluss

Bemerkung: Gute bis befriedigende Leistungen in
Deutsch, Englisch, Mathe und Physik. Bitte bewer-
ben Sie sich ausschließlich online!

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen möglich

Mercedes-Benz Transporter und Lkw-Service bis 22.00 Uhr



Mercedes-Benz

J.A. SCHLÜTER SÖHNE

Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung

Ausschläger Billdeich 62-64 · 20539 Hamburg

Telefon 040 78816-88 · www.schlueter-soehne.de

Elektroniker/-in für Betriebstechnik

- **Vattenfall Europe Hamburg AG**
Bewerberbüro

Stefan Delor
Moosrosenweg 18
22177 Hamburg
040 – 63 96 51 67
www.vattenfall.de

Anzahl der Mitarbeiter: in HH ca. 3.800
Anzahl der Lehrstellen: 16
Praktikum möglich
Abschluss: guter Hauptschulabschluss oder Realschulabschluss
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Elektroniker/-in für Betriebstechnik

- **Beiersdorf AG**

Scanya Wrage
Unnastr. 48
20245 Hamburg
040 – 49 09 58 14
www.beiersdorf.de/ausbildung

Anzahl der Mitarbeiter: in Hamburg 4.300
Anzahl der Lehrstellen: 6
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss oder Abitur
Bemerkung: Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre; ausschließlich Online-Bewerbungen möglich!
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich



Informationen zum Thema Ausbildung gibt es bei unserer Verwaltungsstelle IG Metall Hamburg,
Ina Vogel + Kristin Bruder, Besenbinderhof 60, 20097 Hamburg
oder unter Telefon: 040/28 58 555, E-Mail: hamburg@igmetall.de

www.igmetall.de
www.jugend.igmetall.de

Elektroniker/-in für Energie und Gebäudetechnik

- **Energie & Gebäudetechnik**
Ingenieurbetrieb Thomas Wehr e.K.
Herr Wehr
Köhnestr. 8
20539 Hamburg
040 – 780 727 36
www.energie-gebaeudetechnik-wehr.de

Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss
- **Kraatz GmbH**
Medien- und Kommunikationstechnik
Heike Birke
Tribünenweg 35
22111 Hamburg
040 – 63 60 67 0
www.kraatz.de

Anzahl der Mitarbeiter: 8
Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss

Fachangestellte/-r für Arbeitsförderung

- **Agentur für Arbeit Hamburg**
Frau Herzberg
Kurt-Schumacher-Allee 16
20097 Hamburg
040 – 24 85 43 61
www.arbeitsagentur.de

Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
Praktikum möglich
Abschluss: guter Realschulabschluss
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Fachangestellte/-r für Medien- und Informationsdienste Fachrichtung Bibliothek

- **Bücherhallen Hamburg**
Aus- und Weiterbildung
Frau Lange, Frau Holler
Hühnerposten 1
20097 Hamburg
040 – 42 606 – 261 /- 262
www.buecherhallen.de

Anzahl der Mitarbeiter: 475
Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
Praktikum möglich
Abschluss: guter Realschulabschluss oder Abitur

Fachfrau/-mann für Systemgastronomie

- **McDonald's Deutschland Inc.**
Saskia Berries
Ausschläger Weg 40
20537 Hamburg
040 – 227 127 33
www.mcdonalds.de

Anzahl der Mitarbeiter: 55.000
Anzahl der Lehrstellen: 10
Abschluss: guter Realschulabschluss oder Abitur

Fachinformatiker/-in

- **Deutscher Ring**
Kathrin Bräuer
Ludwig-Erhard-Str. 22
20459 Hamburg
040 – 35 99 30 26
www.DeutscherRing.de

Anzahl der Mitarbeiter: 2.300
Anzahl der Lehrstellen: 5
Abschluss: Fachhochschulreife oder Abitur
Bemerkung: Note 2 in Mathe u. Englisch
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Ausbildungsporträt » Erzieher/-in

Berufsausbildung in der Schule

Als Kind hat Wiebke Johannsen die Ferienfreizeiten ihrer Gemeinde in Flensburg genossen – heute steht sie vor dem Abschluss als Sozialpädagogin und Diakonin an der Ev. Hochschule für Soziale Arbeit & Diakonie des Rauhen Hauses. Ein Gespräch über den Verlauf einer Ausbildungskarriere rund um den Beruf der Erzieherin.



Wie kam es zu Deiner Entscheidung für einen erzieherischen Beruf?

Als Kind habe ich regelmäßig an den Aktivitäten unserer Kirchengemeinde in Flensburg teilgenommen. Und bin dann übergangslos in die ehrenamtliche Arbeit reingerutscht. Also war ich als Jugendliche ganz selbstverständlich neben der Schule immer als Betreuerin bei unseren Freizeiten und Seminaren dabei. Als sich dann die Frage stellte, was ich werden wollte, da war mir klar, dass es etwas Praktisches sein sollte: Bloß nicht ins Büro! Tischler zum Beispiel fand ich auch interessant. Letztlich habe ich mir überlegt, dass mir die soziale Arbeit mit Kindern und Jugendlichen immer Spaß gemacht hat – warum sich also nicht auch beruflich in diese Richtung bewegen?

Und wie sah das dann aus?

Nach dem Abitur war ich für ein Jahr als „au pair“ bei einer Familie in London. Das war eine spannende Erfahrung: In einer fremden Umgebung und in einer fremden Sprache auf sich gestellt zu sein, und gleichzeitig Verantwortung für die Kinder der Familie zu haben. Zurück in Deutschland war ich ziemlich entschlossen, Sozialpädagogik zu studieren. Als sich heraus-

stellte, dass ich zehn Semester auf einen Studienplatz warten musste, habe ich mir gedacht, „Da kann man auch locker eine Erzieherin-Ausbildung dazwischen packen“.

Wo hast Du einen Ausbildungsplatz gefunden?

Ich wurde gleich an der Elly-Heuss-Knapp-Schule in Neumünster akzeptiert – das „au pair“-Jahr wurde als Praxisjahr gewertet – und habe dort in drei Jahren die Ausbildung gemacht. Es ist grundsätzlich eine schulische Ausbildung, aber es gibt auch festgelegte Praktikumsanteile. Weil ich in der „Europaklasse“ war, hatte ich die Möglichkeit, die im Ausland zu machen. So habe ich in Irland Erlebnispädagogik kennen gelernt und in Schottland in einer Grundschule mit gehörlosen Kindern gearbeitet.

Der größte Teil der Ausbildung findet aber in der Schule statt...

Ja, das sollte man nicht unterschätzen. Und wer wirklich keine Lust mehr auf Schule hat, sollte sich diesen Weg genau überlegen. Ich habe in der Ausbildung mehr für die Schule getan als jemals zuvor – weil es mir da ernster und wichtiger war. Außerdem hat es auch mehr Spaß gemacht: Es ist ein Unterschied ob ich zwölf Fächer habe, die ich alle belegen muss. Oder ob ich nur sechs habe, die aber alle total interessant sind.

Information

Staatlich anerkannte/-n Erzieher/-in

Zulassungsvoraussetzungen:

- Abgeschlossene Realschule und Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf (z.B. Sozialpädagogische/-r, Assistent/-in (SPA), s. S. 79) oder mehrere Jahre Berufstätigkeit, oder
- Fachhochschulreife oder allgemeine Hochschulreife und einjährige Praxis im erzieherischen Bereich

Zentrale Bewerbungsschule:

Staatlichen Fachschule für Sozialpädagogik,
Wagnerstraße 60, 22081 Hamburg

Fachinformatiker/-in

• Hamburg Südamerikanische Dampfschiffahrts-Gesellschaft KG

Christin Terjung
Willy-Brandt-Str. 59-61
20457 Hamburg
040 – 3705 2676
www.hamburgsud.com

Anzahl der Mitarbeiter: 650
Praktikum möglich
Abschluss: Fachabitur oder Abitur
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Fachinformatiker/-in Fachrichtung Anwendungsentwicklung

• Deutsche Telekom AG, Telekom Training Berufsausbildung Hamburg

Petra Melerski
Walddorfer Str. 103
22041 Hamburg
040 – 68 88 14 41
www.telekom.com

Anzahl der Mitarbeiter: ca. 3.000 in HH
Anzahl der Lehrstellen: 2
Praktikum möglich
Abschluss: Fachhochschulreife
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Fachinformatiker/-in Fachrichtung Anwendungsentwicklung

• Otto Group Personalmarketing

Juliane Müller
Wandsbeker Str. 3 – 7
22172 Hamburg
040 – 6461 1392
www.ottogroup.com/karriere

Anzahl der Mitarbeiter: Weltweit 53.000
Anzahl der Lehrstellen: 2
Praktikum möglich
Abschluss: Fachhochschulreife
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

• Kühne + Nagel (AG & Co.) KG Zweigniederlassung Hamburg Ausbildungsabteilung

Sybille Baudorff
Großer Grasbrook 11-13
20457 Hamburg
040 – 30 33 3 2212
www.kuehne-nagel.de

Anzahl der Mitarbeiter: 900
Anzahl der Lehrstellen: 2
Abschluss: sehr guter Realschulabschluss oder Abitur
Bemerkung: gute Noten in Mathe, Deutsch, Englisch, Physik
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Bewerbungstipp 3 – Berufswahl III

Wer nicht fragt...

Berufsfindung soll auch Spaß machen. Also geht ruhig mal raus aus dem Haus, Motto: „Fragen kostet nichts!“ Beim Friseur oder beim Arzt, beim Gärtnerbetrieb nebenan oder der Schlosserei auf dem Schulweg wird (wahrscheinlich) ausgebildet. Keine Angst vor Pförtnern oder Empfangsdamen! Die kennen sich meist am besten in ihrem Betrieb aus. Und wenn sie nicht gerade im Stress sind, helfen sie Euch gern weiter: Mit einer Unternehmensbroschüre, dem richtigen Ansprechpartner in der Personalabteilung, vielleicht sogar Unterlagen für Azubi-Bewerber. Fragt auch mal nach Praktika oder Ferienjobs. Und nutzt jede Gelegenheit, mit Leuten zu klönen, die in Jobs arbeiten, die Euch interessieren könnten.

Fachinformatiker/-in Fachrichtung Systemintegration

• Büro-Bedarf-Balke GmbH

Kristine Strauch
Am Knick 10 – 16
22113 Oststeinbek
040 – 713 08 0
www.balke-hamburg.de

Anzahl der Mitarbeiter: 35 – 40
Abschluss: mindestens sehr guter Realschulabschluss

• Deutsche Telekom AG, Telekom Training Berufsausbildung Hamburg

Petra Melerski
Walddorfer Str. 103
22041 Hamburg
040 – 68 88 14 41
www.telekom.com

Anzahl der Mitarbeiter: ca.3.000 in HH
Anzahl der Lehrstellen: 7
Praktikum möglich
Abschluss: Fachhochschulreife
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

• Siemens AG Siemens Professional Education Competence Area 1 (Hanse)

Nicole Barkmann
Ausschläger Elbdeich 2
20539 Hamburg
040 – 28 89 43 81
www.siemens.de/ausbildung

Anzahl der Mitarbeiter: 400.000
Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
Praktikum begrenzt möglich, bitte direkt in den Firmenabteilungen anfragen
Abschluss: Abitur oder Fachhochschulreife
Bemerkung: Gute Leistungen in Deutsch, Englisch, Mathe und Physik. Bitte bewerben Sie sich ausschließlich online!
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Fachinformatiker/-in Fachrichtung Systemintegration

• Stadtreinigung Hamburg Personalabteilung - Ausbildung -

Dominique Monnet
Bullerdeich 19
20537 Hamburg
040 – 25 76 12 11
www.stadtreinigung-hh.de

Anzahl der Mitarbeiter: 2.500
Anzahl der Lehrstellen: 2
Praktikum möglich
Abschluss: mindestens guter Realschulabschluss
Bemerkung: gute Noten in Mathe, Physik und Englisch. Infos zur Ausbildung unter:
<http://www.srh.de/srh/opencms/ueberuns/unternehmen/ausbildung/fachinformatiker.html>

• Gebr. Heinemann KG

Simon Grupe
Koreastr. 3 (Speicherstadt)
20457 Hamburg
040 – 30 10 26 47
www.gebr-heinemann.de

Anzahl der Mitarbeiter: 3.500
Anzahl der Lehrstellen: 1
Praktikum auf Anfrage möglich
Abschluss: guter Realschulabschluss

• Otto Group Personalmarketing

Juliane Müller
Wandsbeker Str. 3-7
22172 Hamburg
040 – 6461 1392
www.ottogroup.com/karriere

Anzahl der Mitarbeiter: Weltweit 53.000
Anzahl der Lehrstellen: 2
Praktikum möglich
Abschluss: Fachhochschulreife
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich



Fachinformatiker/-in Fachrichtung Systemintegration

- **Kühne + Nagel (AG & Co.) KG**
Zweigniederlassung Hamburg
Ausbildungsabteilung
Sybille Baudorff
Großer Grasbrook 11 – 13
20457 Hamburg
040 – 30 33 3 2212
www.kuehne-nagel.de

Anzahl der Mitarbeiter: 900
Anzahl der Lehrstellen: 2
Abschluss: sehr guter Realschulabschluss oder Abitur
Bemerkung: gute Noten in Mathe, Deutsch, Englisch, Physik
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

- **VTG Deutschland GmbH**
Tanja Lokoschus
Nagelsweg 34
20097 Hamburg
040 – 23 54 14 58
www.vtg.de

Anzahl der Mitarbeiter: ca. 850
Anzahl der Lehrstellen: 1
Abschluss: Fachhochschulreife oder Abitur
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Fachinformatiker/-in Fachrichtung Systemintegration

- **Beiersdorf AG**
Scanya Wrage
Unnastr. 48
20245 Hamburg
040 – 49 09 58 14
www.beiersdorf.de/ausbildung

Anzahl der Mitarbeiter: in Hamburg 4.300
Anzahl der Lehrstellen: 2
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss oder Abitur
Bemerkung: Ausbildungsdauer: 3 Jahre; ausschließlich Online-Bewerbungen möglich!
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Fachkraft für Abwassertechnik

- **Hamburger Stadtentwässerung**
Ausbildungsleitung
Ulrich Horlacher
Pinkertweg 3
22113 Hamburg
040 – 34 98 55 150
www.hamburgwasser.de

Anzahl der Mitarbeiter: 1.250
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss

Bewerbungstipp 4 – Bewerbung I

i

Form nach Muster – aber Inhalt individuell

Die schriftliche Bewerbung ist für den Ausbildungsbetrieb die Grundlage für eine erste Auswahl der Kandidaten. Wie eine Bewerbungsmappe auszusehen hat, ist streng festgelegt: In der Regel besteht sie mindestens aus Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen. Der Sinn der Sache ist, dass die Personal-Entscheider schnell und übersichtlich die Fakten zur Person erfahren und einen Eindruck gewinnen können. Wer aus der Reihe tanzt, macht mehr Arbeit – also Vorsicht! In der Bibliothek und im Internet (z.B. www.machs-richtig.de, www.jovanova.com) gibt es sehr brauchbare Anweisungen und Muster für die Form. Der Inhalt sollte aber unbedingt „selbstgemacht“ sein – Dein Gegenüber kennt längst alle Standard-Formulierungen. Und aufpassen!: Manche Unternehmen stellen an Form und Inhalt eigene Anforderungen.

Fachkraft für Hafenlogistik

- **Eichholtz & Consorten GmbH**

Frau Mueller
Rossweg 20
20457 Hamburg
040 – 741 39 00 33
www.eichholtz.de

Anzahl der Mitarbeiter: 70
Praktikum möglich
Abschluss: Hauptschulabschluss
Bemerkung: gute Englischkenntnisse, Führerschein

Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft

- **Buhck Gruppe**

Richard Buhck Verwaltungsges. mbH & Co. KG
Antje Wilhelm
Südring 38
21465 Wentorf
040 – 72 00 00 41
www.buhck.de

Anzahl der Mitarbeiter: 500
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss
Bemerkung: gute Noten in den naturwissenschaftlichen Fächern; Ausbildung findet in Hamburg, Wentorf und Wiershop statt

Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft

- **Stadtreinigung Hamburg
Personalabteilung - Ausbildung -**

Dominique Monnet
Bullerdeich 19
20537 Hamburg
040 – 25 76 12 11
www.stadtreinigung-hh.de

Anzahl der Mitarbeiter: 2.500
Anzahl der Lehrstellen: 3 – 5
Praktikum möglich
Abschluss: mindestens guter Hauptschulabschluss
Bemerkung: gute Noten in Naturwissenschaften,
Infos zur Ausbildung unter:
[http://www.srh.de/srh/opencms/ueberuns/
unternehmen/ausbildung/fachkraftabfallwirt-
schaft.html](http://www.srh.de/srh/opencms/ueberuns/unternehmen/ausbildung/fachkraftabfallwirtschaft.html)
Praktikum für schwerbehinderte junge Menschen
möglich.

Fachkraft für Lagerlogistik

- **Ernst Kähler oHG**

Martina Kähler
Gustav-Kunst-Str. 1
20539 Hamburg
040 – 22 74 36 40

Anzahl der Mitarbeiter: 60
Anzahl der Lehrstellen: 1
Abschluss: Realschulabschluss





Wir verfügen laufend über neue Ausbildungsplatzangebote!

Infoveranstaltung !
jeden Donnerstag 15 Uhr
Kommen Sie einfach vorbei.

GOAL ist ein Angebot für junge Leute bis 25 Jahre aus Hamburg. Der Einstieg ist jederzeit möglich.

Wir klären mit Ihnen:

- was Sie tun müssen, um Ihre Chancen zu verbessern
- wo es Ausbildungsstellen für Sie gibt
- welche beruflichen Wünsche und Ziele Sie haben
- wie Sie sich am besten bewerben
- wie Sie sich beim Vorstellungsgespräch verhalten und Ihre Stärken gut präsentieren.

Wir unterstützen Sie auch während der Ausbildung.

Telefon 28 40 41 – 90

goal@pluspunkt.info
Nagelsweg 10–12, 20097 Hamburg
(5 min vom Hauptbahnhof)
www.pluspunkt.info

Ein Projekt von



gefördert von



Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Wirtschaft und Arbeit



Europäischer Sozialfonds

Fachkraft für Lagerlogistik

- **EvoBus GmbH ServiceCenter Hamburg**
Uwe Raupach
Ausschläger Weg 59
20537 Hamburg
040 – 25 150 90
www.sc-hamburg.omniplus.de

Anzahl der Mitarbeiter: 70
Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss

- **Gebr. Heinemann KG**
Simon Grupe
Koreastr. 3 (Speicherstadt)
20457 Hamburg
040 – 30 10 26 47
www.gebr-heinemann.de

Anzahl der Mitarbeiter: 3.500
Anzahl der Lehrstellen: 4
Praktikum auf Anfrage möglich
Abschluss: guter Realschulabschluss

- **IKEA Deutschland GmbH & Co. KG Niederlassung Hamburg-Moorfleet**
Julia Herdel
Unterer Landweg 77
22113 Hamburg
www.ikea.de

Anzahl der Mitarbeiter: 380
Praktikum möglich
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Fachkraft für Lagerlogistik

- **KG Bursped Speditions-GmbH & Co.**
Gunnar Hänselmann
Halskestr. 63
22113 Hamburg
040 – 73 12 34 03
www.bursped.de

Anzahl der Mitarbeiter: ca. 350
Anzahl der Lehrstellen: 2
Praktikum 2 Wochen möglich
Abschluss: Hauptschulabschluss oder Realschulabschluss
- **Kühne + Nagel (AG & Co.) KG Zweigniederlassung Hamburg Ausbildungsabteilung**
Sybille Baudorff
Großer Grasbrook 11 – 13
20457 Hamburg
040 – 30 33 3 2212
www.kuehne-nagel.de

Anzahl der Mitarbeiter: 900
Anzahl der Lehrstellen: 2
Praktikum teilweise möglich
Abschluss: sehr guter Hauptschulabschluss oder Realschulabschluss
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Fachkraft für Lagerlogistik

- **Norddeutsche Affinerie AG Aus- und Fortbildung**
Reinhard Wagner
Hovestr. 50
20539 Hamburg
040 – 78 83 33 91
www.na-ag.com

Anzahl der Mitarbeiter: 2.000
Anzahl der Lehrstellen: Insgesamt für alle Berufe: 40 Plätze/Jahr
Praktikum möglich
Abschluss: bitte erfragen
Bemerkung: nur Online-Bewerbungen: www.na-ag.com
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen nach Absprache möglich
- **Otto Dörner Recycling GmbH**
Frau Jachert, Herr Firgens
Hovestr. 70
20539 Hamburg
040 – 78 09 71 10
www.doerner-recycling.de

Anzahl der Mitarbeiter: 50
Anzahl der Lehrstellen: 1 – 2
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss oder Abitur
- **Raffay GmbH & Co. KG**
Ulrike Hauerken
Fruchtallee 53
20259 Hamburg
040 – 41 15 264
www.raffay-hamburg.de

Anzahl der Mitarbeiter: > 600
Anzahl der Lehrstellen: 5
Praktikum möglich
Abschluss: guter Realschulabschluss
Bemerkung: Bewerbungsschluss ist der 30.11. des Vorjahres. Die Ausbildung erfolgt in einem unserer 10 Betriebe in und um Hamburg.

Fachkraft für Lagerlogistik

- **SATURN, Elektro-Handelsges. mbH
Hamburg-Altstadt**
Christian Lauen
Mönckebergstr. 1
20095 Hamburg
040 – 309 58 0
www.saturn.de

Anzahl der Mitarbeiter: 550
Praktikum möglich
Abschluss: vorbildlicher Hauptschulabschluss
Bemerkung: es werden Gruppen-Betriebsbesichtigungen angeboten

- **Sertronics GmbH**
Wolfgang Biedermann, Sebastian Busch
Porgesring 4
22113 Hamburg
040 – 733 53 469
www.duh-hh.de

Anzahl der Mitarbeiter: ca. 80
Anzahl der Lehrstellen: 2
Praktikum möglich
Abschluss: guter Hauptschulabschluss

- **STILL GmbH**
Roland Lingen
Berzeliusstr. 10
22113 Hamburg
040 – 73 39 1982
www.still.de

Anzahl der Mitarbeiter: 2.000
Anzahl der Lehrstellen: 1
Praktikum möglich
Abschluss: guter Realschulabschluss
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Fachkraft für Lagerlogistik

- **UPS SCS GmbH & Co. OHG**
Nicole Albus
Liebigstr. 77
22113 Hamburg
040 – 73 10 75 140
www.ups-scs.de

Anzahl der Mitarbeiter: 120
Anzahl der Lehrstellen: 3
Abschluss: Realschulabschluss oder Abitur
Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Fachkraft für Lebensmitteltechnik

- **Ohly GmbH**
Theo Sterzl
Wandsbeker Zollstr. 59
22041 Hamburg
040 – 68 29 31 06
www.ohly.com

Anzahl der Mitarbeiter: 120
Anzahl der Lehrstellen: 2
Praktikum nach Rücksprache möglich
Abschluss: sehr guter Hauptschulabschluss, Realschulabschluss oder Abitur
Bemerkung: Bewerbungen per Post oder Email, Vorabinformation telefonisch möglich

Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice

- **Buhck Gruppe**

Richard Buhck Verwaltungsges. mbH & Co. KG

Antje Wilhelm

Südring 38

21465 Wentorf

040 – 72 00 00 41

www.buhck.de

Anzahl der Mitarbeiter: 500

Praktikum möglich

Abschluss: Realschulabschluss

Bemerkung: gute Noten in den naturwissenschaftlichen Fächern; Ausbildung findet in Hamburg, Wentorf und Wiershop statt

- **Hamburger Stadtentwässerung
Ausbildungsleitung**

Ulrich Horlacher

Pinkertweg 3

22113 Hamburg

040 – 3498 55 150

www.hamburgwasser.de

Anzahl der Mitarbeiter: 1.250

Praktikum möglich

Abschluss: Realschulabschluss

Fachkraft für Systemgastronomie

- **IKEA Deutschland GmbH & Co. KG
Niederlassung Hamburg-Moorfleet**

Julia Herdel

Unterer Landweg 77

22113 Hamburg

www.ikea.de

Anzahl der Mitarbeiter: 380

Praktikum möglich

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Fachkraft für Transportlogistik

- **Sertronics GmbH**

Christian Schmidt

Porgesring 4

22113 Hamburg

040 – 733 53 410

www.duh-hh.de

Anzahl der Mitarbeiter: ca. 80

Anzahl der Lehrstellen: 2

Praktikum möglich

Abschluss: guter Hauptschulabschluss

Fachkraft für Veranstaltungstechnik

- **Hamburg Messe und Congress GmbH**

Andrea Saddei

Rentzelstr. 70

20357 Hamburg

040 – 35 69 2337

www.hamburg-messe.de

Anzahl der Mitarbeiter: 270

Anzahl der Lehrstellen: 1

Praktikum möglich

Abschluss: Realschulabschluss

Bemerkung: Volljährigkeit, gutes Englisch, Bewerbungen nur schriftlich, nicht per Email

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen nach Absprache möglich



Fachkraft für Veranstaltungstechnik

- Norddeutscher Rundfunk
Controlling und Personalentwicklung
Aus- und Fortbildung

Regina Niemann
Hugh-Greene-Weg 1
22529 Hamburg
040 – 4156 4313
www.ndr.de

Anzahl der Mitarbeiter: ca. 3.700
Anzahl der Lehrstellen: 5
Praktikum teilweise möglich
Abschluss: Realschulabschluss, Abitur oder
Fachabitur
Bemerkung: Bewerbungsschluss für 2009 ist der
01.11.2008
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen möglich

Fachkraft im Fahrbetrieb

- Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein AG

Frau Drewes, Frau Schadowald
Curslacke Neuer Deich 37
21029 Hamburg
040 – 725 94 403 / 407
www.vhhpvg.de

Anzahl der Mitarbeiter: 1.700
Anzahl der Lehrstellen: siehe Homepage
Abschluss: guter Hauptschulabschluss

Berufsinformation

Fachkraft im Fahrbetrieb



Seit Oktober 2006 gilt das Berufskraftfahrer-Qualifikationsgesetz, und es hat einem jungen Ausbildungsberuf Auftrieb gegeben: Der Fachkraft im Fahrbetrieb. Das neue Gesetz schreibt vor, welche Qualifikation Menschen brauchen, die im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) Busse und Bahnen bewegen – und die Ausbildung ist darauf genau abgestellt.

Fachkräfte im Fahrbetrieb tragen viel Verantwortung: Sie sind für den sicheren und komfortablen Transport der Fahrgäste verantwortlich. Das bedeutet nicht nur, dass sie ihr Fahrzeug gekonnt durch den Verkehr steuern. Sondern auch, dass sie dessen Betriebsbereitschaft und Verkehrssicherheit kontrollieren, Auskünfte über Strecken und Tarife erteilen und auch manchmal Konflikte mit oder unter Fahrgästen entschärfen können müssen. Fachkräfte im Fahrbetrieb arbeiten auch im Innendienst: Hier planen und steuern sie Personal- und Fahrzeugeinsatz, wirken bei Kalkulationen, Marketing und Fahrplangestaltung mit. Da der ÖPNV rund um die Uhr rollt, wird die Arbeitszeit üblicherweise im Schichtdienst organisiert. Dabei müssen die Fachkräfte im Fahrbetrieb jederzeit konzentriert sein und gut mit Stress umgehen können, um Gefahren möglichst zu vermeiden und immer angemessen zu reagieren.

Auszubildende zur Fachkraft im Fahrbetrieb dürften in den kommenden Jahren in der Metropolregion Hamburg dringend gesucht werden: Der ÖPNV verzeichnet wachsende Kundenzahlen, der derzeitige Personalbestand ist überaltert und die neue Gesetzeslage verlangt eine solide Ausbildung.

Fachkraft im Gastgewerbe

- **Stiftung Das Rauhe Haus, Zentraler Dienst Veranstaltungen und Gäste**

Thomas Weirauch
Beim Rauhen Hause 21
22111 Hamburg
040 – 655 91 213
www.rauheshaus.de

Anzahl der Mitarbeiter: 950

Anzahl der Lehrstellen: 1

Praktikum möglich

Abschluss: Hauptschulabschluss

Bemerkung: Einstiegsqualifizierung im Vorwege erwünscht

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Fachlagerist/-in

- **Büro-Bedarf-Balke GmbH**

Kristine Strauch
Am Knick 10 – 16
22113 Oststeinbek
040 – 713 08 0
www.balke-hamburg.de

Anzahl der Mitarbeiter: 35 – 40

Abschluss: Hauptschulabschluss

- **Salzgitter Mannesmann Stahlhandel GmbH**

Kjell Rieckmann
Andreas-Meyer-Str. 15
22113 Hamburg
040 – 789 58 270
www.salzgitter-mannesmann-stahlhandel.de

Anzahl der Lehrstellen: 2 – 3

Abschluss: Hauptschulabschluss

Bemerkung: Bewerbungen an: Salzgitter Mannesmann Stahlhandel GmbH, Personalreferat, Fr. Deuter, Postfach 740710, 22097 Hamburg

Berufsinformation

Fachlagerist/-in



Fachlagerist/-innen sorgen im Lager von Industrie- und Handelsbetrieben für reibungslose Abläufe. Sie nehmen Güter an, prüfen, packen, sortieren, lagern sie ein und stellen sie schließlich zum Weitertransport bereit. Dabei kommt es darauf an, geschickt mit Kränen, Greifern und Staplern umgehen zu können. Und auch darauf, immer den Überblick zu behalten – natürlich heutzutage auch mit Hilfe von Computersystemen. Zahlreiche Vorschriften, insbesondere in Punkto Sicherheit, sind zu beachten. Und jedes Material stellt eigene besondere Anforderungen an das Lagern und Transportieren. Nicht zuletzt gilt es, den Bestand unter Kontrolle zu haben und regelmäßig an den Inventuren teilzunehmen.

Fachlageristen arbeiten vor allem bei Speditionen und anderen Logistikunternehmen. Aber auch viele Industrie- und Handelsbetriebe vom Lebensmittel- bis zum Stahlproduzenten sind auf gut organisierte Lager angewiesen. Auch wenn Maschinen und automatisierte Systeme viele Hebearbeiten erledigen, körperlicher Einsatz bleibt im Lager nicht aus. Zudem sind Fachlagerist/-innen in „ihren“ Hallen und Regallagern viel unterwegs – und dabei zwischen überheizten Büros und zugigen Hallen oft starken Temperaturunterschieden ausgesetzt. Nach erfolgreicher zweijähriger Ausbildung können Fachlagerist/-innen unter bestimmten Bedingungen ein Jahr „draufsatteln“ und dann die Prüfung zur Fachkraft für Lagerlogistik ablegen.

Fachverkäufer/-in im Lebensmittelhandwerk SP Bäckerei, Konditorei

• Bäckerei Konditorei Meyns

Frau Meyns
Humboldtstr. 11
21509 Glinde
040 – 722 67 74

Anzahl der Mitarbeiter: 20

Anzahl der Lehrstellen: 1

Praktikum möglich

Abschluss: Realschulabschluss

• DAT BACKHUS

Frank Holgersson
Billstr. 188
20539 Hamburg
040 – 789 77 -146 / -131
www.DAT-BACKHUS.de

Anzahl der Mitarbeiter: ca. 900

Anzahl der Lehrstellen: 4

Praktikum möglich

Abschluss: guter Hauptschulabschluss oder
Realschulabschluss

Fachverkäufer/-in im Nahrungsmittelhandwerk

• dieleckermacher oHG

Herr Durda, Frau Matzen-Caderas
Süderstr. 296
20537 Hamburg
040 – 65 99 99 00
www.dieleckermacher.de

Anzahl der Mitarbeiter: 12

Anzahl der Lehrstellen: 2

Praktikum möglich

Abschluss: mindestens Hauptschulabschluss

Fahrzeug-Kommunikationstechniker/-in

• J. A. Schlüter Söhne LKW GmbH

Karen Kummerfeld
Ausschläger Billdeich 62-64
20539 Hamburg
040 – 78 816 0
www.schlueter-soehne.de

Anzahl der Mitarbeiter: 60

Anzahl der Lehrstellen: 1

Praktikum möglich

Abschluss: Realschulabschluss

Praktikum für schwerbehinderte junge Menschen
nach Absprache möglich

Fertigungsmechaniker/-in

• Deutsche Bahn AG, DB Jobservice GmbH Ausbildungsservice Nord

Bärbel Behncke
Museumstr. 39
22765 Hamburg
040 – 39 18 34 09
www.db.de/schueler

Anzahl der Lehrstellen: 10

Praktikum möglich

Abschluss: Hauptschulabschluss

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen möglich

Feuerungs- und Schornsteinbauer/-in

• Norddeutsche Affinerie AG Aus- und Fortbildung

Reinhard Wagner
Hovestr. 50
20539 Hamburg
040 – 78 83 33 91
www.na-ag.com

Anzahl der Mitarbeiter: 2.000
Anzahl der Lehrstellen: Insgesamt für alle Berufe:
40 Plätze/Jahr
Praktikum möglich
Abschluss: bitte erfragen
Bemerkung:
nur Online-Bewerbungen: www.na-ag.com
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen nach Absprache möglich

Fotograf/-in

• Otto Group Personalmarketing

Juliane Müller
Wandsbeker Str. 3 – 7
22172 Hamburg
040 – 6461 1392
www.ottogroup.com/karriere

Anzahl der Mitarbeiter: Weltweit 53.000
Anzahl der Lehrstellen: 5
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen möglich

Gärtner/-in, Fachrichtung Friedhofsgärtnerei

• Friedhofsgärtnerei Camin

Herr Camin
Manshardtstr. 133
22119 Hamburg
040 – 73 23 223

Anzahl der Mitarbeiter: 6
Anzahl der Lehrstellen: ~2
Praktikum möglich
Abschluss: Hauptschulabschluss



Berufsinformation

Gärtner/-in, Fachrichtung Friedhofsgärtnerei



„Gärtnerarbeit ist Profi-Arbeit!“, stellt der Öjendorfer Friedhofsgärtner Carsten Camin klar, „Sie stellt hohe Ansprüche an die Qualität der Arbeit und die Fähigkeiten der Leute.“ Denn manch ein Bewerber in der Gärtnerei unterschätzt den Beruf. Natürlich gehört die genaue Kenntnis der Pflanzen und ihrer Wachstumsbedingungen dazu. Aber ein Gärtner muss auch viel vom Boden verstehen, muss einen Arbeitsbereich vermessen können, muss Wetterdaten nehmen und auswerten. Dazu kommen Pflege und Reparatur von Maschinen und Werkzeug. Und im Gartenbau und bei der Anlage von Grabstätten spielt auch eine gewisse Kreativität eine Rolle. Nicht zuletzt, der einfühlsame Umgang mit den Kunden ist gerade in der Friedhofsgärtnerei wichtig. Drei Jahre dauert die Ausbildung. Im Betrieb sind Gärtner/-innen meist im Freien oder in Gewächshäusern tätig. Kontakt mit Erde, Pollen und Chemikalien gehört zum Berufsalltag.



KG Bursped Speditions-GmbH & Co.

National und International tätiges
Speditions- und Logistikunternehmen

*„Wir verbinden Menschen
und Märkte“*

Wir setzen auf Ausbildung und
bieten regelmäßig Ausbildungsplätze
für die Ausbildungsberufe

**Kaufmann / Kauffrau für Spedition
und Logistkdienstleistung
und
Fachkraft für Lagerlogistik**

Schülerinnen und Schüler
ermöglichen wir, nach
entsprechender Abstimmung,
ein Schülerpraktikum bei Bursped

Besuchen Sie uns unter
www.bursped.de

Halskestrasse 63
22113 Hamburg

Telefon: 040 - 73 123 - 0
Telefax: 040 - 73 123 - 244

Gärtner/-in Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau

- **Bezirksamt Hamburg-Mitte
Planten un Blumen**

Herr Gladiator
St. Petersburger Str. 28
20355 Hamburg
040 - 428 23 21 53
www.fhh.hamburg.de

Anzahl der Lehrstellen: 8
Praktikum möglich
Abschluss: mindestens Hauptschulabschluss
Bemerkung: hohe Berufsmotivation und Erfahrung
durch Praktikum werden erwartet
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen möglich

Gebäudereiniger/-in

- **Deutsche Bahn AG, DB Jobservice GmbH
Ausbildungsservice Nord**

Bärbel Behncke
Museumstr. 39
22765 Hamburg
040 - 39 18 34 09
www.db.de/schueler

Anzahl der Lehrstellen: 8
Praktikum möglich
Abschluss: Hauptschulabschluss
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen möglich

Geprüfte/-r Handelsfachwirt/-in im Einzelhandel

- **Gebr. Heinemann KG**

Simon Grupe
Koreastr. 3 (Speicherstadt)
20457 Hamburg
040 – 30 10 26 47
www.gebr-heinemann.de

Anzahl der Mitarbeiter: 3.500
Anzahl der Lehrstellen: 2
Praktikum auf Anfrage möglich
Abschluss: Abitur

Gestalter/-in für visuelles Marketing

- **IKEA Deutschland GmbH & Co. KG Niederlassung Hamburg-Moorfleet**

Julia Herdel
Unterer Landweg 77
22113 Hamburg
www.ikea.de

Anzahl der Mitarbeiter: 380
Praktikum möglich
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-in

- **Asklepios Kliniken Hamburg GmbH Bildungszentrum f. Gesundheitsberufe**

Frau Golz, Frau Drevs
Eiffestr. 585
20537 Hamburg
040 – 18 18 84 26 00
www.asklepios.com

Anzahl der Lehrstellen: Gesamt ca. 1.000
Abschluss: Realschulabschluss, Hauptschulabschluss mit abgeschlossener Ausbildung
Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich, siehe Eignung Krankenpflegegesetz

Gesundheits- und Krankenpfleger/-in

- **Asklepios Kliniken Hamburg GmbH Bildungszentrum f. Gesundheitsberufe**

Frau Golz, Frau Drevs
Eiffestr. 585
20537 Hamburg
040 – 18 18 84 26 00
www.asklepios.com

Anzahl der Lehrstellen: Gesamt ca. 1.000
Abschluss: Realschulabschluss, Hauptschulabschluss mit abgeschlossener Ausbildung
Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich, siehe Eignung Krankenpflegegesetz

Bewerbungstipp 5 - Bewerbung II

Details machen den Unterschied

Im Anschreiben (der eigentlichen Bewerbung) und dem Lebenslauf lohnt es sich, genau auf die Details zu achten. Schließlich ist dies die erste Arbeitsprobe, die ein künftiger Arbeitgeber von dir zu Gesicht bekommt. Zum Beispiel:

- Ein konkreter Ansprechpartner in Adresse und Anrede macht die Bewerbung persönlicher. Man kann den Namen beim Unternehmen erfragen – und sollte ihn sich buchstabieren lassen.
- Falsche Rechtschreibung wird leicht als Zeichen gewertet, dass du nicht sorgfältig bist. Also alles von zwei Leuten durchchecken lassen. Im Zweifel hilft der Duden.
- Bitte keine Urlaubs- oder Partyfotos. Am besten lässt du dein schönstes Lächeln von einem professionellen Fotografen ins rechte Licht rücken.

Hafenschiffer/-in

• Barkassen-Centrale Überseebrücke Günter Ehlers e.K.

Klaus Ehlers
Vorsetzer-Anleger
20459 Hamburg
040 – 37 31 68
www.barkassen-centrale.de

Anzahl der Mitarbeiter: 28
Anzahl der Lehrstellen: 2 pro Jahr
Praktikum möglich
Abschluss: mindestens Hauptschulabschluss
Bemerkung: Mindestalter 18 Jahre. Der Betrieb ist hauptsächlich im Tourismus tätig. Daher muss auch an Wochenenden und Feiertagen gearbeitet werden.

Handelsfachwirt/-in

• Staples (Deutschland) GmbH

Abteilung Training
Barmbeker Str. 10
22303 Hamburg
040 – 76 74 1 0
www.staples-jobs.de

Anzahl der Mitarbeiter: ca. 1.200
Praktikum möglich
Abschluss: Fachhochschulreife oder Abitur
Bemerkung: Bewerbungen per Post, Stichwort Ausbildung
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Berufsinformation

Hafenschiffer/-in



Ohne Hafenschiffer/-innen läuft im Hamburger Hafen gar nichts. Ihr Arbeits- und Ausbildungsplatz sind die Arbeitsboote und Barkassen, die rund um die Uhr dafür sorgen, dass der Betrieb an den Kaianlagen nicht ins Stocken gerät. Und dass die Hamburg-Touristen ihre Hafensrundfahrten sicher und gut unterhalten genießen können.

Für diese dreijährige Ausbildung nehmen die meisten Betriebe auch gerne Bewerber/-innen mit Hauptschulabschluss. Gefragt sind vor allem Interesse an Technik, die Bereitschaft bei jedem Wetter und zu wechselnden Zeiten zu arbeiten und „innere Werte“: Hafen und Seefahrt funktionieren nach einem festen Fahrplan, und das geht nicht ohne Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit.

Gerade im Hamburger Hafen sind die Perspektiven gut. Der Güterumschlag wächst, und die Hafensrundfahrt wird immer der Klassiker des Hamburg-Tourismus bleiben. Kurz: Der Hafen braucht Nachwuchs!

Ihr Vorsorgespezialist

Seit 1981
für Sie vor Ort!

Generalagentur

Ramlow & Team ☎ 0 40/731 40 03 · Mobil: 01 72 / 40 40 115

Fax: 0 40 / 732 83 01 · E-Mail: Frank.Ramlow@DeutscherRing.de

Büro: Billstedter Hauptstr. 71 · 22111 Hamburg

Deutscher Ring 
Versicherungen · Bausparen · Kapitalanlagen

Berufs-Chancen im Verkauf ▶ www.karrierering.de

Hebamme / Entbindungspfleger

- **Asklepios Kliniken Hamburg GmbH Bildungszentrum f. Gesundheitsberufe**
Frau Golz, Frau Drevs
Eiffestr. 585
20537 Hamburg
040 – 18 18 84 26 00
www.asklepios.com

Anzahl der Lehrstellen: Gesamt ca. 1.000
Abschluss: Realschulabschluss, Hauptschulabschluss mit abgeschlossener Ausbildung
Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich, siehe Eignung Krankenpflegegesetz

Hotelfachfrau/-mann

- **JMB Hotelbetriebsges. mbH Hotel Böttcherhof**
Petra Howaldt
Wöhlerstr. 2
22113 Hamburg
040 – 731 870
www.boettcherhof.com

Anzahl der Mitarbeiter: 65
Anzahl der Lehrstellen: 3
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss oder Abitur

Immobilienkauffrau/-mann

- **Baugenossenschaft freier Gewerkschafter eG**
Eva Vietheer
Willy-Brandt-Str. 67
20457 Hamburg
040 – 21 11 00 58
www.bgfg.de

Anzahl der Mitarbeiter: 95
Anzahl der Lehrstellen: 1 bis 2
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss, Höhere Handelsschule, Abitur
- **Deutsche Telekom AG, Telekom Training Berufsausbildung Hamburg**
Petra Melerski
Walldorfer Str. 103
22041 Hamburg
040 – 68 88 14 41
www.telekom.com

Anzahl der Mitarbeiter: ca. 3.000 in HH
Anzahl der Lehrstellen: 3
Praktikum möglich
Abschluss: Fachhochschulreife
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
- **Gabriel & Sohn Haus- u. Grundstücksmakler**
Hans-Joachim Eulenstein
Korverweg 22
22117 Hamburg
040 – 89 70 82 0

Anzahl der Mitarbeiter: 7
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss



Immobilienkauffrau/-mann

• SAGA GWG Unternehmensverbund

Angela Kaack
Poppenhusenstr. 2
22305 Hamburg
040 – 42 666 43 30
www.saga-gwg.de

Anzahl der Mitarbeiter: insgesamt ca. 1.500

Anzahl der Lehrstellen: 16

Praktikum möglich

Abschluss: Fachhochschulreife oder Abitur

Bemerkung: Deutsch, Mathe, Englisch mindestens befriedigende Noten. Voraussetzung für männliche Bewerber ist, dass der Wehr- oder Ersatzdienst geleistet ist oder eine Freistellungsbescheinigung vorliegt.

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

• Schlembach & Eulenstein Immobilien GmbH

Hans-Joachim Eulenstein
Korverweg 22
22117 Hamburg
040 – 711 861 0
www.schlembach-eulenstein.de

Anzahl der Mitarbeiter: 4

Praktikum möglich

Abschluss: Realschulabschluss

• SONNEK IMMOBILIEN GmbH

Andreas Sonnek
Schiffbeker Weg 22
22111 Hamburg
040 – 714 98 111
www.sonnek-immobilien.de

Anzahl der Mitarbeiter: 6

Anzahl der Lehrstellen: 1

Abschluss: guter Realschulabschluss oder Abitur

Bemerkung: Ausbildung ab August 2009

Industrieelektroniker/-in

• Jungheinrich AG

Eckhard Hecht
Lawaetzstr. 9 – 13
22844 Norderstedt
040 – 52 69 16 69
www.jungheinrich.de

Anzahl der Mitarbeiter: 10.000

Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen

Praktikum möglich

Abschluss: guter Realschulabschluss

Bemerkung: bitte nur schriftliche Bewerbungen
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Industriekauffrau/-mann

• Beiersdorf AG

Scanya Wrage
Unnastr. 48
20245 Hamburg
040 – 49 09 58 14
www.beiersdorf.de/ausbildung

Anzahl der Mitarbeiter: in Hamburg 4.300

Anzahl der Lehrstellen: 8

Praktikum möglich

Abschluss: Höhere Handelsschule, Fachabitur oder Abitur

Bemerkung: Ausbildungsdauer: 2,5 Jahre;

ausschließlich Online-Bewerbungen möglich!

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Industriekaufrau/-mann

- **Buhck Gruppe**

Richard Buhck Verwaltungsges. mbH & Co. KG
Antje Wilhelm
Südring 38
21465 Wentorf
040 – 72 00 00 41
www.buhck.de

Anzahl der Mitarbeiter: 500

Praktikum möglich

Abschluss: Höhere Handelsschule oder Abitur

Bemerkung: Ausbildung findet in Hamburg, Wentorf und Wiershop statt

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

- **Deutsche Bahn AG, DB Jobservice GmbH Ausbildungsservice Nord**

Bärbel Behncke
Museumstr. 39
22765 Hamburg
040 – 39 18 34 09
www.db.de/schueler

Anzahl der Lehrstellen: 3

Praktikum möglich

Abschluss: Realschulabschluss

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

- **Deutsche Telekom AG, Telekom Training Berufsausbildung Hamburg**

Petra Melerski
Walddorfer Str. 103
22041 Hamburg
040 – 68 88 14 41
www.telekom.com

Anzahl der Mitarbeiter: ca. 3.000 in HH

Anzahl der Lehrstellen: 5

Praktikum möglich

Abschluss: Fachhochschulreife

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Industriekaufrau/-mann

- **ETH Umwelttechnik GmbH ZNL Hamburg**

Frau Siebert-Ratsch
Einsiedeldeich 15
20539 Hamburg
040 – 78 11 07 31

Anzahl der Mitarbeiter: 22

Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen

Abschluss: Realschulabschluss

Bemerkung: volljährig, Mathe/Deutsch/Naturwissenschaften mind. Note 3, Führerschein, keine Zweitausbildung

- **Hamburger Wasserwerke GmbH Ein Unternehmen von Hamburg-Wasser**

Herr Alexander
Billhorner Deich 2
20359 Hamburg
040 – 78 88 13 80
www.daszielistklar.de

Anzahl der Mitarbeiter: 1.100

Praktikum möglich

Abschluss: Realschulabschluss

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

- **Norddeutsche Affinerie AG Aus- und Fortbildung**

Reinhard Wagner
Hovestr. 50
20539 Hamburg
040 – 78 83 33 91
www.na-ag.com

Anzahl der Mitarbeiter: 2.000

Anzahl der Lehrstellen: Insgesamt : 40 Plätze/Jahr

Praktikum möglich

Abschluss: bitte erfragen

Bemerkung: nur Online-Bewerbungen: www.na-ag.com

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen nach Absprache möglich



Industriekauffrau/-mann

- **Siemens AG Siemens Professional Education Competence Area 1 (Hanse)**

Karin Straebelow

Lindenplatz 2

20099 Hamburg

040 - 28 89 27 86

www.siemens.de/ausbildung

Anzahl der Mitarbeiter: 400.000

Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen

Praktikum begrenzt möglich, bitte direkt in den Firmenabteilungen anfragen

Abschluss: sehr guter Realschulabschluss, Fachhochschulreife oder Abitur

Bemerkung: Dauer der Ausbildung: 2,5 Jahre. Gute

Leistungen in Deutsch, Englisch und Mathe. Bitte

bewerben Sie sich ausschließlich online!

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Industriekauffrau/-mann

- **STILL GmbH**

Roland Lingen

Berzeliusstr. 10

22113 Hamburg

040 - 73 39 19 82

www.still.de

Anzahl der Mitarbeiter: 2.000

Anzahl der Lehrstellen: 3

Praktikum möglich

Abschluss: Abitur oder Höhere Handelsschule

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Seminare

Projekte

Veranstaltungen

→ im In- und Ausland

→ am Abend

→ am Wochenende

→ in der Stadt

→ als Bildungsurlaub

Weiterbildung

www.hamburg.arbeitundleben.de

→ politische und soziale Bildung

→ berufliche Bildung

→ interkulturelle Bildung

in Europa



Beratung und Anmeldung:

Telefon 040/284016-11 · Telefax -16

E-Mail: office@hamburg.arbeitundleben.de

Montag bis Donnerstag 9.00-12.00 Uhr und 13.00-17.00 Uhr

Industriekaufrau/-mann

- **Vattenfall Europe Hamburg AG
Bewerberbüro**
Stefan Delor
Moosrosenweg 18
22177 Hamburg
040 – 63 96 51 67
www.vattenfall.de

Anzahl der Mitarbeiter: in HH ca. 3.800
Anzahl der Lehrstellen: 17
Praktikum möglich
Abschluss: guter Realschulabschluss
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
- **VTG Deutschland GmbH**
Tanja Lokoschus
Nagelsweg 34
20097 Hamburg
040 – 23 54 14 58
www.vtg.de

Anzahl der Mitarbeiter: ca. 850
Anzahl der Lehrstellen: 2
Abschluss: Fachhochschulreife oder Abitur
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Industriemechaniker/-in

- **Beiersdorf AG**
Scanya Wrage
Unnastr. 48
20245 Hamburg
040 – 49 09 58 14
www.beiersdorf.de/ausbildung

Anzahl der Mitarbeiter: in Hamburg 4.300
Anzahl der Lehrstellen: 6
Praktikum möglich
Abschluss: Hauptschulabschluss, Realschulabschluss oder Abitur
Bemerkung: Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre; ausschließlich Online-Bewerbungen möglich!
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
- **Helmut-Schmidt-Universität
Universität der Bundeswehr**
Ines Mahler
Holstenhofweg 85
22043 Hamburg
040 – 65 41 22 46
www.hsu-hh.de

Anzahl der Mitarbeiter: 1.000
Abschluss: Realschulabschluss oder Abitur
- **Jungheinrich AG**
Eckhard Hecht
Lawaetzstr. 9 – 13
22844 Norderstedt
040 – 52 69 16 69
www.jungheinrich.de

Anzahl der Mitarbeiter: 10.000
Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
Praktikum möglich
Abschluss: guter Hauptschulabschluss
Bemerkung: bitte nur schriftliche Bewerbungen
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich



Industriemechaniker/-in

• Norddeutsche Affinerie AG Aus- und Fortbildung

Reinhard Wagner
Hovestr. 50
20539 Hamburg
040 – 78 83 33 91
www.na-ag.com

Anzahl der Mitarbeiter: 2.000
Anzahl der Lehrstellen: Insgesamt: 40 Plätze/Jahr
Praktikum möglich
Abschluss: bitte erfragen
Bemerkung: nur Online-Bewerbungen: www.na-ag.com
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen nach Absprache möglich

• Shell Deutschland Oil GmbH Raffinerie Harburg

Marion Jung
Hohe-Schaar-Str. 34
21107 Hamburg
040 – 75 65 22 91

Anzahl der Mitarbeiter: 620
Anzahl der Lehrstellen: 3
Abschluss: sehr guter Hauptschulabschluss oder Realschulabschluss mit guten Noten in den naturwissenschaftlichen Fächern
Bemerkung: Bewerbungen bitte schriftlich

• STILL GmbH

Roland Lingen
Berzeliusstr. 10
22113 Hamburg
040 – 73 39 19 82
www.still.de

Anzahl der Mitarbeiter: 2.000
Anzahl der Lehrstellen: 9
Praktikum möglich
Abschluss: guter Hauptschulabschluss
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Industriemechaniker/-in

• Vattenfall Europe Hamburg AG Bewerberbüro

Stefan Delor
Moosrosenweg 18
22177 Hamburg
040 – 63 96 51 67
www.vattenfall.de

Anzahl der Mitarbeiter: in HH ca. 3.800
Anzahl der Lehrstellen: 8
Praktikum möglich
Abschluss: guter Hauptschulabschluss oder Realschulabschluss
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Industriemechaniker/-in Einsatzgebiet Instandhaltung

• Stadtreinigung Hamburg Personalabteilung – Ausbildung -

Dominique Monnet
Bullerdeich 19
20537 Hamburg
040 – 25 76 12 11
www.stadtreinigung-hh.de

Anzahl der Mitarbeiter: 2.500
Anzahl der Lehrstellen: 2
Praktikum möglich
Abschluss: mindestens guter Hauptschulabschluss
Bemerkung: gute Noten in Mathe und Physik.
Infos zur Ausbildung unter:
<http://www.srh.de/srhh/opencms/ueberuns/unternehmen/ausbildung/industriemechaniker.html>
Praktikum für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Industriemechaniker/-in Fachrichtung Betriebstechnik

- **Hamburger Wasserwerke GmbH
Ein Unternehmen von Hamburg-Wasser**

Herr Alexander
Billhorner Deich 2
20359 Hamburg
040 – 78 88 13 80
www.daszielistklar.de

Anzahl der Mitarbeiter: 1.100

Praktikum möglich

Abschluss: Realschulabschluss

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen möglich

Industrietechnologe/-in (Associate Engineer)

- **Siemens AG Siemens Professional
Education Competence Area 1 (Hanse)**

Nicole Barkmann
Ausschläger Elbdeich 2
20539 Hamburg
040 – 28 89 43 81
www.siemens.de/ausbildung

Anzahl der Mitarbeiter: 400.000

Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen

Abschluss: Abitur oder Fachhochschulreife

Bemerkung: Gute Leistungen in Mathe und Physik
(Leistungskurs); Theoriephasen in den Siemens
Technik Akademien in Berlin, Erlangen, München.
Bitte bewerben Sie sich ausschließlich online!

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen möglich

Informatikkauffrau/-mann

- **A. S. Reiseveranstaltungs GmbH**

Frau Dannenberg
Heidenkampsweg 73
20097 Hamburg
040 – 32 09 32
www.rainbowtours.de

Anzahl der Lehrstellen: 1

Abschluss: Höhere Handelsschule oder Abitur

- **Beiersdorf AG**

Scanya Wrage
Unnastr. 48
20245 Hamburg
040 – 49 09 58 14
www.beiersdorf.de/ausbildung

Anzahl der Mitarbeiter: in Hamburg 4.300

Anzahl der Lehrstellen: 2

Praktikum möglich

Abschluss: Abschluss in der Höheren Handels-
schule, Fachabitur oder Abitur

Bemerkung: Ausbildungsdauer: 3 Jahre; aus-
schließlich Online-Bewerbungen möglich!

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen möglich

- **Hamburg Südamerikanische
Dampfschiffahrts-Gesellschaft KG**

Christin Terjung
Willy-Brandt-Str. 59 – 61
20457 Hamburg
040 – 3705 2676
www.hamburgsud.com

Anzahl der Mitarbeiter: 650

Praktikum möglich

Abschluss: Fachabitur oder Abitur

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen möglich





Infos zum Job für Schulklassen

in jeweils vierstündigen Seminaren

- Rechte & Pflichten in der Ausbildung
- Was sind Gewerkschaften?
- Berufsorientierung
- Bewerbung/Einstellungstest
- Vorstellungsgespräch

für Berufsanfänger/innen

- Was muss in meinem Arbeitsvertrag stehen?
- Wie hoch ist die Ausbildungsvergütung?
- Beim Kaffee kochen und Hof fegen lerne ich doch nichts ... Was kann ich tun?

Infos bei:

DGB-Jugend Hamburg

Besenbinderhof 60, 20097 HH

Fon 040-28 58 - 256, Fax -251

jugend.nord@dgb.de

www.dgb-jugend-nord.de

Probleme in der Ausbildung?

www.doktor-azubi.de

Berufseinsteiger/innen sind in der Gewerkschaftsjugend richtig!

Wir antworten auf deine Fragen.

Bei uns kannst du dich mit vielen anderen für eine hohe Qualität in deiner Ausbildung engagieren.

Werde bei uns Mitglied!

Informatikkauffrau/-mann

- **HOYER GmbH**
Corporate Human Resources
Petra Kövener
Wendenstr. 414 - 424
20537 Hamburg
040 - 210 44 690
www.hoyer-group.com

Anzahl der Mitarbeiter: 5.000

Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen

Praktikum möglich

Abschluss: guter Realschulabschluss oder Abitur

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

- **Olympus Europa Holding GmbH**
Personalabteilung

Anika Hillmann

Wendenstr. 14 - 18

20097 Hamburg

040 - 23 77 34 715

www.olympus-europa.com

Anzahl der Mitarbeiter: in HH 800

Abschluss: Abitur

Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

- **Otto Group Personalmarketing**

Juliane Müller

Wandsbeker Str. 3 - 7

22172 Hamburg

040 - 64 61 13 92

www.ottogroup.com/karriere

Anzahl der Mitarbeiter: Weltweit 53.000

Anzahl der Lehrstellen: 3

Praktikum möglich

Abschluss: Realschulabschluss

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Informatikkauffrau/-mann

- **Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein AG**

Frau Drewes, Frau Schadewald
Curslackner Neuer Deich 37
21029 Hamburg
040 – 72 59 44 03 / 407
www.vhhpvg.de

Anzahl der Mitarbeiter: 1.700

Anzahl der Lehrstellen: siehe Homepage

Abschluss: mindestens Realschulabschluss

Informationselektroniker/-in mit Teilstudium der Betriebswirtschaft

- **Norddeutscher Rundfunk
Controlling und Personalentwicklung
Aus- und Fortbildung**

Regina Niemann
Hugh-Greene-Weg 1
22529 Hamburg
040 – 4156 4313
www.ndr.de

Anzahl der Mitarbeiter: ca. 3.700

Anzahl der Lehrstellen: 4

Praktikum teilweise möglich

Abschluss: Abitur oder Fachabitur

Bemerkung: Bewerbungsschluss für Ausbildungs-
beginn 01.09.2009 ist der 01.03.2009

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen möglich

Informationselektroniker/-in Schwer- punkt Geräte- und Systemtechnik

- **Sertronics GmbH**

Jochen Meyer
Porgesring 4
22113 Hamburg
040 – 73 35 32 61
www.duh-hh.de

Anzahl der Mitarbeiter: ca. 80

Anzahl der Lehrstellen: 3

Praktikum möglich

Abschluss: guter Realschulabschluss

Bemerkung: hat wenig mit PC´s zu tun, Reparatur
von Geräten der Unterhaltungselektronik (TV, LCD +
Plasma-TV, Video, Beamer ...) ist die Hauptsache

Isolierer/-in (Industrie)

- **G & H Isolierung**

Volkmar Blache
Bredowstr. 10
22113 Hamburg
040 – 73 11 95 34

Anzahl der Lehrstellen: 2

Praktikum möglich

Abschluss: Realschulabschluss



Bewerbungstipp 6 – Vorstellungsgespräch I

Erst vorbereiten, dann reden

Wenn du zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen wirst, ist das immer schon ein Erfolg: Deine Bewerbung hat das Interesse des Unternehmens gefunden, du genügst (mindestens) den formalen Anforderungen. Ein bisschen Selbstbewusstsein ist also durchaus angebracht. Im Gespräch geht es den Personalern nun darum, mehr über deine Person herauszufinden. Meistens sollst du also etwas über dich erzählen. Das sollten nicht gerade die reinen Daten aus deiner Bewerbung sein, sondern eher etwas, das erklärt, wie und warum du auf den jeweiligen Beruf gekommen bist. Dabei geht es nicht nur darum, was, sondern auch wie du es erzählst und wie du auf die Gesprächspartner reagierst. Je besser du vorbereitet bist, desto entspannter kannst du die Situation angehen.

IT – Systemkauffrau/-mann

- **Deutsche Telekom AG, Telekom Training Berufsausbildung Hamburg**

Petra Melerski
Walddorfer Str. 103
22041 Hamburg
040 – 68 88 14 41
www.telekom.com

Anzahl der Lehrstellen: 10
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

- **direct. Gesellschaft für Direktmarketing mbH**

Sylvia Gebel
Ausschläger Allee 178
20539 Hamburg
040 – 23 78 60 0
www.directpunkt.de

Anzahl der Mitarbeiter: 32
Anzahl der Lehrstellen: 1
Praktikum möglich
Abschluss: Abitur
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

IT-Systemelektroniker/-in

- **Deutsche Bahn AG, DB Jobservice GmbH Ausbildungsservice Nord**

Bärbel Behncke
Museumstr. 39
22765 Hamburg
040 – 39 18 34 09
www.db.de/schueler

Anzahl der Lehrstellen: 2
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

- **Deutsche Telekom AG, Telekom Training Berufsausbildung Hamburg**

Petra Melerski
Walddorfer Str. 103
22041 Hamburg
040 – 68 88 14 41
www.telekom.com

Anzahl der Mitarbeiter: ca. 3.000 in HH
Anzahl der Lehrstellen: 25
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Bewerbungstipp 7 – Vorstellungsgespräch II

i Über Stärken und Schwächen

Neben der Selbstdarstellung gibt es weitere Elemente, die häufig in Vorstellungsgesprächen vorkommen. Die Frage „Warum möchten Sie ausgerechnet für uns arbeiten?“ gehört dazu. Da ist es hilfreich, wenn man sich über das Unternehmen und seine Produkte informiert und sich diese Frage schon einmal selbst beantwortet hat. Ebenfalls gern genommen sind Fragen zur Selbsteinschätzung, nach den eigenen Stärken und Schwächen. Hier hilft es sehr, sich vorher einmal mit Freunden zu beraten. Eigene Stärken lassen sich gut mit Beispielen und kurzen Erzählungen verdeutlichen. Ein gewisser Bezug zum angestrebten Beruf ist dabei natürlich angebracht. Bei den eigenen Schwächen ist es nicht nötig, zu sehr ins Eingemachte zu gehen. Hier solltest du etwas erwähnen, an dessen Verbesserung man konkret arbeiten kann.

Übrigens: Im Gegensatz zu dir kennen die anderen Beteiligten solche Gesprächssituationen genau. Wenn du mal ins Schleudern kommst, ist das für sie meistens kein Problem. Sie wollen dich nicht aufs Glatteis führen, sondern dich wirklich ein bisschen kennen lernen. Eins aber ist ganz, ganz wichtig: Handy aus!

IT-Systemelektroniker/-in

- **Siemens AG Siemens Professional Education Competence Area 1 (Hanse)**

Nicole Barkmann
Ausschläger Elbdeich 2
20539 Hamburg
040 – 28 89 43 81
www.siemens.de/ausbildung

Anzahl der Mitarbeiter: 400.000
Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
Praktikum begrenzt möglich, bitte direkt in den Firmenabteilungen anfragen
Abschluss: guter Realschulabschluss
Bemerkung: Gute Leistungen in Deutsch, Englisch, Mathe und Physik. Bitte bewerben Sie sich ausschließlich online!
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Kauffrau/-mann für audiovisuelle Medien

- **AOL Deutschland Medien GmbH**

Janina Cufßmann
Zirkusweg 1
20359 Hamburg
040 – 36 159 0
www.aol.de

Anzahl der Mitarbeiter: 85
Abschluss: Abitur

Kauffrau/-mann für audiovisuelle Medien

- **Norddeutscher Rundfunk**

Annette Güldener
Warburgstr. 30 b
20354 Hamburg
040 – 41 56 31 81
www.ndr.de

Anzahl der Mitarbeiter: ca. 3.700
Anzahl der Lehrstellen: 2
Abschluss: Realschulabschluss (gerne erweitert)
Bemerkung: Bewerbungsschluss für 2009 ist der 31.10.2008
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Kauffrau/-mann für Bürokommunikation

- **A. S. Reiseveranstaltungs GmbH**

Frau Dannenberg
Heidenkampsweg 73
20097 Hamburg
040 – 32 09 32
www.rainbowtours.de

Anzahl der Lehrstellen: 2
Abschluss: Höhere Handelsschule oder Abitur

- **Commerzbank AG
Zentraler Stab Personal**

Günther Pape
Ness 7 – 9
20457 Hamburg
0180 50 51 051
www.azubi.commerzbank.de

Anzahl der Lehrstellen: 8
Abschluss: Realschulabschluss oder Abitur
Bemerkung: Bewerbungen ausschließlich über Internet
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich



Kauffrau/-mann für Bürokommunikation

- **Deutsche Bahn AG, DB Jobservice GmbH
Ausbildungsservice Nord**

Bärbel Behncke
Museumstr. 39
22765 Hamburg
040 – 39 18 34 09
www.db.de/schueler

Anzahl der Lehrstellen: 3
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen möglich

- **Deutsche Telekom AG, Telekom Training
Berufsausbildung Hamburg**

Petra Melerski
Walddorfer Str. 103
22041 Hamburg
040 – 68 88 14 41
www.telekom.com

Anzahl der Mitarbeiter: ca. 3.000 in HH
Anzahl der Lehrstellen: 10
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen möglich

- **Deutscher Ring**

Kathrin Bräuer
Ludwig-Erhard-Str. 22
20459 Hamburg
040 – 35 99 30 26
www.DeutscherRing.de

Anzahl der Mitarbeiter: 2.300
Anzahl der Lehrstellen: 2
Abschluss: Realschulabschluss
Bemerkung: mind. Note 3 in Deutsch und Mathe
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen möglich

Kauffrau/-mann für Bürokommunikation

- **Evangelisches Missionswerk in
Deutschland e. V.**

Max Schomann
Normannenweg 17 – 21
20537 Hamburg
040 – 25 45 61 24
www.emw-d.de

Anzahl der Mitarbeiter: 35
Anzahl der Lehrstellen: 2
Praktikum sehr begrenzt möglich
Abschluss: Realschulabschluss

- **Hamburger Sparkasse
Personalmanagement u. -entwicklung
Leiter der Berufsausbildung**

Michael Lewandowski
Wikingerweg 1
20537 Hamburg
040 – 35 79 44 12
www.haspa.de

Anzahl der Mitarbeiter: 5.000
Anzahl der Lehrstellen: zum 01.08.2009: 2
Abschluss: Realschulabschluss, Fachhochschulreife
oder Abitur

- **Hamburger Wasserwerke GmbH
Ein Unternehmen von Hamburg-Wasser**

Herr Alexander
Billhorner Deich 2
20359 Hamburg
040 – 78 88 13 80
www.daszielistklar.de

Anzahl der Mitarbeiter: 1.100
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen möglich

Kauffrau/-mann für Bürokommunikation

- **Helmut-Schmidt-Universität
Universität der Bundeswehr**

Ines Mahler
Holstenhofweg 85
22043 Hamburg
040 – 65 41 22 46
www.hsu-hh.de

Anzahl der Mitarbeiter: 1.000
Abschluss: Realschulabschluss oder Abitur

- **Kraatz GmbH
Medien- und Kommunikationstechnik**

Heike Birke
Tribünenweg 35
22111 Hamburg
040 – 63 60 67 0
www.kraatz.de

Anzahl der Mitarbeiter: 8
Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss

- **MOPLINE e.K.**

Herr Eyiengin
Helma-Steinbach-Weg 12
22111 Hamburg
040 – 23 68 65 68
www.mopline.de

Anzahl der Mitarbeiter: 3
Anzahl der Lehrstellen: 3
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss

Kauffrau/-mann für Bürokommunikation

- **Norddeutsche Affinerie AG
Aus- und Fortbildung**

Reinhard Wagner
Hovestr. 50
20539 Hamburg
040 – 78 83 33 91
www.na-ag.com

Anzahl der Mitarbeiter: 2.000
Anzahl der Lehrstellen: Insgesamt für alle Berufe:
40 Plätze/Jahr
Praktikum möglich
Abschluss: bitte erfragen
Bemerkung: nur Online-Bewerbungen: www.na-ag.com
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen nach Absprache möglich

- **Norddeutscher Rundfunk**

Annette Güldener
Warburgstr. 30 b
20354 Hamburg
040 – 41 56 31 81
www.ndr.de

Anzahl der Mitarbeiter: ca. 3.700
Anzahl der Lehrstellen: 11
Abschluss: Realschulabschluss (gerne erweitert)
Bemerkung: Bewerbungsschluss für 2009 ist der
31.10.2008
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen möglich



Kauffrau/-mann für Bürokommunikation

• PRINOVIS Ahrensburg GmbH & Co. KG Leiter Aus- und Fortbildung

Jürgen Bestmann
Alter Postweg 6
22926 Ahrensburg
04002 – 71 16 13
www.prinovis.com

Anzahl der Mitarbeiter: ca. 700 in Ahrensburg
Praktikum möglich, bitte anfragen
Abschluss: mindestens guter, qualifizierter Hauptschulabschluss

• Salzgitter Mannesmann Stahlhandel GmbH

Kjell Rieckmann
Andreas-Meyer-Str. 15
22113 Hamburg
040 – 789 58 270
www.salzgitter-mannesmann-stahlhandel.de

Anzahl der Lehrstellen: 1
Abschluss: mindestens Hauptschulabschluss
Bemerkung: Bewerbungen an: Salzgitter Mannesmann Stahlhandel GmbH, Personalreferat, Fr. Deuter, Postfach 740710, 22097 Hamburg

• Siemens AG Siemens Professional Education Competence Area 1 (Hanse)

Karin Straebelow
Lindenplatz 2
20099 Hamburg
040 – 28 89 27 86
www.siemens.de/ausbildung

Anzahl der Mitarbeiter: 400.000
Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
Praktikum begrenzt möglich, bitte anfragen
Abschluss: sehr guter Realschulabschluss
Bemerkung: Dauer der Ausbildung: 2,5 Jahre.
Gute Leistungen in Deutsch, Englisch und Mathe.
Bitte bewerben Sie sich ausschließlich online!
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Kauffrau/-mann für Bürokommunikation

• Vattenfall Europe Hamburg AG Bewerberbüro

Stefan Delor
Moosrosenweg 18
22177 Hamburg
040 – 63 96 51 67
www.vattenfall.de

Anzahl der Mitarbeiter: in HH ca. 3.800
Anzahl der Lehrstellen: 17
Praktikum möglich
Abschluss: guter Realschulabschluss
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

• Beiersdorf AG

Scanya Wrage
Unnastr. 48
20245 Hamburg
040 – 49 09 58 14
www.beiersdorf.de/ausbildung

Anzahl der Mitarbeiter: in Hamburg 4.300
Anzahl der Lehrstellen: 6
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss, Höhere Handelsschule oder Fachabitur
Bemerkung: Ausbildungsdauer: 3 Jahre; ausschließlich Online-Bewerbungen möglich!
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Kauffrau/-mann für Dialogmarketing

- **A. S. Reiseveranstaltungs GmbH**
Frau Dannenberg
Heidenkampsweg 73
20097 Hamburg
040 – 32 09 32
www.rainbowtours.de

Anzahl der Lehrstellen: 3
Abschluss: mind. Hauptschulabschluss
- **Deutsche Telekom AG, Telekom Training Berufsausbildung Hamburg**
Petra Melerski
Walddörfer Str. 103
22041 Hamburg
040 – 68 88 14 41
www.telekom.com

Anzahl der Mitarbeiter: ca. 3.000 in HH
Anzahl der Lehrstellen: 20
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
- **Vattenfall Europe Hamburg AG Bewerberbüro**
Stefan Delor
Moosrosenweg 18
22177 Hamburg
040 – 63 96 51 67
www.vattenfall.de

Anzahl der Mitarbeiter: in HH ca. 3.800
Anzahl der Lehrstellen: 4
Praktikum möglich
Abschluss: guter Realschulabschluss
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Kauffrau/-mann für Marketingkommunikation (bisher: Werbekauffrau/-mann)

- **direct. Gesellschaft für Direktmarketing mbH**
Sylvia Gebel
Ausschläger Allee 178
20539 Hamburg
040 – 23 78 60 0
www.directpunkt.de

Anzahl der Mitarbeiter: 32
Anzahl der Lehrstellen: 1
Praktikum möglich
Abschluss: Abitur
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen eingeschränkt möglich

Kauffrau/-mann für Spedition und Logistikdienstleistung

- **DHL Global Forwarding GmbH**
Tanja Stahnke
Liebigstr. 46
22113 Hamburg
040 – 733 55 809
www.dpwn-karriere.de

Anzahl der Mitarbeiter: 130
Anzahl der Lehrstellen: 5
Praktikum teilweise möglich
Abschluss: Realschulabschluss
Bemerkung: Die Ausbildung findet auch in Wilhelmsburg und am Flughafen statt.
- **GEFCO Deutschland GmbH**
Holger Barteit
Werner-Siemens-Str. 100
22113 Hamburg
040 -781 091 240
www.gefco.net

Anzahl der Mitarbeiter: 40
Praktikum möglich
Abschluss: mindestens Realschulabschluss



Kauffrau/-mann für Spedition und Logistikdienstleistung

• DSV Road GmbH

Lutz Barchanski
Pinkertweg 12 a
22113 Hamburg
040 – 78 91 17 20
www.dsv.com

Anzahl der Mitarbeiter: 40

Anzahl der Lehrstellen: 2

Abschluss: guter Realschulabschluss

Bemerkung: schriftl. Bewerbung, Alter zwischen
18 und 22 Jahren, Führerschein

• Eichholtz & Consorten GmbH

Frau Mueller
Rossweg 20
20457 Hamburg
040 – 741 390 00
www.eichholtz.de

Anzahl der Mitarbeiter: 70

Praktikum möglich

Abschluss: mind. Abschluss Handelsschule

Bemerkung: gute Englischkenntnisse, Führerschein

• Kühne + Nagel (AG & Co.) KG Zweigniederlassung Hamburg Ausbildungsabteilung

Sybille Baudorff
Großer Grasbrook 11 – 13
20457 Hamburg
040 – 30 33 32 212
www.kuehne-nagel.de

Anzahl der Mitarbeiter: 900

Anzahl der Lehrstellen: 10

Praktikum möglich

Abschluss: guter Realschulabschluss oder Abitur

Bemerkung: Ausbildungsbeginn jeweils zum
01.02. und 01.08. eines Jahres, Bewerbungen

9 – 12 Monate vor Ausbildungsbeginn
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen möglich

Kauffrau/-mann für Spedition und Logistikdienstleistung

• Norddeutsche Affinerie AG Aus- und Fortbildung

Reinhard Wagner
Hovestr. 50
20539 Hamburg
040 – 78 83 33 91
www.na-ag.com

Anzahl der Mitarbeiter: 2.000

Anzahl der Lehrstellen: Insgesamt für alle Berufe:
40 Plätze/Jahr

Praktikum möglich

Abschluss: bitte erfragen

Bemerkung:

nur Online-Bewerbungen: www.na-ag.com

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen nach Absprache möglich

• VTG Deutschland GmbH

Tanja Lokoschus
Nagelsweg 34
20097 Hamburg
040 – 23 54 14 58
www.vtg.de

Anzahl der Mitarbeiter: ca. 850

Anzahl der Lehrstellen: 1

Abschluss: Fachhochschulreife oder Abitur

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen bedingt möglich

• Fenthol & Sandtmann GmbH

Frank Palm
Pinkertweg 8
22113 Hamburg
040 – 733 41 104
www.fenthols.de

Anzahl der Mitarbeiter: 140

Praktikum möglich

Abschluss: guter Realschulabschluss, Fachabitur
oder Abitur

Kauffrau/-mann für Spedition und Logistikdienstleistung

- **HOYER GmbH**
Corporate Human Resources
Petra Kövener
Wendenstr. 414 – 424
20537 Hamburg
040 – 210 44 690
www.hoyer-group.com

Anzahl der Mitarbeiter: 5.000
Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
Praktikum möglich
Abschluss: guter Realschulabschluss oder Abitur
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
- **KG Bursped Speditions-GmbH & Co.**
Gunnar Hänsemann
Halskestr. 63
22113 Hamburg
040 – 73 12 34 03
www.bursped.de

Anzahl der Mitarbeiter: ca. 350
Anzahl der Lehrstellen: 6
Praktikum 2 Wochen möglich
Abschluss: Realschulabschluss oder Abitur
- **NAVIS Schifffahrts- und Speditions-AG**
Karl-Heinz Rumlich
Billhorner Kanalstr. 69
20539 Hamburg
040 – 78 94 82 56
www.navis-ag.com

Anzahl der Mitarbeiter: 130
Anzahl der Lehrstellen: 4
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss oder besser

Kauffrau/-mann für Spedition und Logistikdienstleistung

- **UPS SCS GmbH & Co. oHG**
Nicole Albus
Liebigstr. 77
22113 Hamburg
040 – 73 10 75 140
www.ups-scs.de

Anzahl der Mitarbeiter: 120
Anzahl der Lehrstellen: 2
Abschluss: Realschulabschluss oder Abitur
Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich



Berufsinformation

Kauffrau/-mann für Spedition und Logistikdienstleistung



Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistung sind die Spezialisten für den Transport von Waren aller Art. Sie organisieren und kalkulieren vom Schreibtisch aus per Computer und Telefon Transportmittel und -wege, und sie finden im Auftrag ihrer Kunden die schnellste und kostengünstigste Art, eine beliebige Sache von A nach B zu bringen. Dabei kann es sich um exotische Früchte handeln, um Rohstoffe oder Maschinen. Und weil Herkunft, Route und Zielort immer wieder neu sind, weil jedes Produkt andere Anforderungen stellt, weil in der Transportkette immer etwas schief gehen kann, deshalb ist dieser Job so vielseitig und spannend.

Kauffrau/-mann für Verkehrsservice

• Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein AG

Frau Drewes, Frau Schadewald
Curslacker Neuer Deich 37
21029 Hamburg
040 – 725 94 403 / 407
www.vhhpvg.de

Anzahl der Mitarbeiter: 1.700

Anzahl der Lehrstellen: siehe Homepage

Abschluss: mindestens Realschulabschluss

• Deutsche Bahn AG, DB Jobservice GmbH Ausbildungsservice Nord

Bärbel Behncke
Museumstr. 39
22765 Hamburg
040 – 39 18 34 09
www.db.de/schueler

Anzahl der Lehrstellen: 4 – 10

Praktikum möglich

Abschluss: Hauptschulabschluss oder Realschulabschluss

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Kauffrau/-mann für Versicherungen und Finanzen

• Deutscher Ring

Kathrin Bräuer
Ludwig-Erhard-Str. 22
20459 Hamburg
040 – 35 99 30 26
www.DeutscherRing.de

Anzahl der Mitarbeiter: 2.300

Anzahl der Lehrstellen: 13

Abschluss: Realschulabschluss

Bemerkung: mind. Note 3 in Deutsch und Mathe
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Kauffrau/-mann für Versicherungen und Finanzen

• HanseMerkur, Personalabteilung

Patrick Bublies
Siegfried-Wedells-Platz 1
20352 Hamburg
040 – 41 19 14 35
www.hansemerkur.de

Anzahl der Mitarbeiter: 880

Abschluss: Fachhochschulreife oder Abitur

Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

• AXA Service AG Hamburg Ausbildungsleitung

Iris Hase
Heidenkampsweg 98
20097 Hamburg
040 – 32 97 34 543
www.axa.de

Anzahl der Mitarbeiter: 750

Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen

Praktikum auf Anfrage möglich

Abschluss: Fachhochschulreife, Abitur (abgebrochenes Studium)

Bemerkung: Führerschein Klasse B und eigenes Kfz erwünscht; männliche Bewerber sollten ihren Bundeswehr- oder Zivildienst abgeschlossen haben oder dauerhaft befreit sein. Bewerber sollten mobil sein.

Kauffrau/-mann für Versicherungen und Finanzen für den Außendienst

- **Debeka, Versichern – Bausparen**
Dirk Lausen
Holzdamm 42
20099 Hamburg
040 – 24 82 18 39
www.debeka.de

Anzahl der Mitarbeiter: 14.000
Anzahl der Lehrstellen: 10
Abschluss: Höhere Handeschule, Fachabitur, Abitur

Kauffrau/-mann im Einzelhandel

- **Deutsche Telekom AG, Telekom Training Berufsausbildung Hamburg**
Petra Melerski
Walddorfer Str. 103
22041 Hamburg
040 – 68 88 14 41
www.telekom.com

Anzahl der Mitarbeiter: ca. 3.000 in HH
Anzahl der Lehrstellen: 15
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
- **Gebr. Heinemann KG**
Simon Grupe
Koreastr. 3 (Speicherstadt)
20457 Hamburg
040 – 30 10 26 47
www.gebr-heinemann.de

Anzahl der Mitarbeiter: 3.500
Anzahl der Lehrstellen: 4
Praktikum auf Anfrage möglich
Abschluss: guter Realschulabschluss

Kauffrau/-mann im Einzelhandel

- **IKEA Deutschland GmbH & Co. KG Niederlassung Hamburg-Moorfleet**
Julia Herdel
Unterer Landweg 77
22113 Hamburg
www.ikea.de

Anzahl der Mitarbeiter: 380
Praktikum möglich
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich
- **MAX BAHR Holzhandlung GmbH & Co. KG, Zentrale**
Frau Muus, Frau Biernatzki, Herr Steinbeck
Wandsbeker Zollstr. 91
22041 Hamburg
040 – 65 666 0
www.maxbahr.de

Anzahl der Mitarbeiter: 4.200
Anzahl der Lehrstellen: 15
Praktikum möglich, bitte direkt im Baumarkt anfragen
Abschluss: guter Hauptschulabschluss
- **SATURN, Elektro-Handelsges. mbH Hamburg-Altstadt**
Christian Lauen
Mönckebergstr. 1
20095 Hamburg
040 – 309 58 0
www.saturn.de

Anzahl der Mitarbeiter: 550
Praktikum möglich
Abschluss: vorbildlicher Hauptschulabschluss
Bemerkung: es werden Gruppen-Betriebsbesichtigungen angeboten



Kauffrau/-mann im Einzelhandel

- **Staples (Deutschland) GmbH**

Abteilung Training
Barmbeker Str. 10
22303 Hamburg
040 - 76 74 1 0
www.staples-jobs.de

Anzahl der Mitarbeiter: ca. 1.200

Praktikum möglich

Abschluss: Realschulabschluss

Bemerkung: Deutsch/Mathe mind. 3, Mindestalter

16 Jahre, Bewerbungen bitte per Post, Stichwort

Ausbildung

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen möglich

Kauffrau/-mann im Gesundheitswesen

- **Securvita BKK**

Frau Wilhelmi
Lübeckertordamm 1 - 3
20099 Hamburg
040 - 33 47 84 40
www.securvita.de

Anzahl der Mitarbeiter: 280

Anzahl der Lehrstellen: 2

Abschluss: mindestens guter Realschulabschluss

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen möglich

Kurt-Körper Gymnasium Billstedt stellt sich vor!



Tag der Offenen Tür

17. Januar 2009, 11 - 15 Uhr

Pergamentweg 1, U3 Merkenstraße, Hamburg



- MUSIKTHEATER
- FORSCHERKLASSE
- E-TRUCK PROJEKT
- GELÄNDE GESTALTEN
- OPEN WORKS
- STADTTEILRECHERCHE

Kauffrau/-mann im Groß- und Außenhandel

- **EDEKA Aktiengesellschaft
Geschäftsbereich Personal**
Tanja Bartsch
New-York-Ring 6
22297 Hamburg
040 – 63 77 32 55
www.edeka.de

Anzahl der Lehrstellen: 10
Praktikum möglich
Abschluss: mindestens guter Realschulabschluss
oder Abitur
Bemerkung: bitte keine elektronische, sondern
schriftl. Bewerbung
- **Ernst Kähler oHG**
Martina Kähler
Gustav-Kunst-Str. 1
20539 Hamburg
040 – 22 74 36 40

Anzahl der Mitarbeiter: 60
Anzahl der Lehrstellen: 1
Abschluss: Abitur
- **Gebr. Heinemann KG**
Simon Grupe
Koreastr. 3 (Speicherstadt)
20457 Hamburg
040 – 30 10 26 47
www.gebr-heinemann.de

Anzahl der Mitarbeiter: 3.500
Anzahl der Lehrstellen: 4
Praktikum auf Anfrage möglich
Abschluss: Abitur

Kauffrau/-mann im Groß- und Außenhandel

- **Otto Group Personalmarketing**
Juliane Müller
Wandsbeker Str. 3 – 7
22172 Hamburg
040 – 64 61 13 92
www.ottogroup.com/karriere

Anzahl der Mitarbeiter: Weltweit 53.000
Anzahl der Lehrstellen: 37
Praktikum möglich
Abschluss: mindestens sehr guter Realschul-
abschluss
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen möglich
- **Wilh. Collasius & Sohn**
Walther Kerner-Collasius
Birtstr. 15
22041 Hamburg
040 – 656 70 53

Anzahl der Mitarbeiter: 1
Anzahl der Lehrstellen: max. 2
Abschluss: Realschulabschluss, Abitur
Bemerkung: Ausbildung nur für Umschüler/innen,
wir zahlen keine Ausbildungsbeihilfen, gute Kennt-
nisse der englischen Sprache werden vorausge-
setzt, zusätzliche Sprachkenntnisse wären ange-
nehm





Ausbilden heißt Zukunft gestalten

**artis macht Ausbilden leichter – für
Unternehmen und Azubis**

- Fachliche Beratung vor und während der gesamten Ausbildung
- Ausbildungsmanagement
- Vermittlung passender BewerberInnen
- Personalentwicklung
- KonfliktSchlichtung
- Seminare für die Auszubildenden
- Kontinuierlicher Kontakt zur Berufsschule

**artis – Personalentwicklung für
Ausbildungsbetriebe.**

Der Ausbildungsservice von
Beschäftigung und Bildung e.V.

Interessiert? Ausführliche
Informationen erhalten Sie bei:

Christiane Albers
Beschäftigung + Bildung e.V.
Besenbinderhof 37
20097 Hamburg

Tel: 040-65 90 90-820
Fax: 040-65 90 90-21
Mobil: 0 160-36 56 903
Email: christiane.albers@bb-ev.de



team.arbeit.hamburg
HAMBURGER ARBEITSGEMEINSCHAFT SOB II

Kauffrau/-mann im Groß- und Außenhandel Fachrichtung Außenhandel

- **Olympus Europa Holding GmbH
Personalabteilung**

Anika Hillmann
Wendenstr. 14 – 18
20097 Hamburg
040 – 23 77 34 715
www.olympus-europa.com

Anzahl der Mitarbeiter: in HH 800
Abschluss: Realschulabschluss, Höhere Handelsschule oder Abitur
Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

- **CHEMOTHERA
Ges. für Außenhandel mbH**

Uwe Meyer
Grevenweg 89
20537 Hamburg
040 – 25 74 27

Anzahl der Mitarbeiter: 8
Anzahl der Lehrstellen: 1
Praktikum eventuell möglich
Abschluss: Abitur

- **Otto Dörner Recycling GmbH**

Frau Jachert, Herr Firgens
Hovestr. 70
20539 Hamburg
040 – 78 09 71 10
www.doerner-recycling.de

Anzahl der Mitarbeiter: 50
Anzahl der Lehrstellen: 2
Praktikum möglich
Abschluss: Abitur

Kauffrau/-mann im Groß- und Außenhandel Fachrichtung Großhandel

• Büro-Bedarf-Balke GmbH

Kristine Strauch
Am Knick 10 – 16
22113 Oststeinbek
040 – 713 08 0
www.balke-hamburg.de

Anzahl der Mitarbeiter: 35 – 40
Abschluss: mindestens sehr guter Realschulabschluss

• Salzgitter Mannesmann Stahlhandel GmbH

Kjell Rieckmann
Andreas-Meyer-Str. 15
22113 Hamburg
040 – 789 58 270
www.salzgitter-mannesmann-stahlhandel.de

Anzahl der Lehrstellen: 2
Abschluss: mindestens Realschulabschluss
Bemerkung: Bewerbungen an: Salzgitter Mannesmann Stahlhandel GmbH, Personalreferat, Fr. Deuter, Postfach 740710, 22097 Hamburg

Kauffrau/-mann im Groß- und Außenhandel Fachrichtung Großhandel Sanitär

• Peter Jensen GmbH

Stephan Bentien
Borgfelder Str. 19
20537 Hamburg
040 – 257 93 332
www.peterjensen.de

Anzahl der Mitarbeiter: 330
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss

Kfz-Elektriker/-in

• TourCar e.K.

Herr Turan
Billstr. 67
20539 Hamburg
040 – 78 50 52
www.tourcar.de

Anzahl der Mitarbeiter: 8
Anzahl der Lehrstellen: 3
Abschluss: Realschulabschluss
Bemerkung: Ausbildungsplätze zur Zeit belegt

Köchin / Koch

• JMB Hotelbetriebsges. mbH Hotel Böttcherhof

Petra Howaldt
Wöhlerstr. 2
22113 Hamburg
040 – 731 870
www.boettcherhof.com

Anzahl der Mitarbeiter: 65
Anzahl der Lehrstellen: 1
Praktikum möglich
Abschluss: Hauptschul- oder Realschulabschluss

• Otto Group Personalmarketing

Juliane Müller
Wandsbeker Str. 3 – 7
22172 Hamburg
040 – 64 61 13 92
www.ottogroup.com/karriere

Anzahl der Mitarbeiter: Weltweit 53.000
Anzahl der Lehrstellen: 1
Praktikum möglich
Abschluss: mindestens Realschulabschluss
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich



Köchin / Koch

• Beiersdorf AG

Scanya Wrage
Unnastr. 48
20245 Hamburg
040 – 49 09 58 14
www.beiersdorf.de/ausbildung

Anzahl der Mitarbeiter: in Hamburg 4.300
Anzahl der Lehrstellen: 2
Praktikum möglich
Abschluss: Hauptschulabschluss oder Realschulabschluss
Bemerkung: Ausbildungsdauer: 3 Jahre; ausschließlich Online-Bewerbungen möglich!
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Köchin / Koch

• Stadtreinigung Hamburg Personalabteilung - Ausbildung -

Dominique Monnet
Bullerdeich 19
20537 Hamburg
040 – 25 76 12 11
www.stadtreinigung-hh.de

Anzahl der Mitarbeiter: 2.500
Anzahl der Lehrstellen: 2
Praktikum möglich
Abschluss: mind. guter Hauptschulabschluss
Bemerkung: gute Noten in Mathe.
Infos zur Ausbildung unter:
<http://www.srhh.de/srhh/opencms/ueberuns/unternehmen/ausbildung/koch.html>
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Job-Café|Billstedt Information – Beratung – Begleitung



Mehr
Generationen
Haus

Für Menschen und
Unternehmen,
die Wege aus der
Arbeitslosigkeit suchen



Beratungszeiten: Dienstag und Freitag 9:00 - 12:30 Uhr
Jeden 3. Montag im Monat 19:30-21:00 Uhr

Rund um den Arbeitsmarkt - Unternehmen stellen sich vor

Tel.: 040 21 98 72 01
Fax. 040 21 98 72 62
info@Jobcafe-billstedt.de

**Wir hören
Ihnen zu !!!**

Unsere Beratungen sind für Sie
kostenlos

www.jobcafe-billstedt.de
Billstedter Hauptstrasse 90
22111 Hamburg

Wir freuen uns auf Sie – Team **Job-Café|Billstedt**
Ilse Hans, Rainer Picker, Karin Klüvner, Thomas Ritter, Elena Zitzer
Beatrix Linhart, Bernd P. Holst, Gaby Wrage

Berufsporträt » Köchin / Koch

Ausbildung zum Koch beim Catering-Service

„Mr. Deliver“

Viel auf der Pfanne

Leicht hat sich Christian Hansen die Berufsfindung und schließlich die Entscheidung, eine Ausbildung als Koch anzutreten, gewiss nicht gemacht: Im Praktikum hatte er sich als Tischler und Chemikant ausprobiert, im Betrieb seiner Eltern den Job des Gärtners und in der Realschule den des Elektrotechnikers kennen gelernt. „Das war's irgendwie nicht“, blickt der heute 18-Jährige zurück, „das war mir alles nicht kreativ genug.“



„Kreativ“ war Christian bis dahin vor allem bei seinem Hobby gewesen: Dem Kochen. Schon mit 14 Jahren hatte er sich – als Fan der ersten Stunde – vom britischen Star- und Fernsehkoch Jamie Oliver begeistern lassen. „Das hat mich total interessiert, und ich habe dann angefangen,

seine Gerichte nachzukochen – und dabei unsere Küche total unordentlich gemacht“, erinnert sich Christian schmunzelnd an seine Anfänge. „später musste ich zuhause oft für mich selbst kochen und ich hatte Lust, etwas Anständiges zu essen.“ Seit dieser Zeit steht Christian Hansen gern am Herd, studierte Kochbücher, machte ein Praktikum beim örtlichen Edel-Italiener. Und beschloss schließlich das Nahe-liegende: „Ich mache mein Hobby zum Beruf!“

Mit dieser Vorgeschichte hatte Christian als Bewerber nicht die schlechtesten Karten: „Ja, er hat Eindruck gemacht“, bestätigt sein heutiger Chef Daniel Hengstler. Mitte August trat er eine Lehrstelle bei „Mr. Deliver“ an.

„Mr. Deliver“ ist kein klassisches Restaurant, sondern ein Catering-Service. Die Firma mit Sitz am Hammer Deich liefert tagsüber edle Häppchen, Salate und kleine Menüs für jede Gelegenheit. Vor allem private

Unternehmen wissen den Service bei Konferenzen, Feiern und Geschäftsessen zu schätzen. Abends versorgt das Unternehmen ganze Veranstaltungen mit Essen und Trinken nach Maß.

Bei „Mr. Deliver“ sind die Koch-Azubis vom ersten Tag an in den Betrieb eingebunden. „Bei uns ist es so, dass die Neuen zuerst den ganzen Bereich Buisness-Catering lernen, also die Herstellung der Snacks und Speisen für das Tagesgeschäft“, erklärt Firmengründer Hengstler, „Das sind die ersten drei Monate, dann haben sie das auf der Pfanne, inklusive der 150 Rezepturen, die dafür ausschlaggebend sind. Christian bekommt also gleich ein ganz großes Spektrum an kalten Küchen und Herstellungsarten mit.“

Danach geht es in die „warme Küche“, wo aufwändige Buffets und schickes „Fingerfood“ für Abendveranstaltungen hergestellt werden. Für Christian ist es die besondere Vielseitigkeit, die ihn an dem Ausbildungsplatz bei „Mr. Deliver“ reizt. „Restaurants sind oft auf eine begrenzte Speisekarte festgelegt, hier kochen wir immer wieder andere Sachen, je nachdem was der Kunde will.“ Das Kochen „à la carte“ wird der Azubi übrigens trotzdem lernen: Daniel Hengstler hat dazu eine Zusammenarbeit mit der Küche des Park Hyatt Hotels verabredet.

Über die Grundvoraussetzung für den Beruf des Kochs sind sich Chef und Azubi einig: „Ein Koch sollte schon Leidenschaft mitbringen, denn dies ist kein Beruf, bei dem ich nach acht Stunden nach Hause gehe und am Wochenende frei habe“, mahnt Hengstler, „da muss ich den Beruf lieben und mir Ziele setzen, um nicht irgendwann nur noch in einer Kantine Tütensuppen zu kochen.“ Christian sieht es genauso, aber pragmatischer: „Wenn man länger als acht Stunden in der Küche steht, dann muss man auch den Willen dazu haben. Wenn du dazu keine Lust hast, schaltet sich irgendwann der Kopf aus. Und man schneidet sich in den Finger oder lässt irgendwas fallen – und das darf absolut nicht passieren, ganz besonders in der Küche wenn's hektisch wird...“

Konditor/-in

- **Bäckerei Konditorei Meyns**

Frau Meyns
Humboldtstr. 11
21509 Glinde
040 – 722 67 74

Anzahl der Mitarbeiter: 20

Anzahl der Lehrstellen: 1

Praktikum möglich

Abschluss: Realschulabschluss

- **DAT BACKHUS**

Frank Holgersson
Billstr. 188
20539 Hamburg
040 – 789 77 -146 / -131
www.DAT-BACKHUS.de

Anzahl der Mitarbeiter: ca. 900

Anzahl der Lehrstellen: 3

Praktikum möglich

Abschluss: guter Hauptschulabschluss oder
Realschulabschluss

Maler/-in und Lackierer/-in

- **Maler Wesp GmbH**

Herr Wesp
Horner Landstr. 136 a
22111 Hamburg
040 – 650 13 01
www.malerwesp.de

Anzahl der Mitarbeiter: 9

Anzahl der Lehrstellen: 1

Praktikum eventuell möglich

Abschluss: guter Hauptschulabschluss oder
Realschulabschluss

Maurer/-in

- **ABB Allg. Baugesellschaft Buck mbH**

Sven Buck, Thorsten Buck
Manshardtstr. 139
22119 Hamburg
040 – 66 09 23
www.abb-hamburg.de

Anzahl der Mitarbeiter: 10

Anzahl der Lehrstellen: 2

Praktikum möglich

Abschluss: Hauptschulabschluss (Durchschnitt 2
oder besser)

- **Otto Wulff**

- **Bauunternehmung GmbH & Co. KG**

Wolfgang Achilles
Archenholzstr. 42
22117 Hamburg
040 – 73 62 41 92
www.otto-wulff.de

Anzahl der Mitarbeiter: 330

Anzahl der Lehrstellen: 4

Praktikum möglich

Abschluss: Hauptschulabschluss oder Realschul-
abschluss

Mechatroniker/-in

- **AM Stapler Center Hamburg GmbH**

Frau Tietgen, Herr Floss
Hammer Deich 135
20537 Hamburg
040 – 21 09 40 0
www.am-stapler.com

Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen

Praktikum möglich

Abschluss: Realschulabschluss

Mechatroniker/-in

- **Deutsche Bahn AG, DB Jobservice GmbH
Ausbildungsservice Nord**

Bärbel Behncke
Museumstr. 39
22765 Hamburg
040 – 39 18 34 09
www.db.de/schueler

Anzahl der Lehrstellen: 10
Praktikum möglich
Abschluss: Hauptschulabschluss
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen möglich

- **Jungheinrich AG**

Eckhard Hecht
Lawaetzstr. 9 – 13
22844 Norderstedt
040 – 52 69 16 69
www.jungheinrich.de

Anzahl der Mitarbeiter: 10.000
Anzahl der Lehrstellen: 12
Praktikum möglich
Abschluss: guter Realschulabschluss
Bemerkung: bitte nur schriftliche Bewerbungen
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen möglich

- **STILL GmbH**

Roland Lingen
Berzeliusstr. 10
22113 Hamburg
040 – 73 39 1982
www.still.de

Anzahl der Mitarbeiter: 2.000
Anzahl der Lehrstellen: 6
Praktikum möglich
Abschluss: guter Realschulabschluss
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen möglich

Mechatroniker/-in

- **Norddeutsche Affinerie AG
Aus- und Fortbildung**

Reinhard Wagner
Hovestr. 50
20539 Hamburg
040 – 78 83 33 91
www.na-ag.com

Anzahl der Mitarbeiter: 2.000
Anzahl der Lehrstellen: Insgesamt für alle Berufe:
40 Plätze/Jahr
Praktikum möglich
Abschluss: bitte erfragen
Bemerkung:
nur Online-Bewerbungen: www.na-ag.com
Praktikum für schwerbehinderte junge Menschen
nach Absprache möglich

- **Ohly GmbH**

Theo Sterzl
Wandsbeker Zollstr. 59
22041 Hamburg
040 – 68 29 31 06
www.ohly.com

Anzahl der Mitarbeiter: 120
Anzahl der Lehrstellen: 1
Praktikum nach Rücksprache möglich
Abschluss: sehr guter Realschulabschluss oder
Abitur (Berufsfachschule)
Bemerkung: Bewerbungen per Post oder Email,
Vorabinformation telefonisch möglich



Mechatroniker/-in

- **Stadtreinigung Hamburg**
Personalabteilung - Ausbildung -
Dominique Monnet
Bullerdeich 19
20537 Hamburg
040 – 25 76 12 11
www.stadtreinigung-hh.de

Anzahl der Mitarbeiter: 2.500
Anzahl der Lehrstellen: 2
Praktikum möglich
Abschluss: mindestens guter Realschulabschluss
Bemerkung: gute Noten in Mathe und Physik.
Infos zur Ausbildung unter:
<http://www.srhh.de/srhh/opencms/ueberuns/unternehmen/ausbildung/mechatroniker.html>
Praktikum für schwerbehinderte junge Menschen möglich
- **Vattenfall Europe Hamburg AG**
Bewerberbüro
Stefan Delor
Moosrosenweg 18
22177 Hamburg
040 – 63 96 51 67
www.vattenfall.de

Anzahl der Mitarbeiter: in HH ca. 3.800
Anzahl der Lehrstellen: 11
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Mechatroniker/-in Fachrichtung Kommunikationstechnik

- **EvoBus GmbH, ServiceCenter Hamburg**
Uwe Raupach
Ausschläger Weg 59
20537 Hamburg
040 – 25 150 90
www.sc-hamburg.omniplus.de/

Anzahl der Mitarbeiter: 70
Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss

Mechatroniker/-in Fachrichtung Nutzfahrzeuge

- **EvoBus GmbH, ServiceCenter Hamburg**
Uwe Raupach
Ausschläger Weg 59
20537 Hamburg
040 – 25 150 90
www.sc-hamburg.omniplus.de/

Anzahl der Mitarbeiter: 70
Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss
- **HOYER GmbH**
Corporate Human Resources
Petra Kövener
Wendenstr. 414 – 424
20537 Hamburg
040 – 210 44 690
www.hoyer-group.com

Anzahl der Mitarbeiter: 5.000
Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
Praktikum möglich
Abschluss: guter Realschulabschluss
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Mechatroniker/-in Kfz

- **Autohaus Rütz e.K.**

Frau Cornehl, Herr Rütz
Hermannstal 123
22119 Hamburg
040 – 733 20 20
www.Autohausruetz.de

Anzahl der Mitarbeiter: 23
Praktikum nach Rücksprache möglich
Abschluss: guter Hauptschulabschluss,
Realschulabschluss
Bemerkung: 2 Plätze frei in 2010

- **Feuerwehr Hamburg**

Carsten Schnoor
Westphalensweg 1
20099 Hamburg
040 – 428 51 48 22
www.feuerwehr.hamburg.de

Anzahl der Mitarbeiter: ca. 2.500
Anzahl der Lehrstellen: 2 p.a.
Praktikum möglich
Abschluss: Hauptschulabschluss
Bemerkung: Ausbildungsort: Technikzentrum
Großmannstr. 10, 20539 Hamburg

- **Raffay GmbH & Co. KG**

Ulrike Hauerken
Fruchtallee 53
20259 Hamburg
040 – 41 15 264
www.raffay-hamburg.de

Anzahl der Mitarbeiter: > 600
Anzahl der Lehrstellen: 17
Praktikum möglich
Abschluss: guter Realschulabschluss
Bemerkung: Bewerbungsschluss ist der 30.11.
des Vorjahres. Die Ausbildung erfolgt in einem
unserer 10 Betriebe in und um Hamburg.

Mechatroniker/-in Kfz

- **KG Junge Autohandelsges. mbH & Co.**

Martin Peetz
Wendenstraße 150 – 160
20537 Hamburg
040 – 25 15 16-151
www.junge24.de

Anzahl der Mitarbeiter: 230
Anzahl der Lehrstellen: 4 – 5
Praktikum möglich
Abschluss: guter Realschulabschluss

- **Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein AG**

Frau Drewes, Frau Schadowald
Curslackner Neuer Deich 37
21029 Hamburg
040 – 725 94 403 / 407
www.vhhpgv.de

Anzahl der Mitarbeiter: 1.700
Anzahl der Lehrstellen: siehe Homepage
Abschluss: sehr guter Hauptschulabschluss



Berufsinformation

Mechatroniker/-in Kfz



Nur „Schrauber“ reicht nicht mehr: In modernen Kraftfahrzeugen sind Mechanik und Elektronik untrennbar verbunden. Und im Werkzeugwagen eines „Mechatronikers Kfz“ findet sich gleich neben dem Schraubenschlüssel das computergesteuerte Prüfsystem. Die Ansprüche an die Ausbildung sind gestiegen, die Faszination bleibt: Begeisterung für alles was Räder und einen Motor hat ist ein guter Einstieg in die Ausbildung.

Mechatroniker/-in Kfz für Karosseriebau

- **EvoBus GmbH, ServiceCenter Hamburg**

Uwe Raupach
Ausschläger Weg 59
20537 Hamburg
040 – 25 150 90
www.sc-hamburg.omniplus.de/

Anzahl der Mitarbeiter: 70
Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss

Mechatroniker/-in Kfz Schwerpunkt Nutzfahrzeug-Technik

- **Stadtreinigung Hamburg
Personalabteilung - Ausbildung -**

Dominique Monnet
Bullerdeich 19
20537 Hamburg
040 – 25 76 12 11
www.stadtreinigung-hh.de

Anzahl der Mitarbeiter: 2.500
Anzahl der Lehrstellen: 2
Praktikum möglich
Abschluss: mindestens guter Realschulabschluss
Bemerkung: gute Noten in Mathe und Physik.
Infos zur Ausbildung unter:
<http://www.srhk.de/srhk/opencms/ueberuns/unternehmen/ausbildung/kfzmechatroniker.html>
Praktikum für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Mechatroniker/-in Kfz Schwerpunkt Nutzfahrzeug-Technik

- **J. A. Schlüter Söhne LKW GmbH**

Karen Kummerfeld
Ausschläger Billdeich 62 – 64
20539 Hamburg
040 – 78 816 0
www.schlueter-soehne.de

Anzahl der Mitarbeiter: 60
Anzahl der Lehrstellen: 2
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen nach Absprache möglich

Mediengestalter/-in Bild und Ton

- **Norddeutscher Rundfunk
Controlling und Personalentwicklung
Aus- und Fortbildung**

Regina Niemann
Hugh-Greene-Weg 1
22529 Hamburg
040 – 4156 4313
www.ndr.de

Anzahl der Mitarbeiter: ca. 3.700
Anzahl der Lehrstellen: 17
Praktikum teilweise möglich
Abschluss: Realschulabschluss, Abitur oder Fachabitur
Bemerkung: Bewerbungsschluss für 2009 ist der 01.11.2008
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Mediengestalter/-in Digital und Print

- **Otto Group Personalmarketing**

Juliane Müller
Wandsbeker Str. 3 – 7
22172 Hamburg
040 – 6461 1392
www.ottogroup.com/karriere

Anzahl der Mitarbeiter: Weltweit 53.000
Anzahl der Lehrstellen: 4
Praktikum möglich
Abschluss: mindestens Realschulabschluss
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Mediengestalter/-in Digital und Print Fachrichtungen Gestaltung u. Technik, Beratung u. Planung

- **PRINOVIS Ahrensburg GmbH & Co. KG
Leiter Aus- und Fortbildung**

Jürgen Bestmann
Alter Postweg 6
22926 Ahrensburg
04002 – 71 16 13
www.prinovis.com

Anzahl der Mitarbeiter: ca. 700 in Ahrensburg
Praktikum möglich, bitte anfragen
Abschluss: mindestens guter, qualifizierter Hauptschulabschluss

Medizinische/-r Fachangestellte/-r (bisher Arzthelfer/-in)

- **Cardiologicum Hamburg**

Frau Walz, Frau Wagner
Schlossgarten 3
22041 Hamburg
040 – 68 28 060
www.cardiologicum.net

Abschluss: Realschulabschluss

- **Diabeteszentrum Billstedt-Horn
mit Fußzentrum DDG Hamburg-Ost**

Dr. Marks
Manshardtstr. 117a
22119 Hamburg
040 – 88 30 56 10

Anzahl der Mitarbeiter: ca. 10
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss

- **Zentrum für Diabetologie Bergedorf
Dr. med. Jens Kröger, Dr. med.
Susanne Rosenboom**

Dr. Jens Kröger
Glindersweg 80, Haus E
21029 Hamburg
040 – 88 30 56 20
www.diabeteszentrum-hamburg-ost.de

Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
Abschluss: bitte erfragen



Bewerbungstipp 8 – Internet

Computer und Internet

Das Internet ist eine unerschöpfliche Quelle für Informationen rund um Berufswahl, Ausbildung und Bewerbung. Fast immer ist es eine gute Möglichkeit, sich über bestimmte Berufe und Unternehmen zu informieren. Einige Unternehmen verlangen inzwischen sogar eine Online-Bewerbung und setzen dabei eine ganz Menge an Computerfähigkeiten voraus. Wer zu Hause oder in der Schule keinen Computer und Internetzugang hat, findet in den Häusern der Jugend in Hamburg-Mitte nicht nur günstige Internetcafés. Hier gibt es auch die notwendige Büro-Software und viele Beratungsangebote und Unterstützung rund um Berufswahl und Bewerbung. Auch im BIZ (siehe S. 89) gibt es freie Computerarbeitsplätze.

Operationstechnische/-r Assistentin / Assistent (OTA)

- **Asklepios Kliniken Hamburg GmbH**
Bildungszentrum f. Gesundheitsberufe
Frau Golz, Frau Drevs
Eiffestr. 585
20537 Hamburg
040 – 1818 84 2600
www.asklepios.com

Anzahl der Lehrstellen: Gesamt ca. 1.000
Abschluss: Realschulabschluss, Hauptschulabschluss mit abgeschlossener Ausbildung
Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich, siehe Eignung Krankenpflegegesetz

Orthopädie- Schuhtechniker/-in

- **Giesow**
Orthopädie-Schuhtechnik GmbH
Herr Giesow
Manshardtstr. 113 a
22119 Hamburg
040 – 654 91 444
www.giesow-schuhtechnik.de

Anzahl der Mitarbeiter: 6
Anzahl der Lehrstellen: 1
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss

Pharmazeutisch-kaufmännische/-r Angestellte/-r (PKA)

- **Apotheke am Mümmelmannsberg**
Frau Fink
Oskar-Schlemmer-Str. 11
22115 Hamburg
040 – 715 91 265

Anzahl der Mitarbeiter: ca. 10
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss
Bemerkung: Ausbildungsplatz wieder ab 2010

Pharmazeutisch-kaufmännische/-r Angestellte/-r (PKA)

- **Dr. WALTERs Markt-Apotheke**
Dr. Walter
Möllner Landstr. 26
22111 Hamburg
040 – 73 23 444

Anzahl der Mitarbeiter: 14
Praktikum möglich
Abschluss: Hauptschulabschluss

Rechtsanwaltsfachangestellte/-r

- **Rechtsanwälte**
Gerd Berendes und Bernd Dölle
Frau Reichert
Möllner Landstr. 41
22111 Hamburg
040 – 731 33 41

Anzahl der Mitarbeiter: 3
Anzahl der Lehrstellen: 1
Praktikum möglich
Abschluss: Abitur
- **Rechtsanwälte**
Schwartz-Uppendieck, Hölck, Steffen
Frau Neuhaus
Möllner Landstr. 12
22111 Hamburg
040 – 73 200 77
www.familienanwalt-hamburg.de

Anzahl der Mitarbeiter: 5
Anzahl der Lehrstellen: 1 bis 2
Praktikum möglich
Abschluss: guter Realschulabschluss
Bemerkung: gute Deutschkenntnisse sowie gute Rechtschreibkenntnisse und eine schnelle Auffassungsgabe sind erwünscht

Regierungsinspektor/-in (Bachelor-Studiengang im Department Public Management der HAW Hamburg)

- Senat der Freien und Hansestadt
Hamburg,
Personalamt
Zentrum für Aus- und Fortbildung

Ursula Augsten
Normannenweg 26
20537 Hamburg
040 – 428 31 1474
www.cyou.hamburg.de

Anzahl der Mitarbeiter: ca. 70.000

Anzahl der Lehrstellen: ca. 60

Praktikum möglich, bitte direkt bei den Ausbildungs-
leitungen der Behörden und Ämter bewerben

Abschluss: Abitur oder Fachhochschulreife

Bemerkung: Erleben Sie spielerisch, anonym und

interaktiv die Berufsausbildung der allgemeinen
Verwaltung unter: www.cyou-startlearning.hamburg.de

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen möglich

Regierungssekretär/-in

- Senat der Freien und Hansestadt
Hamburg,
Personalamt
Zentrum für Aus- und Fortbildung

Ilona Prediger
Normannenweg 26
20537 Hamburg
040 – 428 31 1446
www.cyou.hamburg.de

Anzahl der Mitarbeiter: ca. 70.000

Anzahl der Lehrstellen: ca. 30

Praktikum möglich, bitte direkt bei den Ausbil-
dungsleitungen der Behörden und Ämter bewerben

Abschluss: Realschulabschluss

Bemerkung: Erleben Sie spielerisch, anonym und

interaktiv die Berufsausbildung der allgemeinen
Verwaltung unter: www.cyou-startlearning.hamburg.de

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen möglich



**ALS WÄR'S
EIN STÜCK
VON UNS**

PFAFF

**Für schwere
und
schwierige
Transporte**

Reiseverkehrskauffrau/-mann

- **A. S. Reiseveranstaltungs GmbH**
Frau Dannenberg
Heidenkampsweg 73
20097 Hamburg
040 – 32 09 32
www.rainbowtours.de

Anzahl der Lehrstellen: 2
Abschluss: Höhere Handelsschule oder Abitur

- **Hamburg Südamerikanische Dampfschiffahrts-Gesellschaft KG**
Christin Terjung
Willy-Brandt-Str. 59 – 61
20457 Hamburg
040 – 3705 2676
www.hamburgsud.com

Anzahl der Mitarbeiter: 650
Praktikum möglich
Abschluss: Fachabitur oder Abitur
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Restaurantfachfrau/-mann

- **JMB Hotelbetriebsges. mbH Hotel Böttcherhof**
Petra Howaldt
Wöhlerstr. 2
22113 Hamburg
040 – 731 870
www.boettcherhof.com

Anzahl der Mitarbeiter: 65
Anzahl der Lehrstellen: 2
Praktikum möglich
Abschluss: Haupt- oder Realschulabschluss

Rohrleitungsbauer/-in

- **Hamburger Wasserwerke GmbH Ein Unternehmen von Hamburg-Wasser**
Herr Alexander
Billhorner Deich 2
20539 Hamburg
040 – 78 88 13 80
www.daszielistklar.de

Anzahl der Mitarbeiter: 1.100
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Schifffahrtskauffrau/-mann

- **Hamburg Südamerikanische Dampfschiffahrts-Gesellschaft KG**
Christin Terjung
Willy-Brandt-Str. 59 – 61
20457 Hamburg
040 – 3705 2676
www.hamburgsud.com

Anzahl der Mitarbeiter: 650
Praktikum möglich
Abschluss: Fachabitur oder Abitur
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Schulische Wege in die Ausbildung

Auch Schule macht Karriere!

Wer in Hamburg eine Ausbildung sucht, für den kommen auch viele schulische Wege in Frage. Das gilt nicht nur dann, wenn alle Bemühungen um eine klassische duale Ausbildung in Betrieb und Berufsschule gescheitert sind. Es lohnt sich, einmal nachzuforschen, welche Angebote die bunte Landschaft der Berufsfachschulen für jeden Einzelnen bietet. Denn manche Ausbildungen werden überhaupt nur in der Schule angeboten. Und die so genannten Berufsfachschulen und Berufsvorbereitungsschulen bieten viele Möglichkeiten, Berufe genau kennen zu lernen, Grundqualifikationen zu erwerben und höhere Abschlüsse zu erreichen.

Allerdings ist das große Angebot schwer zu überschauen. Doch für schulische Ausbildungsgänge gelten in der Regel eindeutige Zugangsvoraussetzungen, die Ausbildungsziele sind deutlich definiert. Wer eine berufliche Schulkarriere überlegt, sollte sich also vorher über seine Voraussetzungen (Welchen Abschluss habe ich?) klar sein und sich überlegen, was er in der Schule erreichen will (Welche berufliche Richtung interessiert mich? Welchen Abschluss strebe ich an?). Beim Besuch im Schulinformationszentrum zeigt sich dann oft ein gerader Weg durch das schulischen Berufsbildungsdickicht.



Das Schulinformationszentrum (SIZ) bietet jede Menge Informationen rund um die schulische Ausbildung und Berufsvorbereitung.

Hamburger Straße 35, (040) 42 863 - 19 30;
www.hamburger.de/siz

Berufsvorbereitung und Ausbildung an Schulen

Wer ohne Hauptschulabschluss und ohne Ausbildungsplatz ist, kann im **Ausbildungsvorbereitungsjahr (AVJ)** oder **Berufsvorbereitungsjahr (BVJ)** einen der Hauptschule entsprechenden Abschluss machen und sich auf einen Beruf vorbereiten. Das AVJ ist an Berufsschulen angesiedelt, das BVJ wird vom Schulinformationszentrum organisiert. Der Unterricht dauert ein Jahr.

So genannte **„teilqualifizierende Berufsfachschulen“** vermitteln eine berufliche Grundbildung – also keine Berufsausbildung – und einen dem Realschulabschluss gleichwertigen Bildungsabschluss.

Es gibt sie für die Bereiche „Elektronik und Informationstechnik“, „Gastronomie und Ernährung“, „Gesundheit“, „Medientechnik und -gestaltung“, „Metall- und Automatisierungstechnik“, „Sozialpädagogische Dienstleistungen“ und „Wirtschaft und Verwaltung“. Voraussetzung ist der Hauptschulabschluss.

Die **„vollqualifizierenden Berufsfachschulen“** bieten eine anerkannte Berufsausbildung. Für Hauptschüler besteht an der Beruflichen Schule Uferstraße W2 die Möglichkeit, eine Ausbildung zur Hauswirtschafter/-in oder zur Haus- und Familienpfleger/-in zu machen. Die Berufliche Schule Farmsen (G 16) bietet ihnen eine Ausbildung zur Uhrmacher/-in. Wer einen Realschulabschluss vorweisen kann hat mehr Auswahl. Ihm stehen viele schulische Ausbildungen offen, zum Beispiel zur „Staatlich anerkannten Altenpfleger/-in“, zur „Staatlich geprüften kaufmännischen Assistent/-in“ oder zur „Gesundheits- und Krankenpfleger/-in“. Es gibt auch zahlreiche privat geführte Berufsfachschulen (zum Beispiel in der Ausbildung zur „Retungsassistent/-in“). Hier sollte man sich über die Kosten, die Qualität und die Wertigkeit des angebotenen Abschlusses genau informieren.

Informationsquellen:

- www.ich-blick-durch.de
- www.hamburger-bildungsserver.de
- „Berufliche Bildungswege 2008“, Broschüre der Behörde für Schule und Berufsbildung

Sozialversicherungsfachangestellte/-r

- **AOK Rheinland/Hamburg
Regionaldirektion Hamburg**

Annelie Wunderlich
Pappelallee 22 – 26
22089 Hamburg
040 – 20 23 11 64
www.aok.de

Anzahl der Mitarbeiter: in Hamburg ca. 650
Anzahl der Lehrstellen: 34
Praktikum möglich
Abschluss: guter Realschulabschluss, Abitur oder
Gleichwertiges
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen möglich

- **Securvita BKK**

Frau Wilhelmi
Lübeckertordamm 1 – 3
20099 Hamburg
040 – 33 47 84 40
www.securvita.de

Anzahl der Mitarbeiter: 280
Anzahl der Lehrstellen: 3
Abschluss: guter Realschulabschluss oder Abitur
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen möglich

Sport- und Fitnesskauffrau/-mann

- **Hamburger Turnerschaft von 1816 r. V.**

Sievekingdamm 7
20535 Hamburg
040 – 25 17 49 50
www.ht16.de

Anzahl der Mitarbeiter: 54
Anzahl der Lehrstellen: 1
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss
Bemerkung: Ausbildungsplatz zur Zeit vergeben
Praktikum für schwerbehinderte junge Menschen
möglich

Stahlbetonbauer/-in

- **Otto Wulff
Bauunternehmung GmbH & Co. KG**

Wolfgang Achilles
Archenholzstr. 42
22117 Hamburg
040 – 73 62 41 92
www.otto-wulff.de

Anzahl der Mitarbeiter: 330
Anzahl der Lehrstellen: 4
Praktikum möglich
Abschluss: Haupt- oder Realschulabschluss

Straßenbauer/-in

- **bbb becker bau GmbH & Co. KG**

Herr Olesch
Pinkertweg 47
22113 Hamburg
04323 – 81 156
www.beckerbau-bbb.de

Anzahl der Mitarbeiter: ca. 30
Anzahl der Lehrstellen: 1 bis 2
Praktikum möglich
Abschluss: Hauptschulabschluss

- **Max Wiede GmbH & Co. KG**

Rafael Plump
Salingtwiete 9
20535 Hamburg
040 – 25 15 420
www.max-wiede.de

Anzahl der Mitarbeiter: 50
Anzahl der Lehrstellen: 1
Abschluss: Realschulabschluss

Berufsinformation

Sozialpädagogische/-r Assistent/-in



Wer Kinder liebt und immer gern mit seinen kleinen Geschwistern gespielt hat und nur deshalb mit einer Ausbildung zum Sozialpädagogischen Assistenten (kurz: SPA) liebäugelt - der unterschätzt womöglich die Anforderungen des Berufs. In der Kita können die „lieben Kleinen“ recht anstrengend werden, zumal wenn zwanzig von ihnen zugleich bespielt, versorgt und gebildet werden wollen. Ein Abstecher in die Praxis, also ins Praktikum, ist ganz bestimmt angebracht, bevor diese Berufswahl fällt. Er zeigt, dass die Tätigkeit in der Kindererziehung viel Leidenschaft, Teamgeist und vor allem Qualifikation braucht – und auch, dass sie dann eine wirklich erfüllende und vielseitige Aufgabe ist.

Entsprechend anspruchsvoll ist der Lehrplan der schulischen Ausbildung zur SPA: „Sozialpädagogisches Handeln“, „Kreative Gestaltung“, „Bewegung, Spiel, Musik“, „Sprache und Kommunikation“, „Naturwissenschaften und Gesundheit“ sowie „Fachenglisch“ stehen auf dem Lehrplan. Zwei Tage pro Woche verbringen die Auszubildenden als Mitarbeiter in einer Kindertageseinrichtung.

Zugangsbedingung ist ein Realschulabschluss. Wer alle Prüfungen besteht, kann eine Ausbildung zur Erzieherin anschließen. In Hamburg bilden fünf Berufsfachschulen aus, alle Anmeldungen (1.2. bis 31.03. zum Ausbildungsbeginn im August) laufen über die Staatliche Schule Sozialpädagogik Harburg (W5), Telefon 040 - 42871-2072.

Berufsinformation

Sport- und Fitnesskauffrau/-mann



Der Sportverein als kaufmännischer Ausbildungsplatz – im Fitnessstudio und in größeren Vereinen ist das seit einigen Jahren eine Selbstverständlichkeit. Denn immer mehr Menschen legen Wert auf Fitness, ohne Zeit oder Lust zu haben, sich in einem klassischen Sportverein zu engagieren. Fitnessstudios und professionell strukturierte große Vereine treten zunehmend an ihre Stelle: Aus „Sportfreunden“ sind Kunden geworden, die für die perfekte Organisation des Sportbetriebs, für moderne Geräte und entspanntes Ambiente zahlen.

Die neue Branche verlangt eine spezialisierte Verwaltung. Denn wer Kunden individuell über Sportangebote beraten soll, wer moderne Sportgeräte einkaufen und Trainer einstellen soll, der sollte schon etwas von der Materie verstehen. Genau diese Qualifikation bietet der 2001 eingeführte Ausbildungsberuf Sport- und Fitnesskauffrau/-mann.

Doch Vorsicht: Die meiste Zeit verbringen auch die Sportkauffleute am Schreibtisch. Denn es handelt sich im Kern um eine solide dreijährige kaufmännische Ausbildung im Dienstleistungssektor. Mitgliederverwaltung, Controlling, Buchhaltung und Marketing machen drei Viertel des Lehrplans aus. Aber trotzdem: Sportkauffleute stehen mit ihren Kunden in einem besonders intensiven und persönlichen Kontakt. Denn schließlich geht es hier immer noch um die schönste Nebensache der Welt.

Systeminformatiker/-in

- **Schnurpfeil**
Funk & Kommunikationstechnik GmbH
Brigitte Schnurpfeil
Peutestr. 16-18
20539 Hamburg
040 – 70 01 19 73
www.schnurpfeil.com

Anzahl der Mitarbeiter: 6

Anzahl der Lehrstellen: 1

Praktikum möglich

Abschluss: Realschulabschluss

Bemerkung: Ausbildungsplatz zur Zeit belegt,
Schülerpraktikum für interessierte, gute Real-
schüler/-innen möglich, Interesse für die
Bereiche Mathematik und Physik erwünscht

Technische/-r Produktdesigner/-in

- **STILL GmbH**
Roland Lingen
Berzeliusstr. 10
22113 Hamburg
040 – 73 39 1982
www.still.de

Anzahl der Mitarbeiter: 2.000

Anzahl der Lehrstellen: 1

Praktikum möglich

Abschluss: guter Realschulabschluss

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen möglich

Technische/-r Zeichner/-in

- **Helmut-Schmidt-Universität**
Universität der Bundeswehr
Ines Mahler
Holstenhofweg 85
22043 Hamburg
040 – 65 41 22 46
www.hsu-hh.de

Anzahl der Mitarbeiter: 1.000

Abschluss: Realschulabschluss oder Abitur

Tiefbaufacharbeiter/-in, Gleisbauer/-in

- **Deutsche Bahn AG, DB Jobservice GmbH**
Ausbildungsservice Nord
Bärbel Behncke
Museumstr. 39
22765 Hamburg
040 – 39 18 34 09
www.db.de/schueler

Anzahl der Lehrstellen: 10

Praktikum möglich

Abschluss: Hauptschulabschluss

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen möglich

Tiefdrucker/-in

- **PRINOVIS Ahrensburg GmbH & Co. KG**
Leiter Aus- und Fortbildung
Jürgen Bestmann
Alter Postweg 6
22926 Ahrensburg
04002 – 71 16 13
www.prinovis.com

Anzahl der Mitarbeiter: ca. 700 in Ahrensburg

Praktikum möglich, bitte anfragen

Abschluss: mindestens guter, qualifizierter Haupt-
schulabschluss

Tischler/-in

- innoHolz Möbel und Ausbau KG

Jan Martensen
Am Schiffbeker Berg 10
22111 Hamburg
040 – 73 27 744

Anzahl der Mitarbeiter: 7

Anzahl der Lehrstellen: 1

Praktikum möglich

Abschluss: Realschulabschluss

Bemerkung: Ausbildung eventuell möglich, bitte nachfragen

Ver- und Entsorger/-in

- Hamburger Abfallservice
Schaering GmbH

Frau Graba
Mühlenhagen 14
20539 Hamburg
040 – 78 11 050
www.Hamburger-Abfallservice.de

Anzahl der Mitarbeiter: 11

Anzahl der Lehrstellen: 1

Abschluss: Realschulabschluss oder Abitur



Hey – wir sind dabei!

Das Autohaus JUNGE, einer der großen markenspezialisierten VW- und Audi-Partner mit drei Niederlassungen in Hamburg sucht (m/w):

Azubis Automobilkaufmann

Ihre Grundausstattung: Abitur bzw. Fachhochschulreife, Pkw-Führerschein, sehr gute Allgemeinbildung, techn. Verständnis, gute Umgangsformen und gute Kommunikationsfähigkeiten. **Unsere Sonderausstattung:** eine äußerst qualifizierte, interessante und anspruchsvolle Ausbildung. Es werden alle Bereiche unserer Betriebe durchlaufen. z. B. Service, Verkaufsabwicklung, Buchhaltung, Logistik, Autovermietung, Kundenbetreuung, Verkauf. Die Ausbildung beträgt 3 Jahre. Ein Praktikum vorab ist möglich. **Petra Knorr freut sich auf Ihre schriftliche Bewerbung.**

JUNGE
Wendenstraße 150–160, 20537 Hamburg, p.knorr@junge24.de, www.junge24.de



KUPFER IST ZIELSTREBIG

Als einer der größten internationalen Kupferproduzenten ist die NA eine der ersten Adressen für einen gelungenen Karrierestart. Wir bieten sehr gute Einstiegschancen und hochattraktive Entwicklungsmöglichkeiten in einem Markt, der zu den aussichtsreichsten und sichersten der Welt gehört. **NA IST KUPFER.**

Bewerbungen bitte online unter:
www.na-ag.com/stellenmarkt.html

 **NA**
Norddeutsche Affinerie AG

Veranstaltungskaufrau/-mann

- **Kulturpalast im Wasserwerk e. V.**

Dörte Inselmann
Öjendorfer Weg 30a
22119 Hamburg
040 – 822 45 68 0
www.kultur-palast.de

Anzahl der Mitarbeiter: 6
Anzahl der Lehrstellen: 3
Abschluss: Realschulabschluss oder Abitur

Veranstaltungstechniker/-in

- **Kulturpalast im Wasserwerk e. V.**

Dörte Inselmann
Öjendorfer Weg 30a
22119 Hamburg
040 – 822 45 68 0
www.kultur-palast.de

Anzahl der Mitarbeiter: 6
Anzahl der Lehrstellen: 1
Abschluss: Realschulabschluss oder Abitur

Verfahrensmechaniker/-in für Beschichtungstechnik

- **EvoBus GmbH, ServiceCenter Hamburg**

Uwe Raupach
Ausschläger Weg 59
20537 Hamburg
040 – 25 150 90
www.sc-hamburg.omniplus.de/

Anzahl der Mitarbeiter: 70
Anzahl der Lehrstellen: bitte erfragen
Praktikum möglich
Abschluss: Realschulabschluss

Verfahrensmechaniker/-in für Kunststoff- und Kautschuktechnik

- **Norddeutsche Affinerie AG
Aus- und Fortbildung**

Reinhard Wagner
Hovestr. 50
20539 Hamburg
040 – 7883 3391
www.na-ag.com

Anzahl der Mitarbeiter: 2.000
Anzahl der Lehrstellen: Insgesamt für alle Berufe:
40 Plätze/Jahr
Praktikum möglich
Abschluss: bitte erfragen
Bemerkung:
nur Online-Bewerbungen: www.na-ag.com
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen nach Absprache möglich

Verfahrensmechaniker/-in in der Hütten- und Halbzeugindustrie Fachrichtung Nichteisen-Metallurgie

- **Norddeutsche Affinerie AG
Aus- und Fortbildung**

Reinhard Wagner
Hovestr. 50
20539 Hamburg
040 – 7883 3391
www.na-ag.com

Anzahl der Mitarbeiter: 2.000
Anzahl der Lehrstellen: Insgesamt für alle Berufe:
40 Plätze/Jahr
Praktikum möglich
Abschluss: bitte erfragen
Bemerkung:
nur Online-Bewerbungen: www.na-ag.com
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte
junge Menschen nach Absprache möglich

Verwaltungsfachangestellte/-r

- Senat der Freien und Hansestadt Hamburg, Personalamt Zentrum für Aus- und Fortbildung Ilona Prediger Normannenweg 26 20537 Hamburg 040 – 428 31 1446 www.cyou.hamburg.de

Anzahl der Mitarbeiter: ca. 70.000

Anzahl der Lehrstellen: ca. 30

Praktikum möglich, bitte direkt bei den Ausbildungsleitungen der Behörden und Ämter bewerben
Abschluss: Realschulabschluss

Bemerkung: Erleben Sie spielerisch, anonym und interaktiv die Berufsausbildung der allgemeinen Verwaltung unter: www.cyou-startlearning.hamburg.de
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Werkzeugmechaniker/-in

- STILL GmbH
Roland Lingen
Berzeliusstr. 10
22113 Hamburg
040 – 73 39 1982
www.still.de

Anzahl der Mitarbeiter: 2.000

Anzahl der Lehrstellen:

Praktikum möglich

Abschluss: guter Hauptschulabschluss

Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich



Die Bildung macht's

Bildung macht junge Menschen stark für den Weg ins Leben. Das wusste auch schon Johann Hinrich Wichern, als er vor 175 Jahren Das Rauhe Haus gründete.

Wir im Rauhen Haus heute wollen junge Menschen bei ihrem Start ins Leben unterstützen:

an der Wichern-Schule, an der Ev. Berufsschule für Altenpflege sowie an der Ev. Hochschule für Soziale Arbeit & Diakonie. www.rauheshaus.de



DAS RAUHE HAUS

lebendig, diakonisch, nah.



Berufsporträt » Verwaltungsfachangestellte/-r

Ausbildung in der Verwaltung der Freien und Hansestadt Hamburg

Viel Abwechslung und gute Aussichten

Wer in Hamburg-Harburg ins Kundenzentrum des Bezirksamtes kommt, der braucht vielleicht einen neuen Reisepass, eine Anmeldebescheinigung oder einen Angelschein. Dann muss er zum „Fachbereich Einwohnerdaten“, und hier, am Eingangstresen eines hellen und modern eingerichteten Großraumbüros, hilft ihm vielleicht Larissa weiter. Kompetent, freundlich und professionell.



Kein Wunder, denn Larissa hat ihr Fach gründlich gelernt. Im Jahr 2002 begann sie ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten im öffentlichen

Dienst. Nach ihrem Abschluss zweieinhalb Jahre später wurde sie, wie alle erfolgreichen Verwaltungszubis, in den mittleren Dienst übernommen. Seit einem Jahr ist sie im Harburger Kundenzentrum.

Die Entscheidung, ihr Glück „in der Behörde“ zu versuchen, hat Larissa nie bereut. 1996 kam sie mit Eltern und Schwester aus Novosibirsk als Spätaussiedlerin nach Hamburg. Damals war sie 14 Jahre alt und hatte gerade einmal drei Jahre Deutsch in der Schule gelernt. Doch trotz der harten ersten Jahre, in denen sie die Sprache für sich erobern musste, schaffte sie es aufs Gymnasium. In der elften Klasse entschied Larissa sich gegen die unklaren Perspektiven eines Studiums und für die Sicherheit einer Ausbildung. Aber in welchem Bereich? „Vier, fünf Jahre nach der Einwanderung – das war ja nicht gerade viel um sich im Berufsleben zurecht zu finden“, erinnert sie sich. Nach einigen Praktika war ihr die grobe Richtung klar: „Gern im Büro und in Kontakt mit Menschen.“

In der Bundesagentur für Arbeit bekam sie die entscheidende Anregung, es mit einer Verwaltungsausbildung zu versuchen: „Ich wusste ja gar nicht, dass das geht: eine Ausbildung beim Staat – und dass dort meine Erfahrung mit zwei Kulturen sogar besonders gefragt ist.“ Dabei, so stellte sich heraus, bot die Ausbildung im öffentlichen Dienst eine Reihe weiterer Vorteile für Larissa: Unter anderem die Sicherheit, im Anschluss auch tatsächlich eine Arbeit zu haben und viele Möglichkeiten für den weiteren Berufsweg – bis hin zum Fachhochschulstudium.

Larissa machte Nägel mit Köpfen, bewarb sich bei der Stadt und trat ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten an. Die dauert zweieinhalb Jahre und besteht aus stetem Wechsel zwischen Verwaltungsschule und Arbeitsplatz, Theorie und Praxis. „Man lernt in der Ausbildung – einfach gesagt – mit Gesetzen umzugehen und wie sie umzusetzen sind“, erklärt Larissa, „die Schule vermittelt, was die Verwaltung macht und wie sie funktioniert. An den verschiedenen Arbeitsstellen wird man dann in konkrete Aufgaben eingearbeitet und kann auch schon vieles selbstständig machen.“ Für sie war dabei vor allem eines überraschend: Wie abwechslungsreich und wichtig die Arbeit der verschiedenen Behörden ist. Allein ihre vier Ausbildungsstationen – die Kfz-Zulassungsstelle, die Ausländerabteilung, die Personalabteilung der Polizei und die Gebührenstelle der Feuerwehr – zeigen: Die Arbeit in der hamburgischen Verwaltung ist interessanter als die meisten denken.

„Wer sich für eine Ausbildung in der Verwaltung bewirbt, sollte auf jeden Fall offen sein und gern mit Menschen arbeiten“, empfiehlt Larissa, „und er sollte bereit sein, immer wieder neue Sachen zu lernen, immer wieder umzudenken.“ Nicht zuletzt: „Freundlichkeit und Professionalität sind Voraussetzung, denn man repräsentiert in diesem Job nicht sich persönlich, sondern die Freie und Hansestadt Hamburg.“

Verbindungen sind das Tor zur Welt



J.J. DARBOVEN

KAFFEERÖSTEREI SEIT 1866

www.darboven.com

Zahnmedizinische/-r Fachangestellte/-r

- **Zahnärztin Maria Eva Kuczowski**

Frau Kuczowski
Möllner Landstr. 26a
22111 Hamburg
040 – 73 21 600

Anzahl der Mitarbeiter: 2
Anzahl der Lehrstellen: 1
Praktikum möglich
Abschluss: bitte erfragen

Zerspanungsmechaniker/-in

- **Beiersdorf AG**

Scanya Wrage
Unnastr. 48
20245 Hamburg
040 – 49 09 58 14
www.beiersdorf.de/ausbildung

Anzahl der Mitarbeiter: in Hamburg 4.300
Anzahl der Lehrstellen: 2
Praktikum möglich
Abschluss: Hauptschulabschluss oder Realschulabschluss
Bemerkung: Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre; ausschließlich Online-Bewerbungen möglich!
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich

Zerspanungsmechaniker/-in

- **Norddeutsche Affinerie AG
Aus- und Fortbildung**

Reinhard Wagner
Hovestr. 50
20539 Hamburg
040 – 7883 3391
www.na-ag.com

Anzahl der Mitarbeiter: 2.000
Anzahl der Lehrstellen: Insgesamt für alle Berufe:
40 Plätze/Jahr
Praktikum möglich
Abschluss: bitte erfragen
Bemerkung:
nur Online-Bewerbungen: www.na-ag.com
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen nach Absprache möglich

- **STILL GmbH**

Roland Lingen
Berzeliusstr. 10
22113 Hamburg
040 – 73 39 1982
www.still.de

Anzahl der Mitarbeiter: 2.000
Praktikum möglich
Abschluss: guter Hauptschulabschluss
Praktikum und Ausbildung für schwerbehinderte junge Menschen möglich



Wer nach oben will,
nimmt die Karriereleiter.
Oder einen Stapler.
Oder beides.



Die Chance für Einsteiger

Wir suchen Sie als Ausbildungsstarter/-in 2009

Ausbildungsberufe bei STILL

Zum 1. August 2009 bieten wir eine abwechslungsreiche und vielseitige Ausbildung in den Berufen:

- Industriekaufmann/-frau
- Industriemechaniker/-in
- Zerspanungsmechaniker/-in
- Elektroniker/in für Automatisierungstechnik
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Werkzeugmechaniker/in
- Mechatroniker/in
- Technische/r Produktdesigner/in

Sie profitieren

- von unserer praxisorientierten Ausbildung in einem freundlichen, unterstützenden und innovativen Umfeld,
- von der Möglichkeit zunehmend selbstständig zu arbeiten und
- Ihre beruflichen Perspektiven bei STILL entdecken zu können.

Kommen Sie zu STILL

Rufen Sie uns an unter 040 / 7339-1982, senden Sie uns Ihre schriftliche Bewerbung oder bewerben Sie sich per E-Mail.

www.still.de/ausbildung

STILL GmbH
z. H. Roland Lingen
Berzeliusstraße 10
22113 Hamburg.
roland.lingen@still.de

first in intralogistics

STILL

Ratgeber für Schüler/-innen

Beratungseinrichtungen

Auf den folgenden Seiten finden Schüler/-innen Informationen zu Beratungs- und Unterstützungsstellen rund um die betriebliche Ausbildung.

Beratungseinrichtungen

Agentur für Arbeit Hamburg Berufsinformationszentrum (BiZ)

Kurt-Schumacher-Allee 16
20097 Hamburg
Tel.: 01801 / 555 111
Hamburg.BiZ@arbeitsagentur.de

Das BiZ, das Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit, informiert mit Hilfe von berufskundlichen Schriften, Filmen und anderen Medien sowie an Internetplätzen über Berufe und Ausbildungsmöglichkeiten. In der „Jobbörse“ unter www.arbeitsagentur.de können BesucherInnen am Computer nach freien Ausbildungsstellen suchen.

Das BiZ ist eine Einrichtung zur Selbstinformation, die MitarbeiterInnen stehen für Fragen zur Verfügung, die persönliche Berufsberatung findet jedoch nicht im BiZ, sondern beim U25-Team (s. u.) statt.

Öffnungszeiten

Montag u. Dienstag, 8.30 – 17 Uhr
Mittwoch u. Freitag, 8.30 – 12.30 Uhr
Donnerstag, 8.30 – 18 Uhr

Agentur für Arbeit Hamburg U25-Team Hamburg-Mitte Berufsberatung

Kurt-Schumacher-Allee 16
20097 Hamburg
Tel. 01801 / 555 111

Das „U25-Team“ der Hamburger Agentur für Arbeit bietet professionellen Rat bei der Be-

rufswahl. Im persönlichen Gespräch lernen die BerufsberaterInnen die Interessen, Fähigkeiten und Lebenssituationen der Jugendlichen, die zu ihnen kommen, kennen. Sie unterstützen bei der beruflichen Orientierung, sich in der Fülle der Informationen zurecht zu finden. Sie helfen, einen individuell passenden Berufseinstieg zu finden und informieren über Berufe, Ausbildungsplätze und Fördermöglichkeiten.

Öffnungszeiten/Anmeldung persönlich:

Montag bis Freitag, 8 – 13 Uhr,
Donnerstag auch von 16 – 18 Uhr

Die Anmeldung erfolgt in der Eingangszone der Geschäftsstelle Mitte. Telefonisch werden Anliegen montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr entgegen genommen. Es ist jeweils die Geschäftsstelle zuständig, in deren Bezirk die Schule besucht wird oder sich der Wohnsitz befindet.

Weiterführende Schulen – Schulinformationszentrum (SIZ)

Hamburger Straße 35
22083 Hamburg
Tel. 040 – 42 863 – 19 30

Das Beratungsteam A des SIZ informiert über Möglichkeiten, zusätzliche Qualifikationen und Abschlüsse an weiterführenden Schulen zu erwerben. Der Anmeldeschluss an weiterführenden Schulen ist der 31. März.

Beratungseinrichtungen

Kompetenzagentur Hamburg-Ost

Die berufliche Orientierung von Jugendlichen und Jungerwachsenen ist der Mittelpunkt unserer Arbeit. Wir verstehen uns als Lotsen und unterstützen nach Perspektiven suchende junge Leute dabei, Übergänge und Veränderungen zu gestalten.

Gemeinsam setzen wir Entwicklungsprozesse in Bewegung, erarbeiten einen Hilfeplan sowie eine realistische berufliche Perspektive und fördern dabei das eigenverantwortliche Handeln. Durch die Zusammenarbeit mit allen Beteiligten und einer kontinuierlichen Betreuung finden wir so den passenden Einstieg ins Berufsleben.

Also... Entdecke Deine Möglichkeiten!

Kompetenzagentur Hamburg-Ost
Steinfeldtstraße 1
22119 Hamburg
Tel.: 040 – 41 92 84 01
www.kompetenzagentur-hh-mitte.de

GOAL

GOAL ist ein Vermittlungsprojekt für Hamburger Jugendliche bis 25 Jahre. Ziel ist die Vermittlung in Ausbildung.

Zum Projekt GOAL besteht ein freier Zugang für jeden Jungerwachsenen. Zielgruppe sind Ausbildungssuchende, die ausbildungsfähig und motiviert sind. Die Dienstleistung von GOAL liegt in der Heranführung und Unterstützung bei der eigenen Stellensuche sowie in der direkten Vermittlung von Ausbildungsplätzen.

PlusPunkt GmbH
GOAL Ausbildungsvermittlung
Projektkoordination: Annette von Blanc
Nagelsweg 10-12, 20097 Hamburg
Tel.: 040 – 28 40 41 – 90
www.pluspunkt.info
goal@pluspunkt.info

Informationsveranstaltung: Do. um 15 Uhr

Koordinierungsstelle Ausbildung

Die Koordinierungsstelle Ausbildung unterstützt alle Hamburger Hauptschülerinnen und Hauptschüler, auch die im Hamburger Osten, die einen betrieblichen Ausbildungsplatz suchen. Ausgehend von den Stärken und Interessen wird der Schüler individuell und umfassend beraten. Sie koordiniert und organisiert die Zusammenarbeit der Schule, Berufsberatung und Hamburger Partnerunternehmen, um den Übergang in Ausbildung zu realisieren. Viele Betriebe bitten die Koordinierungsstelle Ausbildung um Nennung geeigneter Interessenten.

Arbeitsstiftung Hamburg
Gesellschaft für Mobilität im Arbeitsmarkt mbH
Koordinierungsstelle Ausbildung
Adenauerallee 2
20097 Hamburg
Tel.: 040 – 6 89 46 18 – 0
info@arbeitsstiftung.de
www.arbeitsstiftung.de

BQM – Beratungs- und Koordinierungsstelle zur beruflichen Qualifizierung von jungen Migrantinnen und Migranten

Die Arbeit der BQM konzentriert sich ganz speziell auf die Verbesserung der beruflichen Chancen von jungen Migrantinnen und Migranten in Hamburg. Obwohl fast jeder zweite Jugendliche in Hamburg einen Migrationshintergrund hat, sind sie in der Ausbildung deutlich unterrepräsentiert. „Integration durch Qualifikation“ heißt deshalb das Ziel.

Die BQM unterstützt Jugendliche mit Migrationshintergrund und ihre Familien beim Übergang von der Schule in den Beruf durch:

- Ansprache von Unternehmen und Ausbildungsgagenturen
- Informationsveranstaltungen über die beruflichen Bildungswege in Hamburg

- Hilfestellung bei den Bewerbungsunterlagen, Bewerbungstraining sowie Coaching in Zusammenarbeit mit „Hanseaten bilden aus“

KWB e. V. / BQM
 Monika Ehmke
 Kapstadtring 10
 22297 Hamburg
 Tel.: 040 – 63 78 55 – 30
 ehmke@kwb.de
 www.bqm-hamburg.de

Hanseaten bilden aus

Das Projekt „Hanseaten bilden aus“ unterstützt Jugendliche mit Migrationshintergrund mit einem gezielten Coaching auf dem Weg in die betriebliche Berufsausbildung und während der laufenden Ausbildungszeit.

Suchst du einen Ausbildungsplatz? Dann nimm Kontakt zu uns auf. Wir werden dich unterstützen.

- Das „Hanseaten bilden aus“-Team
- hilft Dir bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz,
 - unterstützt dich beim Erstellen der Bewerbungsunterlagen,
 - informiert dich über die Vielfalt und Inhalte der verschiedenen Ausbildungsberufe,
 - bereitet dich auf Einstellungstests und Vorstellungsgespräche vor,
 - begleitet dich bei Bedarf während der Ausbildung.

KWB e.V./„Hanseaten bilden aus“
 Birgit Schwedler, Elisabeth Wazinski
 Kapstadtring 10
 22297 Hamburg
 Tel.: 040 – 637855-15 / -70
 schwedler@kwb.de, wazinski@kwb.de
 www.hanseatenba.de

Job-Café Billstedt

Das Job-Café Billstedt ist ein Treffpunkt für Menschen, die hier über ihre Erfahrungen mit der Arbeitslosigkeit reden und sich mit anderen austauschen können. Das Job-Café organisiert auch Vorträge, Firmenbesuche und Informationsveranstaltungen rund um den Arbeitsmarkt. Die Unternehmen vor Ort sind unsere Partner.

Billstedter Hauptstraße 90
 in der Kreuzkirche
 22111 Hamburg
 Tel.: 040-21 98 72 01
 info@jobcafe-billstedt.de
 www.jobcafe-billstedt.de

Öffnungszeiten:
 Dienstag und Freitag 9 – 12.30 Uhr
 Jeden dritten Montag 19.30 – 21 Uhr

abH – Ausbildungsbegleitende Hilfen für Auszubildende

Die abH werden von der Agentur für Arbeit finanziert und finden in verschiedenen Einrichtungen statt.

Die Leistung zielt darauf ab, Jugendlichen, die besonderer Hilfen bedürfen, durch Förderung des Erlernens von Fachtheorie, Stützunterricht zum Abbau von Sprach- und Bildungsdefiziten sowie durch sozialpädagogische Begleitung, die Aufnahme, Fortsetzung sowie den erfolgreichen Abschluss einer erstmaligen betrieblichen Berufsausbildung in anerkannten Ausbildungsberufen zu ermöglichen.

Jugendbildung Hamburg gGmbH
 Wiesendamm 22d
 22305 Hamburg
 Tel.: +49 (0) 40 – 284 10 84-25
 Fax: + 49 (0) 40 -284 10 84-10
 E-Mail:

herbert.schmidt@jugendbildung-hamburg.de
 www.jugendbildung-hamburg.de

Beratung und Unterstützung für schwerbehinderte Jugendliche

Agentur für Arbeit Hamburg Team Reha-Ersteingliederung

Das Team Reha-Ersteingliederung steht jungen Menschen ohne Berufsausbildung zur Verfügung, die eine anerkannte Schwerbehinderung haben, oder eine „besondere“ Schule besucht haben (z. B. Förderschule, Sprachheilschule oder ähnliche), oder bei denen durch ärztliches Gutachten eine Behinderung mit besonderem Förderbedarf für Ausbildung und Beruf festgestellt wurde. Die Berufsberater/-innen haben Kontakt zu den Schulen und bieten für die Abschlussklassen Gesprächstermine an. Es ist aber auch jederzeit möglich, sich selbst für einen Beratungstermin anzumelden.

Agentur für Arbeit Hamburg
Team Reha-Ersteingliederung
Kurt-Schumacher-Allee 16
20097 Hamburg
Tel.: 01801 – 555 111
Hamburg.Mitte-161@Arbeitsagentur.de

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 8 – 13 Uhr, Do. 16 – 18 Uhr

team.arbeit.hamburg, Job-Center für schwerbehinderte Menschen

Das Job-Center für schwerbehinderte Menschen betreut erwerbsfähige Menschen mit einem Grad der Behinderung von 50 und mehr.

team.arbeit.hamburg
Job-Center für schwerbehinderte Menschen
Beltgens Garten 2
20537 Hamburg
Tel.: 040 – 24 85 – 19 99 (Hotline)
Email: arge.Beltgens-Garten@arge-sgb2.de

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 8 – 12 Uhr

Berufsbildungswerk Hamburg GmbH

Das Berufsbildungswerk Hamburg GmbH bietet im Auftrag der Bundesagentur für Arbeit Berufsausbildungen und Berufsvorbereitung für junge Menschen mit Schwerbehinderung.

Berufsbildungswerk Hamburg GmbH
Reichsbahnstraße 53 + 55,
22525 Hamburg
Tel.: 040 – 57 23 – 0
Fax: 040 – 57 23 – 102
info@bbw-hamburg.de
www.bbw-hamburg.de

Anmeldung: Nach Absprache über die Berufsberatung der Agentur für Arbeit

Die Integrationsfachdienste

...bieten konkrete Dienstleistungen zur Integration behinderter Menschen in Arbeit an. Sie erschließen und vermitteln Arbeits- und Praktikumsplätze, bereiten Bewerber auf den Arbeitsplatz vor und unterstützen sie bei der Einarbeitung. Ebenso stehen sie für Arbeitgeber als Ansprechpartner zur Verfügung.

Hamburger Arbeitsassistentz

Zielgruppe: Menschen mit geistiger Behinderung
Schulterblatt 36, 20357 Hamburg
Tel.: 040 – 43 13 39 – 0
E-Mail: info@hamburger-arbeitsassistentz.de
www.hamburger-arbeitsassistentz.de

Arinet

Zielgruppe: Menschen mit psychischer und neurologischer Erkrankung
Arinet – Arbeits-Integrations-Netzwerk GmbH
Schauenburger Straße 6, 20095 Hamburg
Telefon: 040 – 38 90 45 – 0
E-Mail: info@arinet-hamburg.de
www.arinet-hamburg.de
Einzelgespräche: Mittwoch 14-16 Uhr

Integrationsfachdienst Hamburg (IFD)

Zielgruppe: Menschen mit Körper- oder Sinnesbehinderung

August-Krogmann-Straße 52
22159 Hamburg

Telefon: 040 – 64 581 – 14 77

www.ifd-hamburg.de

ifd@bfw-hamburg.de

Träger: Berufsbildungswerk

Hamburger Fachdienst

Zielgruppe:

Menschen mit psychischen Erkrankungen

Poststraße 51, 20354 Hamburg

Telefon: 040 – 88 88 85 – 3

E-Mail: info@hamburger-fachdienst.de

www.hamburger-fachdienst.de

Träger: Hamburger Initiative e.V.

Das Internet ...

bietet viele Informationen rund um Berufswahl, Ausbildungsplatz- und Praktikumsuche. Außerdem stellen sich heute fast alle Unternehmen auch online dar.

www.ausbildung-hh.de

... ist der zentrale Zugang zu den wichtigsten Hamburger Ausbildungsbörsen (Handwerkskammer, Handelskammer) und den Angeboten der Agentur für Arbeit. Die Seite versteht sich als Einstiegsadresse für die Ausbildungsplatzsuche und bietet Zugänge zu allen Informationen rund um Bewerbung und Berufswahl.

www.arbeitsagentur.de

Die Homepage der Agentur für Arbeit bietet eine Stellenbörse für Arbeits- und Ausbildungssuchende mit allen gemeldeten freien Ausbildungsplätzen.

www.berufswahl.lernnetz.de

Die Regionaldirektion Nord der Bundesagentur für Arbeit informiert hier über ihre Beratungsangebote und verschiedene Bildungswege, sie gibt Tipps zu Berufswahl und Bewerbung.

www.hamburger-lehrstellenboerse.de

In der Online-Lehrstellenbörse der Handelskammer Hamburg sind aktuell freie Lehrstellen in Hamburger Betrieben zu finden. Wer einen Ausbildungsplatz sucht, kann hier selbst ein Gesuch aufgeben.

www.lehrstellenagentur.de

Auf der Homepage der Handwerkskammer Hamburg gibt es unter anderem eine aktuelle Lehrstellenbörse für Handwerksberufe, aktuelle Berufsinformationen und wichtige Tipps rund um das Thema Bewerbung.

www.hamburger-bildungsserver.de

Der Bildungsserver ist der Einstieg zu den Internetangeboten auch der beruflichen Schulen in Hamburg.

Nachhilfe für gute Noten

Von der Grundschule bis zum Abitur.

Qualifizierte Lehrkräfte.

Eigene Lernmaterialien.

Vermittlung von Lernstrategien.

**Mit gezielter Förderung
die Versetzung sichern!**

Hamburg-Billstedt
Schiffbeker Weg 20
Tel. 040/36 09 59 07
Beratung: Mo-Fr 14-17 Uhr
oder Tel. 0800 111 12 12 [frei]

studienkreis
> Nachhilfe.de

Das Internet ...

www.passgenaue-vermittlung.de

Auf der Seite der Handwerkskammer Hamburg können sich Bewerber/innen in einen Bewerberpool für Handwerksberufe aufnehmen lassen.

www.wassollwerden.de

MTV hat eine Homepage erstellt, die jugendgerecht auf viele Fragen rund um die berufliche Zukunft eingeht.

www.it-medien-hamburg.de

Das Bildungsportal der Hamburger IT- und Medienbranche informiert über und berät zu Ausbildung und Studium in Medien und Informationstechnologie.

www.ichblickdurch.de

Hier stellt die Koordinierungsstelle Weiterbildung eine Übersicht der Förderangebote für Jugendliche mit schlechten Startchancen in Hamburg und eine Beratungshilfe für alle, die Jugendliche auf dem Weg in Ausbildung oder Arbeit unterstützen, online. Auf der Seite lassen sich die Belegungsstände von geförderten Ausbildungsplätzen aus Programmen wie dem „Hamburger Ausbildungsplatzprogramm“ oder der „Jugendberufshilfe“ einsehen.

www.machs-richtig.de

In diesem „Berufswahl-Portal“ bietet die Bundesagentur für Arbeit ausführliche Informationen zu über 500 Berufen. Darüber hinaus gibt es Tipps zu Bewerbungen, Vorstellungsgesprächen, Auswahltests und Online-Bewerbungen und Hinweise für Lehrer und Eltern.

www.ausbildungberufchancen.de

Die Agentur für Arbeit bietet hier Möglichkeiten zur Selbstinformation für benachteiligte oder schwerbehinderte Jugendliche.

www.doktor-azubi.de

Auf dieser vom Deutschen Gewerkschaftsbund DGB erstellten Site gibt es Beratung bei Problemen in der Ausbildung.

Büchertipps

Agentur für Arbeit: BERUF AKTUELL

Knappe Informationen über Berufe; wird in den Schulen kostenlos verteilt, liegt im BIZ (s. o.) aus

Agentur für Arbeit: Wegweiser zur Berufswahl Ausbildung und Beruf

Überblick über betriebliche und schulische Ausbildungsmöglichkeiten in der Region, enthält Angaben zu weiterführenden Schulen und nennt wichtige Adressen

Bundesministerium für Arbeit und Soziales: Jo B. – Das Job-Lexikon

Ein (nicht nur) alphabetischer Wegweiser durch den Dschungel des Berufsbeginns. Bestellnummer A 103, info@bmas.bund.de

DGB-Jugend: Schule – was dann?

Eine Broschüre mit Informationen zu Ausbildungsberufen, Adressen, Tipps und Denkansätzen. Download unter: www.dgb-jugend-nord.de

Handwerkskammer Hamburg (Hg.): Wege ins Handwerk

Die digitale Broschüre erklärt die Strukturen des Handwerks in Hamburg, verzeichnet seine Ausbildungsberufe und Informationsangebote und nennt die Adressen und Dienstleistungen der Innungen und Fachverbände. Download: www.hwk-hamburg.de/ausbildung/downloads

J. Hesse, H. C. Schrader: Die perfekte Bewerbungsmappe für Ausbildungsplatzsuchende

Eichborn Verlag

Richard N. Bolles: Durchstarten zum Traumjob

Ein Bewerbungshandbuch. Campus Verlag

Svenja Koch:

Stellengesuche und Bewerbung im Internet. Humboldt Verlag

Service für Ausbildungsbetriebe

Unterstützung im betrieblichen (Ausbildungs-)Alltag

Auf den folgenden Seiten finden Betriebsinhaber/-innen und Ausbilder/-innen Informationen zu Beratungs- und Unterstützungsstellen rund um die betriebliche Ausbildung.

Handwerkskammer Hamburg – Lehrstellenagentur Handwerk LAH

Die Lehrstellenagentur Handwerk (LAH) unterstützt mit eigenen Projekten und Dienstleistungen das Hamburger Handwerk in seinem Ausbildungsengagement: Das Projekt PAULiH – gefördert vom Europäischen Sozialfonds und dem Bundesministerium für Bildung und Forschung – informiert Betriebsinhaber/-innen rund um das Thema Berufsausbildung. Dabei kann es sowohl um die Beratung von erstauszubildenden Betrieben gehen, als auch um Fragen zu finanziellen Fördermöglichkeiten oder um administrative Unterstützung. Außerdem können Hamburger Handwerksbetriebe unter www.lehrstellenagentur.de kostenlos ihre freien Ausbildungsplätze für die Internetlehrstellenbörse melden.

Im Rahmen des Projektes „Passgenaue Vermittlung Auszubildender“ – gefördert vom Europäischen Sozialfonds und dem Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie – können Handwerksbetriebe kostenfrei Unterstützung bei der Suche nach Bewerbern in Anspruch nehmen. Zu den Dienstleistungen gehören z.B. die Formulierung eines Anforderungsprofils, die Veröffentlichung des Ausbildungsplatzangebots, die Bearbeitung der Bewerbungsunterlagen, Vorgespräche sowie Einstufungstests mit den Bewerbern. Zudem bietet die Lehrstellenagentur Handwerk – ebenso wie einige Hamburger Innungen – Beratung zum Thema Einstiegsqualifizierung (EQ) im Handwerk an.

www.lehrstellenagentur.de
www.passgenaue-vermittlung.de

Kontakt/Ansprechpartner s. S. 108

Netzwerk Hamburger Ausbildungsagenturen

Im Netzwerk Hamburger Ausbildungsagenturen (NHA) haben sich verschiedene Hamburger Agenturprojekte zusammengeschlossen. Sie unterstützen Hamburger Unternehmen bei der Sicherung von Fachkräftenachwuchs und eröffnen Hamburger Jugendlichen einen Einstieg in den ersten Arbeitsmarkt. Die Mitglieder arbeiten in ihren jeweiligen Projekten mit unterschiedlichen inhaltlichen und regionalen Schwerpunkten an dieser gemeinsamen Aufgabe.

Die beteiligten Agenturen verstehen sich als unverzichtbaren Bestandteil einer modernen Hamburger Ausbildungsmarkt- und Sozialpolitik. Im Rahmen der Netzwerkarbeit entwickeln sie gemeinsame Qualitätsstandards zur Agenturarbeit. Durch die Zusammenarbeit im Netzwerk können die Ausbildungsagenturen Wünsche und Anfragen von Betrieben und Jugendlichen schneller und umfassender bedienen.

www.nha-info.de

Kontakt/Ansprechpartner s. S. 109

Service für Ausbildungsbetriebe

Hamburger Hauptschulmodell

Berufsorientierung und Ausbildungsplatzvermittlung für Hamburger Schülerinnen und Schüler mit Hauptschulabschluss

Individuelle Stärken und Interessen von Schülerinnen und Schülern sind bei der Suche nach einer passenden Berufsausbildung meist wichtiger – und aussagekräftiger – als schulische Leistungen. Um dieser Erkenntnis gerecht zu werden, entwickelte das Hamburger Netzwerk der Initiative für Beschäftigung im Jahr 1999 ein differenziertes Modell der Berufsorientierung an Hauptschulen.

Das so genannte „Hamburger Hauptschulmodell“ beruht auf drei Schritten, in die Schule, Agentur für Arbeit und Unternehmen eingebunden sind:

Zu Beginn des letzten Schuljahres werden in der Schule die Stärken und Interessen der Schülerinnen und Schüler ermittelt, auch solche, die im Schulalltag nicht unbedingt zur Geltung kommen. Die Berufsberatung der Arbeitsagentur sucht dann auf Basis der so festgestellten Profile passende Ausbildungsberufe, klärt fachliche und persönliche Voraussetzungen und macht Vermittlungsvorschläge. Ausbildungsinteressierte erhalten im dritten Schritt eine Beratung durch Personalreferenten in einem der jeweiligen Schule zugeordneten Unternehmen. Dort bekommen sie eine Rückmeldung darüber, ob sie ihre Berufswahl schlüssig begründen können, sich gut über ihren Wunschberuf informiert haben und realistische Erwartungen an eine Ausbildung haben.

Die Koordinierungsstelle Ausbildung organisiert einerseits die Abläufe zwischen Schule, Agentur für Arbeit und Unternehmen. Sie begleitet andererseits die Schülerinnen und Schüler individuell und bedarfsorientiert bei deren Suche nach einem passenden Ausbildungsplatz. Für Ausbildungsbetriebe hat sich das Konzept

des „Hamburger Hauptschulmodells“ seit seiner allgemeinen Einführung im Jahr 2001 bewährt. Als Bewerber werden ihnen nur solche Schulabgänger vorgeschlagen, die sich nach einer Prüfung ihrer Stärken und Interessen für die gemeldeten Ausbildungsplätze eignen.

Im „Hamburger Hauptschulmodell“ arbeiten alle staatlichen Hamburger Haupt-, Integrierte Haupt-, Real- und Gesamtschulen, die Arbeitsagentur sowie 80 renommierte Unternehmen zusammen. Im September 2005 wurde das Modell mit dem Carl-Bertelsmann-Preis ausgezeichnet.

www.arbeitsstiftung.de

Kontakt/Ansprechpartner s. S. 108

Praxislerntag

Praxislertage in Hamburg – ein wöchentlicher Lerntag oder zwei wöchentliche Lertage im Betrieb

Zahlreiche Hamburger Haupt- und Realschulen sowie Gesamtschulen haben das Modell Praxislerntag – ein wöchentlicher Lerntag oder zwei wöchentliche Lertage im Betrieb – in ihr Konzept zur Berufsorientierung integriert. Schülerinnen und Schüler der Klassen 8, 9 oder 10 lernen und arbeiten an einem Tag oder an zwei Tagen in der Woche mindestens ein Jahr lang in zwei oder drei Betrieben. Mit den wöchentlichen Praxislertagen soll durch die kontinuierliche Zusammenarbeit von Schule und Betrieb eine Verbesserung der Anschlussfähigkeit an die Berufswelt und der Übergang in die duale Ausbildung gefördert werden. Unternehmen haben so die Möglichkeit, Schülerinnen und Schüler mit ihren individuellen Fähigkeiten und Interessen kennen zu lernen, sie über einen längeren Zeitraum als zukünftige Auszubildende zu beobachten und die Ausbildungsfähigkeit der Schulabgänger zu fördern. Firmen, die Praktikumsplätze für die Praxislertage zur Ver-

Service für Ausbildungsbetriebe

fügung stellen möchten, werden gebeten, sich an eine der beteiligten Schulen zu wenden.

Praxislertage in der Billenetz-Region und Umgebung:

Schule Hermannstal, 040 – 42 88 612 – 0

Schule Beim Pachthof, 040 – 42 89 83 – 0

Schule Steinadlerweg, 040 – 73 41 88 – 0

Schule Osterbrook, 040 – 21 909 – 80

Schule Griesstraße, 040 – 42 89 56 – 0

Schule Möllner Landstraße,

040 – 71 48 746 – 0

Schule Slomanstieg, 040 – 78 07 85 – 0

Kath. Schule St. Paulus, 040 – 73 13 262

Schule Zitzewitzstraße, 040 – 68 94 040

Schule Leuscherstraße, 040 – 23 95 972 – 0

Schule Holstenhof, 040 – 42 88 64 10

Schule Ernst-Henning-Straße,

040 – 42 88 65 90

Schule Richard-Linde-Weg, 040 – 42 886 – 140

Gesamtschule Bergedorf, 040 – 42 892 – 01

Gesamtschule Horn, 040 – 42 88 72 – 0

Gesamtschule Lohbrügge,

040 – 42 887 – 6500

www.praxislertag.de

Kontakt/Ansprechpartner s. S. 109

Einstiegsqualifizierung für Jugendliche (EQJ)

Ausbildungswillige junge Menschen, die auf Grund ihrer individuell eingeschränkten Vermittlungsperspektiven auch durch die Nachvermittlungskaktionen in kein Ausbildungsverhältnis vermittelt werden konnten, erhalten mit Einstiegsqualifizierungen (EQJ) die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten in der betrieblichen Praxis unter Beweis zu stellen und ihre Chancen auf ein reguläres Ausbildungsverhältnis zu erhöhen. Die beteiligten Unternehmen vermitteln in sechs oder zwölf Monaten genau definierte Grundkenntnisse in einem anerkannten Lehrberuf. Die Arbeitsagentur zahlt eine monatliche

Vergütung von 212 Euro und übernimmt den Gesamtsozialversicherungsbeitrag.

Welche Möglichkeiten bieten EQJ Ihrem Unternehmen?

- Sie lernen die jungen Menschen sechs bis zwölf Monate in Ihrem Betrieb kennen und erhalten somit ein umfassenderes Bild als es Schulzeugnisse vermitteln können.
- Falls Sie bisher noch nicht ausbilden, sind Einstiegsqualifizierungen auch für Sie ein Einstieg in die duale Berufsausbildung.
- Sie können Einstiegsqualifizierungen auch in Bereichen anbieten, in denen Sie bisher nicht ausbilden.
- Sie bieten Jugendlichen, die noch nicht voll ausbildungsfähig sind, eine neue Chance. Damit ist auch ein Imagegewinn für Ihr Unternehmen verbunden.

Was müssen Sie als Unternehmen tun?

- Sie schließen mit den Jugendlichen einen Vertrag über die Einstiegsqualifizierung.
- Sie vermitteln die fachspezifischen und sozialen Kompetenzen der jeweiligen Einstiegsqualifizierung.
- Sie stellen am Ende der Einstiegsqualifizierung ein betriebliches Zeugnis aus und bewerten die Leistungen.

Der Verein „Ausbildungsförderung der Hamburger Wirtschaft“

- berät Betriebe vor Beginn und während der Einstiegsqualifizierung,
- registriert die abgeschlossenen Verträge und
- stellt jedem Teilnehmer nach erfolgreich beendeter EQJ ein Zertifikat aus, das den Übergang in eine Berufsausbildung erleichtert.

www.hk24.de (Einstiegsqualifizierung)

www.pakt-sucht-partner.de (Module, Musterformulare)

Kontakt/Ansprechpartner s. S. 108

Service für Ausbildungsbetriebe

ASM – Arbeitsgemeinschaft Selbstständiger Migranten e. V.

Die Arbeitsgemeinschaft selbstständiger Migranten (ASM) hat sich im März 2007 aus der Arbeitsgemeinschaft türkischer Unternehmer und Existenzgründer e.V. (ATU) heraus gegründet. Die Arbeitsgemeinschaft türkischer Unternehmer und Existenzgründer (ATU e.V.) existiert seit 1998 als gemeinnütziger Verein.

Ziel der Vereinsarbeit ist, Existenzgründer mit Zuwanderungsgeschichte bei den notwendigen Schritten in die Selbstständigkeit zu begleiten, ihnen als Unternehmer beratend zur Seite zu stehen und sie als Ausbilder für das duale Ausbildungssystem in der Bundesrepublik zu gewinnen. Seit 1998 akquirieren die Mitarbeiter Ausbildungsplätze in Betrieben, deren Inhaber nicht-deutscher Herkunft sind, und vermitteln benachteiligte Jugendliche, von denen die meisten einen Migrationshintergrund haben. In den zehn Jahren wurden insgesamt mehr als 1000 Ausbildungsplätze akquiriert und besetzt.

Die Leistungen der ASM im Bereich Berufsbildung sind:

- Beratung über das duale Berufsausbildungssystem und die Vorteile, selbst auszubilden
- Betriebsbesuche
- Unterstützung bei den notwendigen Formalitäten zur Erlangung der Ausbildungsbeurteilung
- Koordinierung von Verbundausbildung
- Individuelles Bewerbercoaching
- Unterstützung bei der Erstellung professioneller Bewerbungsunterlagen
- Tipps für einen guten Auftritt bei Vorstellungsgesprächen
- Durchführung von Einstellungstests
- Auswahl von geeigneten Bewerbern
- Begleitung des Ausbildungsverlaufs durch individuelle Beratungen für Ausbilder und

Auszubildende sowie Fortbildungsveranstaltungen

- Regelmäßiger Stammtisch für Auszubildende, rund um alle Interessen, Fragen und Probleme in Zusammenhang mit der Ausbildung

Projekte der ASM:

- Im ASM-Projekt „Ausbildungsservice für Handel und Dienstleistung“ (AHD) geht es um die Gewinnung von migrantischen Unternehmer/-innen als Ausbilder, um die Beratung und Vermittlung von Jugendlichen aller Nationen in Ausbildung sowie um die Organisation von Ausbildungsverbänden. Für Unternehmen bedeutet es die Gewinnung von qualifizierten Nachwuchskräften mit Sprachkenntnissen und interkulturellen Kompetenzen.
- Im Projekt „Dienstleistungszentrum für selbstständige Migranten“ (DSM) werden Existenzgründer/-innen mit Zuwanderungsgeschichte in allen vier Phasen des Gründungsprozesses beraten und gecoacht.
- Das Projekt „Jobstarter-Projekt Weitblick“ (JS) veranlasst u. a. aktuell die Gründung der „Hamburger Stiftung für Migranten“.
- Die „Transferstelle Existenzgründung und –sicherung“ (NOBI) hat das Ziel des Informationstransfers und der Erfassung von Unterstützungs- und Qualifizierungsbedarfen der relevanten Arbeitsmarktakteure.
- „Junge Migrantinnen und Migranten: Fit für den Beruf und engagiert in der Gesellschaft“ (Azubi-Stammtisch) als Schnittstelle für Angebote beruflicher und politischer Bildung für junge Migrantinnen und Migranten in und vor der Ausbildung.
- Die gGmbH HamburgPlus hat sich zum Ziel gesetzt, das große Potential von Betrieben mit Inhabern migrantischer Herkunft für den Arbeitsmarkt zu erschließen.

Kontakt/Ansprechpartner s. S. 108

Service für Ausbildungsbetriebe

INTAS – Integrierter Ausbildungsservice

Der integrierte Ausbildungsservice (INTAS) der Handelskammer Hamburg ist eine neue Plattform für Ausbildungsbetriebe und Bewerber bei der Suche und passgenauen Besetzung von Ausbildungsplätzen. Als objektive Schnittstelle nimmt INTAS Ausbildungsplatzangebote auf und führt Qualifizierungstests und Vorgespräche mit Bewerbern durch. Bei einer Übereinstimmung der Bewerberqualifikation mit dem Anforderungsprofil des Ausbildungsbetriebs arrangiert der Ausbildungsservice einen Vorstellungstermin. Nach der erfolgreichen Vermittlung steht INTAS bis zum Abschluss der Ausbildung bei Fragen oder Problemen als Ansprechpartner für Unternehmen und Auszubildende zur Verfügung.

Die INTAS-Leistungen im Überblick:

- Akquisition von Ausbildungsplatzsuchenden
- Sichtung von Bewerbungsunterlagen
- Durchführung von Bewerbungstests (Allgemeinwissen, Mathematik, Deutsch, ggf. Englisch)
- Auswahlgespräche nach Berufsgruppen
- Aufnahme in den INTAS-Pool
- Abgleich mit dem betrieblichen Anforderungsprofil
- Präsentation von Bewerbern
- Betreuung während der Ausbildung

INTAS stellt Ausbildungsbetrieben bei großer Zeit- und Kostenersparnis vorausgewählte, fachlich geeignete Bewerber mit einem INTAS-Bewerberprofil vor. Somit bleibt im betrieblichen Vorstellungsgespräch mehr Zeit, auf die persönliche Eignung der Bewerber einzugehen.

Bewerber können durch INTAS mit einem Qualifizierungstest mehrere Ausbildungsbetriebe gleichzeitig ansprechen und erhöhen ihre Chancen zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen zu werden.

Für Bewerber ist dieser Service kostenfrei. Unternehmen wird bei erfolgreicher Vermittlung dieser Service mit maximal 400 Euro in Rechnung gestellt.

Weitere Informationen gibt es unter www.hk24.de/intas. Hier können sich sowohl Ausbildungsbetriebe als auch Bewerber online bei INTAS anmelden.

Kontakt/Ansprechpartner s. S. 109

naa – norddeutsche ausbildungs-agentur GmbH

Die naa versteht sich als Prozessbegleiter für den schwierigen Weg von der Schule in die Wirtschaft. Wir haben verschiedene innovative Modelle, Bausteine und Produkte für ein erfolgreiches Übergangsmanagement entwickelt. Für unsere Kunden stellen wir folgende Angebote bereit:

- Beratung und Begleitung von Ausbildungsbetrieben in Kooperation mit unseren Partnern
- Beratung und Begleitung von Schulen im Rahmen eines professionellen Übergangsmanagements
- Beratung, Unterstützung und Begleitung von Jugendlichen auf dem Weg in das Berufsleben

Unsere freien Lehrstellen veröffentlichen wir über unsere Homepage: www.naa-hamburg.de

Kontakt/Ansprechpartner s. S. 109

Service für Ausbildungsbetriebe

BQM – Beratungs- und Koordinierungsstelle

zur beruflichen Qualifizierung von jungen Migrantinnen und Migranten

Ausbildungschancen verbessern – Berufliche Integration junger Migrantinnen und Migranten hat hohe Priorität

Das Ziel der Hamburger BQM – Beratungs- und Koordinierungsstelle zur beruflichen Qualifizierung von jungen Migrantinnen und Migranten lautet „Integration durch Qualifikation“. Seit Herbst 2002 setzt sie sich dafür ein, die Ausbildungschancen von Jugendlichen mit Migrationshintergrund zu verbessern.

Viele junge Menschen haben aus unterschiedlichen Gründen Schwierigkeiten, den Übergang von der Schule in die Berufstätigkeit nahtlos zu schaffen. Dabei spielen die Biografie, das soziale Umfeld und die schulischen Abschlüsse ebenso eine Rolle wie Alter, Nationalität und die allgemeine Lage auf dem Arbeits- und Ausbildungsmarkt. Die Arbeit der BQM konzentriert sich ganz speziell auf die Verbesserung der beruflichen Chancen von jungen Migrantinnen und Migranten. Obwohl fast jeder zweite Jugendliche in Hamburg einen Migrationshintergrund hat, sind sie in der Ausbildung deutlich unterrepräsentiert.

Um die Bereitschaft zu erhöhen, junge Migrantinnen und Migranten auszubilden, bietet die BQM für Unternehmen eine Vielzahl von kostenlosen Angeboten. Dazu zählen praxisnahe interkulturelle Einstellungsverfahren, zahlreiche Fortbildungsangebote, Unterstützung bei Schulpartnerschaften und vieles mehr. Für pädagogische Fachkräfte hat die BQM Materialien für die Berufsorientierung entwickelt und auch die Informations- und Beratungsangebote für Eltern mit Migrationshintergrund wurden verstärkt. Eltern haben nach wie vor einen ganz

entscheidenden Einfluss auf die Berufswahlentscheidung ihrer Kinder.

Bei der Schaffung und passgenauen Besetzung von Ausbildungsplätzen arbeitet die BQM eng mit „Hanseaten bilden aus“ zusammen. Das Projekt unterstützt Jugendliche mit Migrationshintergrund auf dem Weg in die betriebliche Ausbildung. Jugendliche, die einen Ausbildungsplatz suchen, können sich hier kostenlos beraten lassen.

Die Arbeit der BQM wird vom 1.1.2008 bis zum 31.12.2009 aus öffentlichen Mitteln gefördert. Finanziers: Freie und Hansestadt Hamburg, Europäischer Sozialfonds (ESF), Ziel „Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung“, Förderperiode 2007 – 2013.

www.bqm-hamburg.de
www.bqm-handbuch.de

Kontakt/Ansprechpartner s. S. 108

Hanseaten bilden aus

Für viele Hamburger Jugendliche gestaltet sich der Übergang von der Schule in den Beruf schwierig. Die Anforderungen des Arbeitsmarktes an die Auszubildenden werden zusehends komplexer. Gleichzeitig müssen sie bei der Ausbildungsplatzsuche mit gut qualifizierten Bewerberinnen und Bewerbern aus dem Hamburger Umland konkurrieren. Besonders für Jugendliche mit Migrationshintergrund erschwert sich dadurch der Zugang in die betriebliche Ausbildung. Gleichzeitig gelingt es nicht allen Hamburger Unternehmen, ihre Ausbildungsplätze mit passenden Jugendlichen zu besetzen.

An diesem Punkt setzt „Hanseaten bilden aus“ an. Das Projekt verfolgt das Ziel, Jugendliche mit Migrationshintergrund mit einem gezielten Coaching und Bewerbungstraining

Service für Ausbildungsbetriebe

dabei zu unterstützen, den Einstieg in eine betriebliche Ausbildung nahtlos zu schaffen.

Angebote für Jugendliche mit Migrationshintergrund:

- Information zur beruflichen Qualifizierung, Ausbildung und zur Vielfalt der Ausbildungsberufe
- Gruppenberatungen in Schulen
- Einzelberatung bei der Ausbildungsplatzsuche
- Hilfestellung bei den Bewerbungsunterlagen
- Vorbereitung auf Einstellungstests und Vorstellungsgespräche
- Vermittlung in Ausbildung und Arbeit
- Begleitung und Unterstützung während der Ausbildung.

Angebote für Unternehmen:

- Rekrutierung qualifizierter Jugendlicher mit Migrationshintergrund in Zusammenarbeit mit allgemein bildenden und beruflichen Schulen sowie weiteren Kooperationspartnern
- Ausbildungsbegleitung und Unterstützung in allen ausbildungsrelevanten Fragen
- Kooperation mit Kammern, Verbänden und Arbeitsagenturen.

Das Projekt konnte seine Arbeit zunächst von Februar 2005 bis Dezember 2007 in enger Kooperation mit dem Institut für Sozial- und Bildungspolitik Hamburg e. V. (ISH) unter der Trägerschaft der KWB e. V. erfolgreich durchführen. Diese erste Projektlaufzeit wurde im Rahmen des StaRegio-Programms aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung finanziert.

Mit einer kurzen Pause startete „Hanseaten bilden aus“ am 1. Mai 2008 mit Unterstützung der Freien und Hansestadt Hamburg in die neue Projektphase. Das Projekt wird aus Mitteln der Freien und Hansestadt Hamburg finanziert.

www.hanseatenba.de

Kontakt/Ansprechpartner s. S. 108

M.A.R.E. – Unternehmerische Verantwortung für mehr Ausbildungsplätze

M.ehr A.usbildung R.undumdie E.lbe e.v.

M.A.R.E. ist eine gemeinnützige, unabhängige Ausbildungsinitiative Hamburger Unternehmen aus Produktion, Handwerk, Handel und Dienstleistung. Mit innovativem, hochwertigem Ausbildungsmarketing fördert M.A.R.E. ein gemeinsames Ziel: Die Steigerung der Ausbildungsqualität in der Hamburger Wirtschaft.

Bei M.A.R.E. verbinden engagierte Geschäftsführer, Personal- und Ausbildungsfachkräfte ihre Kompetenzen und Erfahrungen zu einem starken Netzwerk. Von der Einrichtung einer Lehrstelle bis zum Abschluss der Ausbildung: Mit fundierter Beratung begleiten wir Sie und Ihre Auszubildenden individuell und persönlich.

Ob Auszubildendentausch, Azubiworkshop und Azubistammtisch, Prüfungsvorbereitung oder die Organisation von Auslandsaufenthalten, Berufsausbildungsmessen- oder börsen: Unsere Angebote und die Synergieeffekte des Verbundes eröffnen neue Wege zu höherer Qualität.

Als Unternehmer profitieren Sie vom Kontakt mit ausbildenden Unternehmen und unseren professionellen Angeboten. Durch Ihre Erfahrungen und Ressourcen können Sie eine zukunftsorientierte Initiative bereichern und Ihre Ziele für verbesserte Ausbildungsmöglichkeiten erreichen.

Als Bewerber stehen Ihnen unsere Informationen und aktuelle Angebote zu Ausbildungs-, Praktikums- oder Arbeitsstellen aus unserem Verbund zur Verfügung.

Wir informieren Sie über Ihre Möglichkeiten unter www.mare-ev.de. Oder bei einem persönlichen Gespräch.

Kontakt/Ansprechpartner s. S. 109

Service für Ausbildungsbetriebe

GOAL

Wir finden Ihre Auszubildenden
Passende Vermittlung in Ausbildung

Ihre Situation:

Sie suchen einen Auszubildenden für Ihr Unternehmen? Oder Sie denken darüber nach, einen Ausbildungsplatz einzurichten?

Von jungen Menschen, die in Ihr Unternehmen einsteigen, erwarten Sie Bereitschaft zu lernen, sich schnell an die betrieblichen Anforderungen im Team anzupassen und alle Aufgaben zuverlässig und mit Durchhaltevermögen zu bewältigen.

Unsere Leistungen:

- Wir beraten Sie kompetent und schnell bei der Besetzung von Ausbildungsplätzen. Und wir unterstützen Sie bei der Einrichtung von neuen Ausbildungsplätzen inklusive aller Formalitäten.
- Wir schlagen Ihnen aus einer ausgewählten Kartei Bewerber/-innen bis 25 Jahre vor, die Ihren individuellen betrieblichen Anforderungen entsprechen. Gerne können Sie die

Kandidat/-innen, die im Vorfeld bei uns diverse Testverfahren durchlaufen haben, während eines Praktikums oder vorgeschalteter Beschäftigung in Ihrem Unternehmen kennen lernen. Bei Bedarf begleiten wir beratend die gesamte Ausbildung.

Ihre PlusPunkte:

- Wir präsentieren Ihnen nur passende, ausbildungs- und arbeitsfähige Bewerber/-innen und Bewerber.
- Unser Service ist für Sie kostenlos und zeitsparend.
- Wir verfügen über langjährige Erfahrungen in der Personalvermittlung.
- GOAL unterstützt Sie aktiv und tatkräftig, Ausbildungsplätze zu schaffen und passend zu besetzen.

Goal ist ein Projekt der PlusPunkt GmbH. Es wird aus Mitteln der Freien und Hansestadt Hamburg und des Europäischen Sozialfonds unterstützt.

Kontakt/Ansprechpartner s. S. 108

Impressum



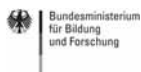
Herausgeber:

Arbeit und Leben Hamburg e.V. / Billenetz
Billstedter Hauptstraße 97
22117 Hamburg
Tel. 040 – 21 90 21 94
Fax. 040 – 21 04 06 93
www.billenetz.de

Verantwortlich:

Bettina Rosenbusch, bettina.rosenbusch@billenetz.de

Das Billenetz ist ein Projekt von Arbeit und Leben Hamburg e.V., gefördert durch:



Gestaltung: Carsten Rabe

Redaktion, Fotos: Ingo Böttcher

Druck: Idee, Satz & Druck GmbH
www.idee-satz-druck.de

Auflage: 3.000

Erscheinungsdatum: September 2008

Der Lehrstellenatlas finanziert sich durch Anzeigen von Unternehmen und Einrichtungen und wird gefördert von der H. D. Bartels-Stiftung sowie durch das Programm Lernende Regionen des BMBF.

artis Personalentwicklung für Auszubildende

Ausbildungsservice von Beschäftigung und Bildung e.V.

Ausbilden heißt Zukunft gestalten

Seit 2003 unterstützt artis junge Menschen mit ungünstigen Startbedingungen auf dem Weg ins Berufsleben. 220 haben bisher über uns einen Ausbildungsplatz gefunden – in unterschiedlichen Branchen und Berufen. Schwerpunkte setzt artis im Einzelhandel, in der Gastronomie und Hotellerie und seit Herbst 2008 auch im Bereich Logistik, einer Branche mit besten Zukunftsaussichten.

artis unterstützt junge Frauen und Männer unter 25 durch:

- Vermittlung von Ausbildungsplätzen
- Begleitung während der Ausbildung bis zum erfolgreichen Abschluss
- Coaching und Zusatzförderung bei Bedarf
- Stärkung der sozialen Kompetenz und der Teamfähigkeit
- Hilfe bei der Jobsuche nach dem Abschluss



Romina Kleinau, hier mit ihrem Ausbilder Martin Kern, durchlief die Ausbildung zur Fachkraft im Gastgewerbe im Literaturhaus Café. Sie schloss 2008 als Prüfungsbeste ab.

Das Ergebnis überzeugt

artis-Azubis sind erfolgreich: Im Sommer 2008 schlossen zehn von elf zur Prüfung gemeldeten Auszubildenden erfolgreich ab. Zwei von ihnen wurden als Prüfungsbeste durch den Deutschen Hotel- und Gaststättenverband ausgezeichnet. Drei Auszubildende erwarben ihren Realschulabschluss.

Flexible, individuelle Begleitung

Der Schlüssel zum Erfolg: flexible und individuelle Begleitung. „Bei uns gibt es keine Standardlösungen“, erklärt Christiane Albers, Leiterin von artis. „Wir orientieren uns konsequent an den Interessen der Beteiligten.“ Ein Beispiel: Prüfungsvorbereitung, die nicht nur Fachwissen trainiert. Bei der von artis-Personalentwickler/-innen und Fachlehrer/-innen durchgeführten Vorbereitung geht es auch um Themen wie Lernmethoden oder Prüfungsangst. In Rollenspielen können die Jugendlichen die Prüfungssituation nachstellen und ihre Angst abbauen.

artis schafft Ausbildungsplätze

artis überzeugt immer mehr Betriebe. Der Ausbilder im Literaturhaus Café erklärt: „Unsere Auszubildende hat mit einem hervorragenden Ergebnis abgeschlossen, und daran hat die umfassende und unkomplizierte Unterstützung von artis einen großen Anteil.“ Das Literaturhaus Café bildete mit artis bis 2008 eine Fachkraft im Gastgewerbe aus. 2009 schließt eine weitere Auszubildende als Restaurantfachfrau ab. artis arbeitet vorwiegend mit Betrieben zusammen, die noch nicht ausgebildet haben. So entstehen neue Ausbildungsplätze – und Zukunftsperspektiven für junge Menschen.

Die artis-Projekte werden finanziert über den Europäischen Sozialfonds und die FHH.

Kontakt/Ansprechpartner s. S. 108

Unsere Regelangebote



Lesen und Schreiben für Erwachsene mit Deutsch als Muttersprache

Stufe 1: für Menschen, die gar nicht lesen und schreiben können

Stufe 2: für Menschen, die zwar etwas lesen, aber kaum schreiben können

Stufe 3: für Menschen, die lesen können, die aber so schreiben, wie sie sprechen, also sehr viele Fehler machen

Stufe 4: für Menschen, die Schwierigkeiten mit der Rechtschreibung haben und das Schreiben in der Öffentlichkeit umgehen

Stufe 5: für Menschen, die eigentlich wenig Fehler machen, aber trotzdem noch sehr unsicher sind

Rechnen, Englisch, Schreiben am Computer,
Lerncafé www.ich-will-lernen.de

Alle Infos unter: www.vhs-hamburg.de



HAMBURGER VOLKSHOCHSCHULE

VHS-Zentrum Grundbildung
und Drittmittelprojekte

Grundbildung – Wege zu einer neuen Lernkultur

Gelemt wird in kleinen Gruppen, ohne Zeitdruck
und mit persönlicher Unterstützung
bei Lernschwierigkeiten.

Hamburger Volkshochschule
VHS-Zentrum Grundbildung
Billstedter Hauptstr. 69 a
22111 Hamburg

Tel: **040/73 61 71 - 23**
Sprechzeiten: di., 10-12 Uhr, do., 14-16 Uhr
E-Mail: A.Schladebach@vhs-hamburg.de

Ein Unternehmer-Netzwerk für Ausbildung

M.A.R.E. – „M.ehr A.usbildung R.und um die E.lbe“ heißt das Motto, unter dem sich im gemeinnützigen Verein M.A.R.E e.V. Unternehmen zusammen geschlossen haben, um ihre Ausbildungserfahrungen mit anderen zu teilen. Welche Vorteile ein selbstständiges Netzwerk bietet, erklärt der 1. Vorsitzende Frank Lindner.

Was ist das Neue am Konzept von M.A.R.E.?

M.A.R.E. ist eine gemeinnützige, als Verein organisierte Ausbildungs-Initiative, die aus betrieblicher Sicht entstanden ist und auch von Betrieben getragen wird: „Von Unternehmern für Unternehmer“. Das bedeutet, Unternehmer und Geschäftsführer

übernehmen bei M.A.R.E. Verantwortung und bilden ein sehr produktives, persönliches und branchenübergreifendes Netzwerk für mehr und bessere Ausbildung. Damit machen sie ihr Engagement unabhängig von externen Dienstleistern, die in der Regel an befristete öffentlich finanzierte Programme gebunden sind.

Worin besteht der Anreiz für die Mitglieder?

Die Mitglieder bekommen über M.A.R.E. die Möglichkeit, sich grundsätzlich für mehr und bessere Ausbildung, also für eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe, zu engagieren. Zugleich führt das konkrete Engagement aber auch zu einem konkreten Mehrwert für die Personalentwicklung der Beteiligten, bietet Kontakte, Beratung und Unterstützung.

Wie sieht die Arbeit von M.A.R.E. konkret aus?

Ein wichtiges Ziel von M.A.R.E. ist es, auch kleinen Betrieben die Möglichkeit zum Ausbildungseinstieg zu geben. Das bedeutet zunächst einmal Information: Was heißt Ausbildung ganz konkret, wie oft sind die Azubis im Betrieb, was kostet mich das? – Da stellen sich viele ganz praktische Fragen. Ein nächster Schritt kann sein, den Kontakt zu den

Kammern oder Berufsschulen herzustellen und einen Termin vorzubereiten. Dafür zu sorgen, dass das dort glatt durchläuft und nicht Stunden oder Tage dauert. Wir sprechen hier vom integrierten Ausbildungsmanagement, das geht dann über die Vorauswahl von geeigneten Bewerbern bis zur Begleitung während der Ausbildung.

Und welche Rolle spielt dabei das Netzwerk?

Die Stärke von M.A.R.E. als Unternehmernetzwerk liegt auch darin, kleinen Unternehmen einen gangbaren Weg zur Fachkräftesicherung über die Ausbildung im Verbund zu zeigen. Wir binden mittlere und auch große Betriebe als aktive Verbundpartner in die Ausbildung ein. Diese übernehmen zeitlich befristet ganz bestimmte Inhalte der Ausbildung und erhöhen mit ihrer Kompetenz ganz konkret die Ausbildungsqualität. Aber auch kleinere Firmen können sich als Partner einen ersten Eindruck vom Ausbildungsalltag verschaffen. Um später selbst auszubilden. In jedem Fall entstehen Kontakte untereinander, es entsteht eine nachhaltige Ausbildungsstruktur. Und dies ganz unabhängig vom Ausbildungsberuf: M.A.R.E. ist kein branchenspezifisches Netzwerk, da gibt es neben dem Friseur zum Beispiel den Weinhändler, die PR-Agentur, das IT-Unternehmen. Auch deshalb ist unser regelmäßiger Unternehmerstammtisch eine beliebte Gelegenheit, Firmen, Produkte und Strategien außerhalb des jeweils eigenen Bereiches kennen zu lernen und das eigene Netzwerk zu erweitern.

Vielen Dank für das Gespräch, Herr Lindner.



„Interkulturelle Kompetenz für die Bürgerinnen und Bürger“

Die Hamburger Verwaltung setzt bei der Auswahl ihrer Auszubildenden auch auf kulturelle Vielfalt. Stefan Müller, Projektleiter der Kampagne „Wir sind Hamburg! Bist Du dabei?“, erklärt wie und warum.

Im Oktober 2006 gab der Senat der hamburgischen Verwaltung einen klaren Auftrag: Den Anteil ihrer Auszubildenden mit Migrationshintergrund von damals gut 5 % bis 2011 auf 20 % zu erhöhen. Warum eigentlich?



Wir sind Dienstleister für die Bürgerinnen und Bürger – von ihnen haben rund 470.000 in Hamburg einen Migrationshintergrund. Das bedeutet, wir brauchen Personal, das auch über die entsprechenden Kompetenzen verfügt – das geübt ist im Umgang

mit anderen Kulturen, das mehrere Sprachen beherrscht. Als öffentlicher Dienst wollen wir vermitteln, dass wir ein Spiegelbild der Gesellschaft sind, dass wir offen sind und interkulturelle Kompetenzen für die Bürgerinnen und Bürger bereit halten.

„Wir sind Hamburg! Bist Du dabei?“ heißt die Kampagne, die junge Migranten für die Verwaltung gewinnen soll. Wer ist gemeint?

Grundsätzlich ist die Ansage: Wir suchen Talente! Also Menschen mit vielen Kompetenzen – und jetzt auch ausdrücklich mit interkulturellen Kompetenzen. Dazu war es nötig, unsere Auswahlverfahren daraufhin zu prüfen, ob sie die Fähigkeiten, die junge Menschen mit Migrationshintergrund mitbringen, feststellen und bewerten können. Außerdem haben wir zusätzlich kulturunabhängige Tests aufgenommen, um Potenziale besser erkennen zu können.

Interkulturelle Kompetenz als Schlüsselkompetenz?

Genau. Aber eben nicht als einzige, sondern als zusätzliche Qualität. Wobei betont werden muss, dass wir unsere Berufsanforderungen eben nicht absenken. Für uns ist diese Zielgruppe ein Mehrwert: Wir suchen Talente, die wir gut brauchen können. Und: Auch junge Leute, die nicht aus Migrantenfamilien kommen, können über interkulturelle Kompetenzen verfügen.

Information

„Wir sind Hamburg! Bist Du dabei?“

Die Freie und Hansestadt Hamburg bietet jährlich mehr als 400 Ausbildungsplätze für den mittleren bzw. gehobenen Dienst an. Dabei ist die deutsche Staatsangehörigkeit keine zwingende Voraussetzung, um Beamtin oder Beamter der hamburgischen Verwaltung zu werden. Im Oktober 2006 beschloss der Senat ein Maßnahmenkonzept, um bis 2011 den Anteil junger Menschen mit Migrationshintergrund in den Ausbildungen der hamburgischen Verwaltung auf einen Zielwert von 20 % zu erhöhen. Unter der Dachkampagne „Wir sind Hamburg! Bist Du dabei?“ setzen die auszubildenden Behörden das neue Ausbildungskonzept gemeinsam um. Ein erster Erfolg: 2007 hatten bereits 10,9 % der neuen Azubis einen Migrationshintergrund, 2006 waren es noch 5,2 %. Dafür wurde Hamburg beim Bundeswettbewerb „Vielfalt als Chance – Kulturelle Vielfalt in der Ausbildung“ ausgezeichnet. Weitere Informationen und Materialien unter: www.hamburg.de/bist-du-dabei

Wie finden Sie denn die interkulturellen Talente?

Wir haben sehr schnell festgestellt, dass die Ausbildungsmöglichkeiten im öffentlichen Dienst vielfach nicht bekannt sind. Das gilt zwar nicht nur für Menschen mit Migrationshintergrund, aber vielleicht besonders für sie. Also bemühen wir uns, das Thema möglichst aktiv und breit zu platzieren: Wir hatten große Auftaktveranstaltungen im Rathaus und in Wilhelmsburg – mit vielen Schülerinnen und Schülern und dem Ersten Bürgermeister. Wir betreiben ein umfangreiches Marketing und sind im Internet, wir stehen auf den einschlägigen Messen, machen eigene Veranstaltungen und gehen an die Schulen. Besonders produktiv ist die intensive Zusammenarbeit mit Migrantenorganisationen und spezialisierten Qualifizierungsträgern wie BQM. Nicht zuletzt zielen wir auch auf das familiäre Umfeld:

Unsere „Elternflyer“ in türkischer und russischer Sprache sind da ein wichtiges Zeichen.

Was wäre Ihre Empfehlung für andere Unternehmen, die sich interkulturell öffnen wollen?

Ich halte viel davon, dass man sich bei den Migrantenorganisationen in der Stadt bekannt macht. Hier findet man gute Kontakte zur „Community“. Es geht darum, öffentlich zu sagen „Wir wollen das, wir stehen dafür ein, und wir möchten einiges bieten...“ Dafür brauchen kleinere oder mittelständische Unternehmen ja nicht gleich eine Stabsstelle zu gründen, das kann letztlich jeder Betrieb, der für sich Werbung machen möchte.

Vielen Dank für das Gespräch, Herr Müller.

Mensch bleiben



**Vertragspartner aller
Kassen und Behörden**

Seit mehr als 15 Jahren hilft und unterstützt medicur professionell pflegebedürftige Menschen. Seit 2005 ist medicur nach DIN EN ISO 9001:2000 zertifiziert.

- Flexible Versorgung rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr – auch sofort nach Anruf
- Qualifizierte Mitarbeiter für individuelle Betreuung
- Stets freundlich, zuverlässig und pünktlich

medicur
Ambulante Pflege

Billstedter Hauptstraße 44
22111 Hamburg
Tel.: 040-73 10 65-0
Fax: 040-73 10 65-66
www.medicur.de
billstedt@medicur.de

Adressen für Ausbildungsbetriebe

Agentur für Arbeit Hamburg-Mitte

Hotline Arbeitsstellen:
Tel.: 01801 – 66 44 66
www.arbeitsagentur.de

artis

Personalentwicklung für Ausbildungsbetriebe
Christiane Albers
Beschäftigung + Bildung e.V.
Tel.: 040 – 65 90 90 – 820
Mobil.: 0160 – 36 56 903

ASM – Arbeitsgemeinschaft Selbstständiger Migranten e. V.

Katja Littmann, Nuray Paulsen
Ausbildungsservice für Handel
und Dienstleistung (AHD)
c/ o Handelskammer Hamburg
Alter Wall 38
20457 Hamburg
Tel.: 040/36 138 -766

Bezirksamt Hamburg-Mitte

Wirtschaftsbeauftragter
Rainer König, Tel.: 040 – 42 854 – 23 31

BQM

Beratungs- und Koordinierungsstelle zur
beruflichen Qualifizierung von jungen
Migrantinnen und Migranten
KWB e.V./BQM
Monika Ehmke
Kapstadtring 10
22297 Hamburg
Tel.: 040 – 63 78 55 -33
ehmke@kwb.de
www.bqm-hamburg.de
www.bqm-handbuch.de

Goal / PlusPunkt GmbH

Annette von Blanc
Tel.: 040 – 28 40 41 – 90
goal@pluspunkt.info
www.pluspunkt.info

EQJ

Einstiegsqualifizierung für Jugendliche
Ausbildungsförderung der Hamburger
Wirtschaft e.V.
Schauenburgerstr. 49
20095 Hamburg
Jesco Stahlmann
Tel: 040 – 36 138 798
jesco.stahlmann@hk24.de
www.hk24.de (Einstiegsqualifizierung)
www.pakt-sucht-partner.de (Module,
Musterformulare)

Hamburger Hauptschulmodell

Arbeitsstiftung Hamburg – Gesellschaft für
Mobilität im Arbeitsmarkt mbH
Koordinierungsstelle Ausbildung
Michael Goedeke
Tel.: 040 – 689 46 18 – 11
goedeke@arbeitsstiftung.de

Hamburger Wirtschaftsförderung (HWF)

Mittelstandslotse
Wolfgang Holstein
040 – 22 70 19 – 70
www.hwf-hamburg.de

Handelskammer Hamburg

Service Center/Ausbildungsberatung
Tel.: 040 – 36 13 80
www.hk24.de

Handwerkskammer Hamburg

Lehrstellenagentur Handwerk LAH
Tel.: 040 – 35905 – 701
lehrstellenagentur@hwk-hamburg.de

Hanseaten bilden aus

KWB e. V. / „Hanseaten bilden aus“
Birgit Schwedler / Elisabeth Wazinski
Kapstadtring 10
22297 Hamburg
Tel.: 040 – 63 78 55 -15 /-70
schwedler@kwb.de / wazinski@kwb.de
www.hanseatenba.de

Adressen für Ausbildungsbetriebe

INTAS

HKS Handelskammer Hamburg Service GmbH
Frank Tießen
Sonderprojekte
Adolphsplatz 1, 20457 Hamburg
Tel.: 040 – 361 38 – 781
Frank.Tiessen@hk24.de

LoWi – Büro für Lokale Wirtschaft

Informationen zu allen Fragen rund um Ihre
Firma / Ihren Betrieb
Jürgen Roloff
Tel.: 040 – 65 90 90 – 850
www.lokale-wirtschaft.de

M.A.R.E. e.V.

M.ehr A.usbildung R.und um die E.lbe e.V.
Harburger Schloßstraße 6-12
21079 Hamburg
Tel.: 040 – 766 292 660
Frank Lindner
lindner@mare-ev.de
www.mare-ev.de

naa-norddeutsche ausbildungsagentur gmbH

Andreas Andresen
Wiesendamm 30
22305 Hamburg
Tel: 040 – 29 80 16 29
E-Mail: info@naa-hamburg.de

NHA – Netzwerk Hamburger Ausbildungsagenturen

Sprecherin: Eva Brandis (Handwerkskammer
Hamburg) Tel.: 040 – 35905 – 706
ebrandis@hwk-hamburg.de
Sprecherin: Nuray Paulsen (Arbeitsgemein-
schaft selbständiger Migranten – ASM)
Tel.: 040 – 36138768
nuray.paulsen@asm-hh.de

Praxislerntag

Projektkoordination: Lydia Möbs
Landesinstitut für Lehrerbildung und
Schulentwicklung
Hartprung 23
22529 Hamburg
Tel.: 040 – 42801 – 3670
lydia.moebs@li-hamburg.de

team.arbeit.hamburg

Hamburger Arbeitsgemeinschaft SGB II
Arbeitgeber-Service Mitte
Tel.: 040 – 24 85 – 35 35
hamburg.arge-mitte-stellen@arge-sgb2.de
www.team-arbeit-hamburg.de

 Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

<http://www.bmas.de>
info@bmas.bund.de

Bürgertelefon
Mo. bis Do. 8 - 20 Uhr

RENT
01805 6767-10

UNFALLVERSICHERUNG/EHRENAMT
01805 6767-11

ARBEITSMARKTPOLITIK UND -FÖRDERUNG
01805 6767-12

ARBEITSRECHT
01805 6767-13

TEILZEIT/ALTERSTEILZEIT/MINIJOBS
01805 6767-14

INFOS FÜR BEHINDERTE MENSCHEN
01805 6767-15

GEHÖRLOSEN/HÖRGESCHÄDIGTENSERVICE
E-Mail info.gehoerlos@bmas.bund.de
Schreibtelefon **01805 6767-16**
Fax **01805 6767-17**

Festpreis 14 Cent/Min.
abweichende/andere Preise aus den Mobilfunknetzen möglich.

Firmenregister

- A. S. Reiseveranstaltungs GmbH 49, 53, 57, 76
- ABB Allg. Baugesellschaft Buck mbH 68
- Agentur für Arbeit Hamburg 26, 89, 92, 103
- AM Stapler Center Hamburg GmbH 68
- AOK Rheinland/Hamburg 78
- AOL Deutschland Medien GmbH 53
- Apotheke am Mümmelmannsberg 74
- Asklepios Kliniken Hamburg GmbH 41, 43, 74
- Autohaus Rütz e.K. 71
- AXA Service AG Hamburg 60
- Bäckerei Konditorei Meyns 13, 38, 68
- Barkassen-Centrale Überseebrücke
Günter Ehlers e. K. 42
- Baugenossenschaft freier Gewerkschafter eG 43
- bbb becker bau GmbH & Co. KG 78
- Beiersdorf AG
06, 20, 21, 25, 30, 44, 47, 49, 56, 66, 87
- Bezirksamt Hamburg-Mitte 40
- Böhling Rohrleitungs- u. Apparatebau GmbH 07
- Bücherhallen Hamburg 26
- Buhck Gruppe
Richard Buhck Verwaltungsges. mbH & Co. KG
08, 15, 16, 31, 35, 45
- Büro-Bedarf-Balke GmbH 29, 37, 65
- Cardiologicum Hamburg 73
- CHEMOTHERA Ges. für Außenhandel mbH 64
- Colgate – Palmolive GmbH 08
- Commerzbank AG 9, 14, 53
- DAT BACKHUS 13, 38, 68
- Debeka, Versichern – Bausparen 61
- Deutsche Bahn AG
21, 23, 38, 40, 45, 52, 54, 60, 69, 80
- Deutsche Bank AG 14
- Deutsche Telekom AG
28, 29, 43, 45, 52, 54, 57, 61
- Deutscher Ring 26, 54, 60
- DHL Global Forwarding GmbH 57
- Diabeteszentrum Billstedt-Horn 73
- dieleckermacher oHG 38
- direct. Gesellschaft für Direktmarketing mbH 52, 57
- Dr. WALTERs Markt-Apotheke 74
- DSV Road GmbH 58
- EDEKA Aktiengesellschaft 16, 63
- Eichholtz & Consorten GmbH 31, 58
- Energie & Gebäudetechnik
Ingenieurbetrieb Thomas Wehr e. K. 26
- Ernst Kähler oHG 31, 63
- Ernst Pfaff GmbH Spezialtransporte 15
- ETH Umwelttechnik GmbH 45
- Evangelisches Missionswerk in
Deutschland e. V. 54
- EvoBus GmbH 08, 16, 30, 70, 72, 83
- FBK Elektrotechnik GmbH & Co. KG 22
- Fenthol & Sandtmann GmbH 58
- Feuerwehr Hamburg 71
- Franke + Pahl, Ingenieurgesellschaft mbH 24
- Friedhofsgärtnerei Camin 39
- G & H Isolierung 51
- Gabriel & Sohn 43
- Gebr. Heinemann KG 16, 29, 32, 41, 61, 63
- GEFCO Deutschland GmbH 57
- Gerd Schlesinger Bürodienst GmbH 17
- GGAB Senioren-Wohnanlage
Mümmelmannsberg 06
- Giesow Orthopädie-Schuhtechnik GmbH 74
- Hamburg Messe und Congress GmbH 17, 35
- Hamburg Südamerikanische
Dampfschiffahrts-Gesellschaft KG
17, 28, 49, 76
- Hamburger Abfallservice Schaering GmbH 81
- Hamburger Sparkasse 09, 14, 54
- Hamburger Stadtentwässerung 24, 30, 35
- Hamburger Turnerschaft von 1816 r. V. 78
- Hamburger Wasserwerke GmbH
07, 22, 45, 49, 54, 76
- HanseMercur 60
- Helmut-Schmidt-Universität
Universität der Bundeswehr 22, 47, 55, 80
- HOYER GmbH 11, 15, 17, 50, 59, 70
- Hypo Vereinsbank 09, 14

• IKEA Deutschland GmbH & Co. KG	32, 35, 41, 61	• PSD Bank Nord eG	14
• innoHolz Möbel und Ausbau KG	81	• Raffay GmbH & Co. KG	08, 18, 33, 71
• Innung des Kfz-Handwerks Sitz Hamburg	17	• Rechtsanwälte	
• Institut für Hygiene und Umwelt	20	Gerd Berendes und Bernd Dölle	74
• JMB Hotelbetriebsges. mbH	43, 65, 76	• Rechtsanwälte	
Hotel Böttcherhof		Schwartz-Uppendieck, Hölck, Steffen	74
• J. A. Schlüter Söhne LKW GmbH	08, 20, 38, 72	• SAGA GWG, Unternehmensverbund	44
• Jungheinrich AG	44, 47, 69	• Salzgitter Mannesmann Stahlhandel GmbH	37, 56, 65
• KALORIMETA AG & Co. KG, Messdienste	17	• SATURN Elektro-Handelsges. mbH	34, 61
• KG Bursped Speditions-GmbH & Co.	33, 59	• Schlembach & Eulenstein, Immobilien GmbH	44
• KG Junge Autohandelsges. mbH & Co.	08, 71	• Schnurpfeil Funk und	
• Kraatz GmbH		Kommunikationstechnik GmbH	80
Medien- und Kommunikationstechnik	26, 55	• Securvita BKK	62, 78
• Kühne + Nagel (AG & Co.) KG	10, 28, 30, 33, 58	• Senat der Freien und Hansestadt Hamburg	75, 84
• Kulturpalast im Wasserwerk e. V.	83	• Sertronics GmbH	19, 34, 35, 51
• Maler Wesp GmbH	68	• Shell Deutschland Oil GmbH	21, 22, 48
• MAX BAHR		• Siemens AG	10, 11, 23, 24, 29, 46, 49, 53, 56
Holzhandlung GmbH & Co. KG	61	• SONNEK IMMOBILIEN GmbH	44
• Max Heiden GmbH	07	• Springer Bio-Backwerk GmbH & Co. KG	13
• Max Wiede GmbH & Co. KG	18, 78	• Stadtreinigung Hamburg	16, 19, 29, 31, 48, 66, 70, 72
• McDonald's Deutschland Inc.	26	• Staples (Deutschland) GmbH	19, 42, 62
• medicur Billstedt ambulanter Pflegedienst	06	• Stiftung Das Rauhe Haus	06, 16, 37
• microsol Solarsysteme GmbH	07	• STILL GmbH	23, 34, 46, 48, 69, 80, 84, 87
• MOPLINE e.K.	55	• TOPTAQ Tankstellentechnik GmbH	19
• NAVIS Schifffahrts- und Speditions-AG	59	• TourCar e.K.	65
• Norddeutsche Affinerie AG	06, 10, 20,	• UPS SCS GmbH & Co. oHG	34, 59
21, 22, 33, 39, 45, 48, 55, 58, 69, 83, 87		• Vattenfall Europe Hamburg AG	23, 25, 47, 48, 56, 57, 70
• Norddeutscher Rundfunk	36, 51, 53, 55, 72	• Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein AG	19, 36, 51, 60, 71
• Ohly GmbH	34, 69	• VTG Deutschland GmbH	12, 30, 47, 58
• Olympus Europa Holding GmbH	11, 12, 18, 50, 64	• Wilh. Collasius & Sohn	63
• Otto Dörner Recycling GmbH	33, 64	• Zahnärztin Maria Eva Kuczkowski	87
• Otto Group	09, 12, 18,	• Zentrum für Diabetologie Bergedorf	
28, 29, 39, 50, 63, 65, 73		Dr. med. Kröger, Dr. med. Rosenboom	73
• Otto Wulff			
Bauunternehmung GmbH & Co. KG	68, 78		
• Peter Jensen GmbH	65		
• PRINOVIS Ahrensburg GmbH & Co. KG	11, 12, 56, 73, 80		

Bitte geben Sie uns ein Feedback.

Wenn Ihnen der Lehrstellenatlas für den Hamburger Osten gefällt, wenn Sie Kritik und Anregungen haben, bitte sagen Sie uns Bescheid:

Gut finde ich: _____

Nicht gut finde ich: _____

Es fehlt bisher noch: _____

Das ist überflüssig: _____

Folgende Idee möchte ich ergänzen: _____

Bitte im Lehrstellenatlas 2010 ändern/neu aufnehmen:

Betrieb: _____

Ansprechpartner: _____

Adresse: _____

Tel: _____

Email: _____

Anzahl Ausbildungsplätze: _____

- Bitte nehmen Sie mich in Ihren Verteiler auf
- Bitte schicken Sie mir ein Formular für die Aufnahme in den Lehrstellenatlas 2010
- Bitte streichen Sie mich aus Ihrem Verteiler

Bitte zurück schicken an:

Billenetz
Billstedter Hauptstraße 97
22117 Hamburg
Fax: 040 – 21 04 06 93
bettina.rosenbusch@billenetz.de

Ihre Vision: Neue Horizonte entdecken.
Unser Versprechen: Ihrer Karriere alle
Chancen eröffnen.



Sie haben sich für Ihr Leben viel vorgenommen. Jetzt suchen Sie einen Arbeitgeber, der Ihnen das Sprungbrett für eine spannende Karriere bietet. Eine Ausbildung bei der Deutschen Bank ist genau das – und doch viel mehr. Unseren angehenden Bankkauffleuten bieten wir in Deutschland eine bislang einzigartige Möglichkeit: Durchlaufen Sie unser ausbildungsbegleitendes Trainingskonzept und absolvieren Sie unsere DIN-geprüfte Vertriebsqualifizierung mit Zertifikat. Als eines der weltweit führenden Finanzdienstleistungsunternehmen verschaffen wir Ihnen mit unseren erstklassigen Ausbildungsprogrammen eine perfekte Basis für Ihre Zukunft. Kommen Sie in unser multinationales Team und teilen Sie mit uns den Willen zum Erfolg. Heute, morgen – gemeinsam. Unser komplettes Ausbildungsangebot inklusive unserer ausbildungsintegrierten Studiengänge finden Sie im Internet unter: www.deutsche-bank.de/zukunft
Erwarten Sie die bessere Ausbildung.

Leistung aus Leidenschaft.

Deutsche Bank





Wir bereiten Sie optimal auf Ihre berufliche Karriere vor und machen Sie fit für die Herausforderungen von morgen. Unter dem Motto „Ausbildung ist Zukunft“ bieten wir für die verschiedensten Begabungen, Interessensbereiche und Schulabschlüsse die passende Ausbildung. Wenn Sie Engagement und Teamgeist mitbringen, bieten wir Ihnen spannende Aufgaben mit eigener Verantwortung und natürlich die Chance, schnell voranzukommen.

Start in den Beruf

An unseren Standorten **Bremen, Hamburg, Kiel** und **Rostock** bieten wir Ihnen mit Beginn im Herbst 2009 zukunftsorientierte und fundierte Ausbildungsmöglichkeiten in den folgenden Richtungen:

- **Bachelor of Engineering**
Studiengang an der HAW Hamburg in Elektro- und Informationstechnik inkl. IHK-Abschluss als Elektroniker/in für Automatisierungstechnik
- **Bachelor of Arts in Business Administration**
internationaler Studiengang an der FHW Berlin (NC 2,1) inkl. IHK-Abschluss als Industriekaufmann/-frau
- **Associate Engineer (m/w)**
Abschluss als staatlich geprüfte/r Industrietechnologe/-in Datentechnik, Automatisierungstechnik oder Mechatronische Systeme
Ausbildung an den Siemens Technik Akademien Berlin, Erlangen, München
- **Duale technische Ausbildung**
Elektroniker/in für Automatisierungstechnik, Elektroniker/in für Betriebstechnik, IT-Systemelektroniker/in, Fachinformatiker/in, Industriemechaniker/in
- **Duale kaufmännische Ausbildung**
Industriekaufmann/-frau, Kaufmann/-frau für Bürokommunikation

Interessiert?

Nähere Informationen zu unseren Studiengängen und Ausbildungsberufen sowie den Online-Bewerbungsbogen finden Sie unter:

www.siemens.de/ausbildung

Wir freuen uns auf Sie!

Siemens AG – Siemens Professional Education

Siemens Professional Education

www.siemens.de/ausbildung

SIEMENS